

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

# **BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN**

**Reihe 1**

**Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft**

**November 1970**



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **E**

# **BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN**

**Reihe 1**

**Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft**

**November 1970**



Bestellnummer: 240100—700211

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

# INHALT

	Seite
<b>I. Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)</b>	
Allgemeine Hinweise . . . . .	3
Entwicklung des Bauhauptgewerbes . . . . .	3
<b>Tabellenteil</b>	
Zusammenfassende Übersicht . . . . .	5
Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme . . . . .	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten . . . . .	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten . . . . .	8
Länderergebnisse	
4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme . . . . .	9
5. Umsatz nach der Art der Bauten . . . . .	10
6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten . . . . .	11
<b>II. Bautätigkeit</b>	
Entwicklung der Bautätigkeit . . . . .	12
<b>Tabellenteil</b>	
Zusammenfassende Übersicht . . . . .	14
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten . . . . .	15
2. Genehmigte Wohnbauten nach Bauherren . . . . .	15
3. Genehmigte Nichtwohnbauten nach Gebäudeart und Bauherren . . . . .	16
4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern . . . . .	16
5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbauten . . . . .	17
b) Nichtwohnbauten . . . . .	17
6. Genehmigte Fertigteilbauten . . . . .	18
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Wohnbauten . . . . .	18
2. Fertiggestellte Wohngebäude und Wohnungen . . . . .	19
3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten . . . . .	19
C. Tiefbauaufträge	
Monatliche Maßzahlen für Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten . . . . .	20
<b>III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken</b>	
A. Wohnungen . . . . .	21
B. Erwerbstätigkeit . . . . .	22
C. Industrie . . . . .	23
D. Indices im Produzierenden Gewerbe . . . . .	26
E. Handwerk . . . . .	27
F. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen . . . . .	27
G. Geld und Kredit . . . . .	28
H. Preise . . . . .	30
I. Löhne . . . . .	33
K. Witterungscharakter . . . . .	33
L. Sondertabellen	
1. Grundkapital und Dividende von 76 Aktiengesellschaften im Bauhauptgewerbe . . . . .	34
2. Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe, November 1970 . . . . .	35

Die Angaben beziehen sich - wenn nicht anders vermerkt - auf das Bundesgebiet

## Abkürzungen

JS	=	Jahressumme
D	=	Durchschnitt
VjD	=	Vierteljahresdurchschnitt
MD	=	Monatsdurchschnitt
JE	=	Jahresende
p	=	vorläufige Zahl
r	=	berichtigte Zahl

## Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
.	=	kein Nachweis vorhanden
...	=	Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen. Die %-Sätze sind von nicht gerundeten Zahlen berechnet worden.

Erschienen im März 1971

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,--

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

# I. BAUBERICHTERSTATTUNG

## Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau  
Hoch- und Ingenieurbauhochbau  
Tief- und Ingenieurtiefbau  
Straßenbau  
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie-  
ofenbau

Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)  
Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung  
Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe  
Stukkaturgewerbe, Gipserei, Verputzerei  
Zimmerei und Ingenieurholzbau  
Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfaßt. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünftel der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 65 000).

### Definition der erfaßten Merkmale

Beschäftigte:	Tätige Inhaber und alle in einem Arbeitsverhältnis zum Baubetrieb stehenden Betriebsangehörigen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge, ohne unbezahlte mithelfende Familienangehörige).
Lohn- und Gehaltssumme:	<u>Einbezogen</u> in die Bruttosumme sind die Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes (11,3 %), Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen), Lohnfortzahlung im Krankheitsfall, Vergütungen für Urlaub, Feiertage und Arbeitsausfall, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Sozialkassen oder das Arbeitsamt getragen werden, ferner die vom Lohn bzw. Gehalt einbehaltenen und durch den Arbeitgeber im Auftrage der Arbeitnehmer abgeführten Sparanteile gem. - 5.Verm.BG - v. 27.6.1970 sowie die Arbeitgeberzuschüsse gem. den Vermögensbildungstarifverträgen. Entgelte für Poliere und Schachtmeister sind in den Lohnsummen enthalten. <u>Nicht einbezogen</u> sind die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.
Umsatz:	Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) und die Umsätze in Zollausschlüssen (deutschen Freihäfen). Handels- und sonstige Umsätze (z.B. aus Verkauf von Anlagegütern) sind nicht einbezogen. Bis Ende 1967 wurden die Umsätze in der Regel nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten erfaßt. Ab 1968 werden die Umsätze jedoch auf Grund des neuen Umsatzsteuergesetzes in der Regel nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten besteuert und 1968 und 1969 gesondert <u>ohne</u> und <u>einschl.</u> Umsatzsteuer, ab 1.1.1970 nur noch <u>ohne</u> Umsatzsteuer erfaßt.
Geleistete Arbeitsstunden:	Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung sind in dieser Reihe im Dezember-Heft 1965, die der Bautätigkeitsstatistik in der Reihe 3 "Bautätigkeit", Jahrgang 1962 (S. 3 ff), dieser Fachserie E enthalten.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1970 - gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen - mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1970 erscheinen voraussichtlich im März 1971 in Fachserie E, Reihe 2,

### I. Betriebe Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand 1970

## Entwicklung des Bauhauptgewerbes

Im November 1970 hat sich die Zahl der Beschäftigten im Bauhauptgewerbe gegenüber Ende Oktober mit 1 550 251 um rd. 15 000 oder um 0,9 % verringert. Sie lag damit um rd. 36 000 oder um 2,4 % höher als Ende November 1969. Der Umsatz ohne Umsatzsteuer betrug im November 1970 6,1 Mrd. DM. In den ersten 11 Monaten des Jahres 1970 wurden, gemessen am entsprechenden Vorjahreszeitraum, 24,6 % mehr Umsätze gemeldet. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist gegenüber dem Vormonat (22 Arbeitstage) um 7,8 % auf 231,0 Mill. im November (20 Arbeitstage) zurückgegangen. Das sind 6,5 % mehr als im entsprechenden Vorjahresmonat. In den ersten 11 Monaten des Jahres 1970 sind 1,1 % weniger Arbeitsstunden geleistet worden als im gleichen Zeitraum des Jahres 1969.

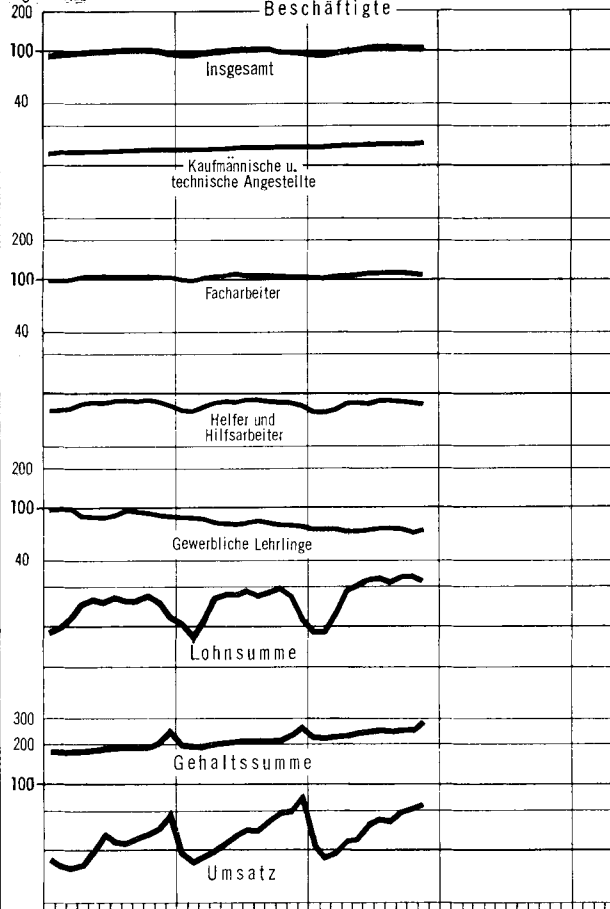
### Umsatz und geleistete Arbeitsstunden

Art der Bauten	Umsatz ohne Umsatzsteuer			Arbeitsstunden		
	Januar - November		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar - November		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	1969	1970		1969	1970	
	Mill. DM		%	Mill. Std		%
Wohnungsbau	12 863,2	14 822,9	+ 15,2	895,3	838,1	- 6,4
Landwirtschaftlicher Bau	605,5	584,7	- 3,4	43,0	32,0	- 25,4
Gewerblicher und industrieller Bau	7 827,2	10 614,3	+ 35,6	461,9	488,6	+ 5,8
Öffentlicher und Verkehrsbau	15 117,5	19 338,9	+ 27,9	907,0	923,2	+ 1,8
Hochbau	3 138,7	4 461,7	+ 42,2	219,3	225,7	+ 2,9
Tiefbau	11 978,9	14 877,2	+ 24,2	687,6	697,5	+ 1,4
Straßenbau	6 119,6	7 234,0	+ 18,2	316,1	315,3	- 0,3
Sonstiger Tiefbau	5 859,3	7 643,2	+ 30,4	371,5	382,2	+ 2,9
Insgesamt	36 413,5	45 360,8	+ 24,6	2 307,1	2 282,0	- 1,1

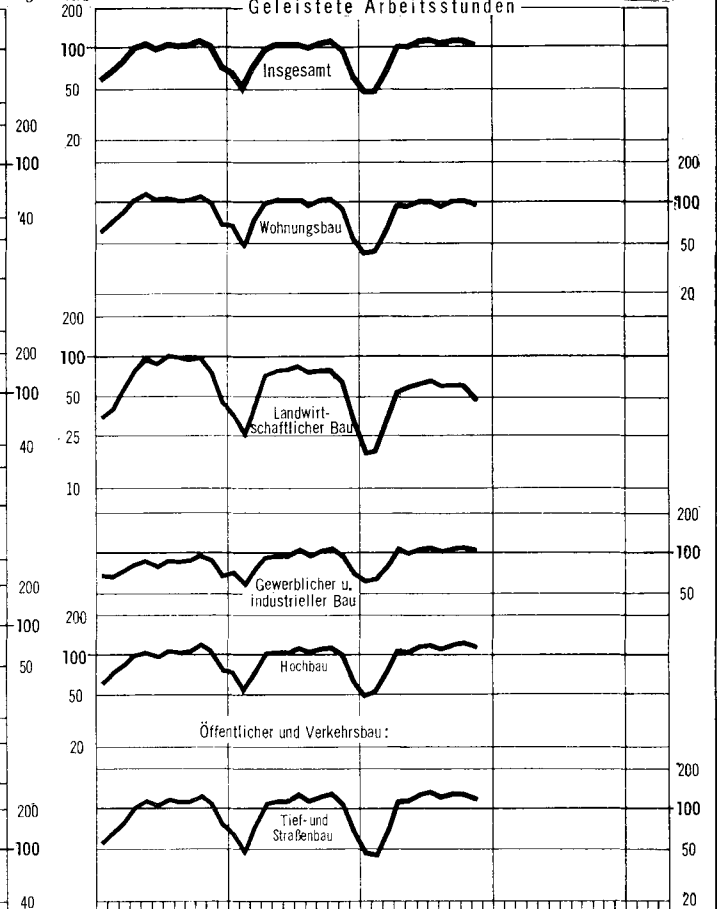
# BAUHAUPTGEWERBE

1962 = 100

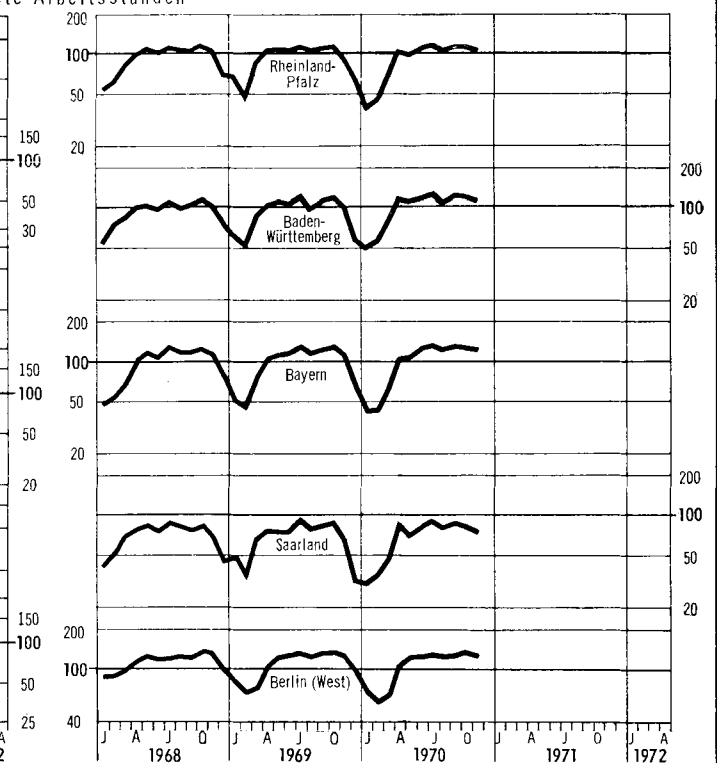
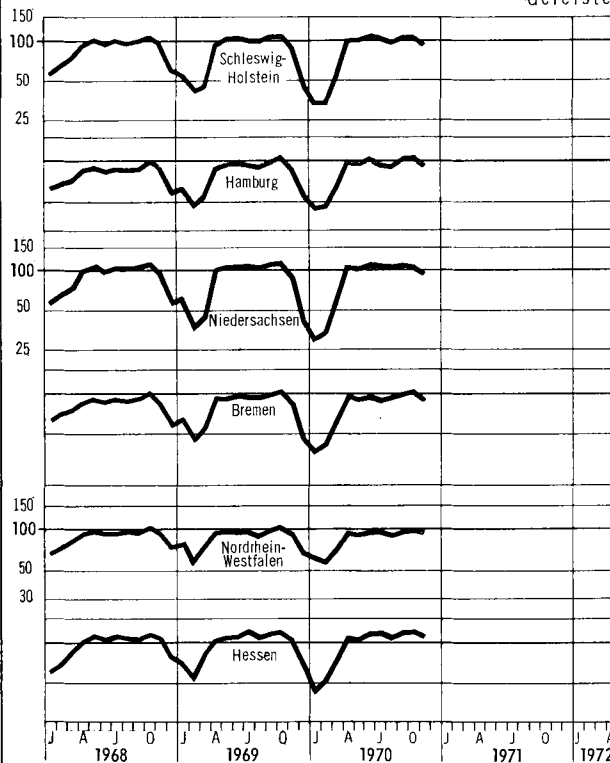
Log. Maßstab



Log. Maßstab



Geleistete Arbeitsstunden



STAT. BUNDESAMT 70508

# ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

## Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und geleistete Arbeitsstunden\*)

Jahr	Betriebe 1)	Beschäftigte 2)							Lohn- 3)	Gehalt- 3)
		insgesamt	Tätige Inhaber	Kaufm. und techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	Ubrige Beschäftigte					
					zusammen	Fach- arbeiter	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerb- liche Lehrlinge		
	Anzahl	1 000							Mill. DM	
1953	64 682	1 051	72	51	928	449	384	95	3 660	273
1954	63 598	1 095	71	54	970	473	395	103	3 931	298
1955	62 836	1 209	70	59	1 080	520	449	111	4 713	355
1956	61 750	1 217	69	65	1 083	540	431	112	5 175	418
1957	60 482	1 201	67	68	1 066	558	410	98	5 292	461
1958	59 256	1 206	66	70	1 070	570	423	77	5 692	508
1959	58 696	1 287	65	73	1 149	628	460	60	6 522	571
1960	60 902	1 406	68	84	1 254	717	485	52	7 625	711
1961	61 164	1 447	68	90	1 289	747	496	46	9 024	853
1962	64 081	1 526	70	98	1 357	784	531	42	10 260	1 030
1963	65 591	1 604	72	108	1 424	816	566	42	11 226	1 217
1964	66 610	1 643	73	116	1 454	846	564	44	13 492	1 418
1965	66 802	1 643	73	122	1 448	856	545	47	14 267	1 589
1966	66 736	1 619	73	126	1 420	856	517	47	15 203	1 757
1967	66 198	1 467	73	124	1 270	796	431	43	13 607	1 779
1968	65 422	1 487	73	126	1 288	809	441	38	14 369a)	1 913a)
1969	65 221	1 505	72	132	1 301	827	441	33	15 519	2 168

Jahr	Umsatz 4)							
	insgesamt 3)	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Mill. DM								
1953	10 690	.	.	.	.	.	.	.
1954	11 722	5 470	266	2 562	3 424	1 104	2 320	
1955	14 172	6 236	337	3 245	4 354	1 254	3 100	
1956	15 638	6 695	325	3 700	4 918	1 331	3 587	
1957	15 978	6 811	375	3 704	5 089	1 342	3 748	
1958	17 172	7 366	393	3 709	5 705	1 397	4 308	
1959	21 057	8 479	570	4 399	7 609	1 866	5 744	
1960	25 018	9 706	623	5 788	8 882	2 268	3 311	3 303
1961	28 650	10 860	681	6 531	10 564	2 644	4 011	3 909
1962	33 359	12 149	734	6 931	13 532	3 117	5 105	5 311
1963	36 420	13 016	718	7 020	15 654	3 526	6 189	5 939
1964	42 617	15 097	802	8 070	18 649	4 392	7 138	7 119
1965	44 375	15 906	825	8 891	18 753	4 635	7 080	7 038
1966	46 878	16 896	880	9 432	19 670	4 762	7 485	7 424
1967	44 329	16 414	843	8 078	18 994	4 580	7 308	7 106
1968	28 417	10 391	529	5 788	11 709	2 416	4 788	4 505
1969	42 751	15 069	699	9 117	17 866	3 770	7 217	6 879

Jahr	Arbeits- tage 5)	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
	Straßenbau	Sonstiger Tiefbau							
	Anzahl	Mill. Stunden							
1953	25,2	2 179	1 041	87	424	627	207		420
1954	25,3	2 262	1 119	76	449	617	190		427
1955	25,3	2 498	1 176	84	531	707	197		510
1956	25,3	2 550	1 200	79	547	725	204		521
1957	25,1	2 379	1 110	79	495	696	188		508
1958	25,1	2 340	1 087	73	462	718	185		533
1959	25,2	2 494	1 119	84	486	805	212		593
1960	25,4	2 604	1 097	86	569	850	230	279	341
1961	21,7	2 668	1 102	80	587	897	238	300	360
1962	21,7	2 706	1 091	72	560	982	249	328	405
1963	21,6	2 660	1 047	64	519	1 030	259	347	424
1964	21,8	2 908	1 133	67	549	1 159	296	387	476
1965	21,9	2 800	1 094	64	553	1 089	287	364	438
1966	21,5	2 793	1 118	63	547	1 065	276	363	426
1967	21,4	2 475	1 045	57	441	931	240	318	373
1968	20,5	2 472	1 017	53	453	949	236	330	383
1969	20,7	2 440	942	45	493	960	232	334	394

\*) Bis einschl. 1959 Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

1) Ergebnisse der Totalerhebung; Stand jeweils Ende Juni.- 2) Durchschnitt aus 12 Monatswerten.- 3) Jahressummen.- 4) Wegen der Umstellung des Umsatzsteuersystems am 1. 1. 1968 ist ab 1968 der Vergleich mit den Vorjahren nicht möglich; 1968 und 1969 ohne Umsatzsteuer.- 5) Monatsdurchschnitt.

a) Ab 1968 einschl. Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen.

# 1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme \*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)								Lohn-	Gehalt-
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbstständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte						
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge			
Anzahl									1 000 DM	
1969 Jan.-Nov.	1 508 076	71 688	132 088	1 304 300	828 357	443 015	32 928	14 536 881	1 940 765	
1970 Jan.-Nov.	1 524 853	70 731	137 838	1 316 284	851 141	436 856	28 287	17 525 971	2 302 415	
1969 Januar	1 416 554	72 024	128 769	1 215 761	777 055	402 949	35 757	895 691	165 278	
Februar	1 401 937	71 835	129 062	1 201 040	770 343	395 107	35 590	639 241	163 188	
März	1 459 619	72 062	129 957	1 257 600	802 101	420 153	35 346	960 793	163 751	
April	1 514 862	71 908	130 902	1 312 052	831 472	448 229	32 351	1 382 816	170 838	
Mai	1 533 831	71 796	131 320	1 330 715	840 216	459 046	31 433	1 488 139	175 135	
Juni	1 545 943	71 953	131 861	1 342 129	863 681	447 268	31 180	1 485 137	177 948	
Juli	1 558 071	71 618	132 272	1 354 181	853 025	468 735	32 421	1 567 513	179 236	
August	1 557 735	71 545	134 482	1 351 708	852 447	465 891	33 370	1 458 901	181 496	
September	1 551 196	71 329	134 737	1 345 130	851 591	460 814	32 725	1 568 970	181 947	
Oktober	1 535 046	71 276	134 778	1 328 992	839 148	458 527	31 317	1 643 608	181 287	
November	1 514 060	71 226	134 832	1 308 002	830 849	446 450	30 703	1 446 072	200 661	
Dezember	1 472 770	71 157	134 918	1 266 695	814 014	423 195	29 486	981 903	227 064	
1970 Januar	1 412 702	71 283	134 596	1 206 823	799 259	379 056	28 508	765 051	193 912	
Februar	1 405 917	71 069	134 964	1 199 884	793 769	377 760	28 355	760 557	191 663	
März	1 462 392	71 023	135 528	1 255 841	821 101	406 316	28 424	1 103 699	192 610	
April	1 523 234	71 016	136 272	1 315 946	846 879	440 932	28 135	1 595 928	193 475	
Mai	1 543 822	70 911	136 796	1 336 115	858 115	450 075	27 925	1 756 681	205 923	
Juni	1 563 714	71 094	137 440	1 355 180	879 289	447 557	28 334	1 938 245	211 356	
Juli	1 581 372	70 788	138 282	1 372 302	874 624	468 572	29 106	1 966 787	221 166	
August	1 583 344	70 668	139 234	1 373 442	877 071	467 315	29 056	1 823 060	214 395	
September	1 581 664	70 623	140 128	1 370 913	877 906	464 420	28 587	1 968 143	215 647	
Oktober	1 564 979	69 754	141 130	1 354 095	870 615	456 202	27 278	1 978 022	216 584	
November	1 550 251	69 812	141 852	1 338 587	863 928	447 212	27 447	1 869 798	245 684	
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %</u>										
1969 Januar	- 4,0	- 0,2	- 0,4	- 4,6	- 3,6	- 6,9	- 1,9	- 11,9	- 18,1	
Februar	- 1,0	- 0,3	- 0,2	- 1,2	- 0,9	- 1,9	- 0,5	- 28,6	- 1,3	
März	+ 4,1	+ 0,3	+ 0,7	+ 4,7	+ 4,1	+ 6,3	- 0,7	+ 50,3	+ 0,3	
April	+ 3,8	- 0,2	+ 0,7	+ 4,3	+ 3,7	+ 6,7	- 8,5	+ 43,9	+ 4,3	
Mai	+ 1,3	- 0,2	+ 0,3	+ 1,4	+ 1,1	+ 2,4	- 2,8	+ 7,6	+ 2,5	
Juni	+ 0,8	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,9	+ 2,8	- 2,6	- 0,9	- 0,2	+ 1,6	
Juli	+ 0,8	- 0,5	+ 0,3	+ 0,9	- 1,2	+ 4,8	+ 4,0	+ 5,5	+ 0,7	
August	- 0,0	- 0,1	+ 1,7	- 0,2	- 0,1	- 0,6	+ 2,9	- 6,9	+ 1,3	
September	- 0,4	- 0,3	+ 0,2	- 0,5	- 0,1	- 1,1	- 1,9	+ 7,5	+ 0,2	
Oktober	- 1,0	- 0,1	+ 0,0	- 1,2	- 1,5	- 0,5	- 4,3	+ 4,8	- 0,4	
November	- 1,4	- 0,1	+ 0,0	- 1,6	- 1,0	- 2,6	- 2,0	- 12,0	+ 10,7	
Dezember	- 2,7	- 0,1	+ 0,1	- 3,2	- 2,0	- 5,2	- 4,0	- 32,1	+ 13,2	
1970 Januar	- 4,1	+ 0,2	- 0,2	- 4,7	- 1,8	- 10,4	- 3,3	- 22,1	- 14,6	
Februar	- 0,5	- 0,3	+ 0,3	- 0,6	- 0,7	- 0,3	- 0,5	- 0,6	- 1,2	
März	+ 4,0	- 0,1	+ 0,4	+ 4,7	+ 3,4	+ 7,6	+ 0,2	+ 45,1	+ 0,5	
April	+ 4,2	- 0,0	+ 0,5	+ 4,8	+ 3,1	+ 8,5	- 1,0	+ 44,6	+ 0,4	
Mai	+ 1,4	- 0,1	+ 0,4	+ 1,5	+ 1,3	+ 2,1	- 0,7	+ 10,1	+ 6,4	
Juni	+ 1,3	+ 0,3	+ 0,5	+ 1,4	+ 2,5	- 0,6	+ 1,5	+ 10,3	+ 2,6	
Juli	+ 1,1	- 0,4	+ 0,6	+ 1,3	- 0,5	+ 4,7	+ 2,7	+ 1,5	+ 4,6	
August	+ 0,1	- 0,2	+ 0,7	+ 0,1	+ 0,3	- 0,3	- 0,2	- 7,3	- 3,1	
September	- 0,1	- 0,1	+ 0,6	- 0,2	+ 1,0	- 0,6	- 1,6	+ 8,0	+ 0,6	
Oktober	- 1,1	- 1,2	+ 0,7	- 1,2	- 0,8	- 1,8	- 4,6	+ 0,5	+ 0,4	
November	- 0,9	+ 0,1	+ 0,5	- 1,1	- 0,8	- 2,0	+ 0,6	- 5,5	+ 13,4	
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %</u>										
1970 Jan.-Nov.	+ 1,1	- 1,3	+ 4,4	+ 0,9	+ 2,8	- 1,4	- 14,1	+ 20,6	+ 18,6	
1969 Januar	+ 2,7	- 0,9	+ 4,6	+ 2,8	+ 3,3	+ 3,3	- 12,0	+ 21,1	+ 11,3	
Februar	+ 1,3	- 1,5	+ 4,0	+ 1,2	+ 1,7	+ 1,7	- 13,1	+ 23,5	+ 10,7	
März	+ 1,6	- 1,0	+ 4,3	+ 1,5	+ 2,6	+ 1,1	- 13,2	- 1,2	+ 10,1	
April	+ 2,0	- 0,9	+ 4,8	+ 1,9	+ 3,1	+ 0,7	- 10,4	+ 12,4	+ 15,3	
Mai	+ 2,0	- 1,1	+ 4,8	+ 1,9	+ 3,1	+ 0,7	- 11,1	+ 8,8	+ 14,0	
Juni	+ 2,1	- 1,1	+ 5,2	+ 2,0	+ 2,8	+ 1,6	- 11,5	+ 14,9	+ 14,6	
Juli	+ 1,7	- 1,6	+ 5,4	+ 1,5	+ 2,7	+ 0,4	- 11,5	+ 11,7	+ 13,6	
August	+ 1,2	- 1,4	+ 5,9	+ 0,9	+ 2,4	- 0,7	- 14,0	+ 7,6	+ 14,3	
September	+ 1,1	- 1,5	+ 5,4	+ 0,8	+ 2,4	- 0,7	- 14,8	+ 16,2	+ 14,9	
Oktober	- 0,1	- 1,6	+ 4,5	- 0,4	+ 1,1	- 1,8	- 16,5	+ 13,2	+ 13,5	
November	- 0,3	- 1,5	+ 4,5	- 0,7	+ 0,9	- 2,2	- 16,9	+ 6,8	+ 15,1	
Dezember	- 0,2	- 1,4	+ 4,4	- 0,6	+ 1,0	- 2,2	- 19,1	- 3,4	+ 12,6	
1970 Januar	- 0,3	- 1,0	+ 4,5	- 0,7	+ 2,9	- 5,9	- 20,3	- 14,6	+ 17,3	
Februar	+ 0,3	- 1,1	+ 4,6	- 0,1	+ 3,0	- 4,4	- 20,3	+ 19,0	+ 17,4	
März	+ 0,2	- 1,4	+ 4,3	- 0,1	+ 2,4	- 3,4	- 19,6	+ 14,9	+ 17,6	
April	+ 0,6	- 1,2	+ 4,1	+ 0,3	+ 1,9	- 1,6	- 13,0	+ 15,4	+ 13,3	
Mai	+ 0,7	- 1,2	+ 4,2	+ 0,4	+ 2,1	- 2,0	- 11,2	+ 18,0	+ 17,6	
Juni	+ 1,1	- 1,2	+ 4,2	+ 1,0	+ 1,8	+ 0,1	- 9,1	+ 30,5	+ 18,8	
Juli	+ 1,5	- 1,2	+ 4,5	+ 1,3	+ 2,5	- 0,0	- 10,2	+ 25,5	+ 23,4	
August	+ 1,6	- 1,2	+ 3,5	+ 1,6	+ 2,9	+ 0,3	- 12,9	+ 25,0	+ 18,1	
September	+ 2,0	- 1,0	+ 4,0	+ 1,9	+ 3,1	+ 0,8	- 12,6	+ 25,4	+ 18,5	
Oktober	+ 1,9	- 2,1	+ 4,7	+ 1,9	+ 3,7	- 0,5	- 12,9	+ 20,3	+ 19,5	
November	+ 2,4	- 2,0	+ 5,2	+ 2,3	+ 4,0	+ 0,2	- 10,6	+ 29,3	+ 22,4	

\*) Ab März 1970 vorläufiges Ergebnis. Korrekturen gegenüber den Heften Januar bis April 1970 ergeben sich aufgrund der verspäteten Lieferung der Totalerhebungsergebnisse 1969 für das Saarland. Die Ergebnisse der Totalerhebung sind Grundlage für die Hochrechnung der Ergebnisse der monatlichen Bauberichterstattung.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

## 2. Umsatz nach der Art der Bauten\*)

1 000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1969 Jan.-Nov.	36 413 536	12 863 244	605 512	7 827 249	15 117 531	3 138 662	6 119 593	5 859 276
1970 Jan.-Nov.	45 360 803	14 822 920	584 690	10 614 291	19 338 902	4 461 717	7 233 986	7 643 199
1969 Januar	2 272 111	773 872	33 760	500 286	964 193	207 787	362 623	393 783
Februar	1 929 933	699 859	24 901	428 557	776 616	179 828	279 544	317 244
März	2 273 885	867 221	30 331	547 523	828 810	210 481	271 542	346 787
April	2 569 986	963 880	41 062	591 174	973 870	239 174	330 138	404 558
Mai	2 923 411	1 104 618	49 744	627 638	1 141 411	260 032	414 556	466 823
Juni	3 379 383	1 246 723	60 011	716 039	1 356 610	269 730	551 893	534 987
Juli	3 693 005	1 322 366	63 345	779 275	1 528 019	299 815	638 357	589 847
August	3 662 641	1 253 521	69 983	761 746	1 577 391	293 498	663 190	620 703
September	4 330 574	1 458 523	76 728	939 002	1 856 321	351 104	815 511	689 706
Oktober	4 639 009	1 565 819	76 371	982 195	2 014 624	394 326	875 145	745 153
November	4 739 598	1 606 842	79 276	953 814	2 099 666	432 887	917 094	749 685
Dezember	6 337 109	2 205 454	93 517	1 289 919	2 748 219	630 926	1 097 644	1 019 649
1970 Januar	2 956 917	941 779	31 590	692 343	1 291 205	320 696	474 596	495 913
Februar	2 397 570	826 115	26 909	602 406	942 140	260 037	308 572	373 531
März	2 599 809	915 062	30 420	733 116	921 211	267 990	292 767	360 451
April	3 186 856	1 131 229	35 203	806 417	1 214 007	332 611	388 036	493 360
Mai	3 402 669	1 170 079	42 338	826 281	1 363 971	360 463	462 600	540 908
Juni	4 313 083	1 426 941	56 525	1 006 953	1 822 664	399 992	656 448	766 224
Juli	4 766 802	1 503 606	63 355	1 122 139	2 077 702	449 960	800 822	826 920
August	4 645 327	1 459 977	64 815	1 054 494	2 066 041	446 434	777 383	842 224
September	5 329 776	1 717 666	74 135	1 209 050	2 328 925	500 630	936 628	891 667
Oktober	5 701 217	1 816 845	76 912	1 266 058	2 541 402	511 371	1 054 791	975 240
November	6 060 777	1 913 621	82 488	1 295 034	2 769 634	611 533	1 081 343	1 076 758

### Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %

1969 Januar	- 53,7	- 55,4	- 61,3	- 48,9	- 54,2	- 50,6	- 58,5	- 51,5
Februar	- 15,1	- 9,6	- 26,2	- 14,3	- 19,5	- 13,5	- 22,9	- 19,4
März	+ 17,8	+ 23,9	+ 21,8	+ 27,8	+ 6,7	+ 17,0	- 3,0	+ 9,3
April	+ 13,0	+ 11,1	+ 35,4	+ 8,0	+ 17,5	+ 13,6	+ 21,6	+ 16,7
Mai	+ 13,8	+ 14,6	+ 21,1	+ 6,2	+ 17,2	+ 8,7	+ 25,6	+ 15,4
Juni	+ 15,6	+ 12,9	+ 20,6	+ 14,1	+ 18,9	+ 3,7	+ 33,1	+ 14,6
Juli	+ 9,3	+ 6,1	+ 5,6	+ 8,8	+ 12,6	+ 11,2	+ 15,7	+ 10,3
August	- 0,8	- 5,2	+ 10,5	- 2,2	+ 3,2	- 2,1	+ 3,9	+ 5,2
September	+ 18,2	+ 16,4	+ 9,6	+ 23,3	+ 17,7	+ 19,6	+ 23,0	+ 11,1
Oktober	+ 7,1	+ 7,4	- 0,5	+ 4,6	+ 8,5	+ 12,3	+ 7,3	+ 8,0
November	+ 2,2	+ 2,6	+ 3,8	- 2,9	+ 4,2	+ 9,8	+ 4,8	+ 0,6
Dezember	+ 33,7	+ 37,3	+ 18,0	+ 35,2	+ 30,9	+ 45,7	+ 19,7	+ 36,0
1970 Januar	- 53,3	- 57,3	- 66,2	- 46,3	- 53,0	- 49,2	- 56,8	- 51,4
Februar	- 18,9	- 12,3	- 14,8	- 13,0	- 27,0	- 18,9	- 35,0	- 24,7
März	+ 8,4	+ 10,8	+ 13,0	+ 21,7	- 2,2	+ 3,1	- 5,1	- 3,5
April	+ 22,6	+ 23,6	+ 15,7	+ 10,0	+ 31,8	+ 24,1	+ 32,5	+ 36,9
Mai	+ 6,8	+ 3,4	+ 20,3	+ 2,5	+ 12,4	+ 8,4	+ 19,2	+ 9,6
Juni	+ 26,8	+ 22,0	+ 33,5	+ 21,9	+ 33,6	+ 11,0	+ 41,9	+ 41,7
Juli	+ 10,5	+ 5,4	+ 12,1	+ 11,4	+ 14,0	+ 12,5	+ 22,0	+ 7,9
August	- 2,5	- 2,9	+ 2,3	- 6,0	- 0,6	- 0,8	+ 2,9	+ 1,9
September	+ 14,7	+ 17,7	+ 14,4	+ 14,7	+ 12,7	+ 12,1	+ 20,5	+ 5,9
Oktober	+ 7,0	+ 5,8	+ 3,7	+ 4,7	+ 9,1	+ 2,1	+ 12,6	+ 9,4
November	+ 6,3	+ 5,3	+ 7,2	+ 2,3	+ 9,0	+ 19,6	+ 2,5	+ 10,4

### Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %

1970 Jan.-Nov.	+ 24,6	+ 15,2	- 3,4	+ 35,6	+ 27,9	+ 42,2	+ 18,2	+ 30,4
1970 Januar	+ 30,1	+ 21,7	- 6,4	+ 38,4	+ 33,9	+ 54,3	+ 30,9	+ 25,9
Februar	+ 24,2	+ 18,0	+ 8,1	+ 40,6	+ 21,3	+ 44,6	+ 10,4	+ 17,7
März	+ 14,3	+ 5,5	+ 0,3	+ 33,9	+ 11,1	+ 27,3	+ 7,8	+ 3,9
April	+ 24,0	+ 17,4	- 14,3	+ 36,4	+ 24,7	+ 39,1	+ 17,5	+ 22,0
Mai	+ 16,4	+ 5,9	- 14,9	+ 31,6	+ 19,5	+ 38,6	+ 11,6	+ 15,9
Juni	+ 27,6	+ 14,5	- 5,8	+ 40,6	+ 34,4	+ 48,3	+ 18,9	+ 43,2
Juli	+ 29,1	+ 13,7	+ 0,0	+ 44,0	+ 36,0	+ 50,1	+ 25,5	+ 40,2
August	+ 26,8	+ 16,5	- 7,4	+ 38,4	+ 31,0	+ 52,1	+ 17,2	+ 35,7
September	+ 23,1	+ 17,8	- 3,4	+ 28,8	+ 25,5	+ 42,6	+ 14,9	+ 29,3
Oktober	+ 22,9	+ 16,0	+ 0,7	+ 28,9	+ 26,1	+ 29,7	+ 20,5	+ 30,9
November	+ 27,9	+ 19,1	+ 4,1	+ 35,8	+ 31,9	+ 41,3	+ 17,9	+ 43,6

\*) Ab März 1970 vorläufiges Ergebnis. Korrekturen gegenüber den Heften Januar bis April 1970 ergeben sich aufgrund der verspäteten Lieferung der Totalerhebungsergebnisse 1969 für das Saarland. Die Ergebnisse der Totalerhebung sind Grundlage für die Hochrechnung der Ergebnisse der monatlichen Bauberichterstattung.



### 3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten \*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
	Anzahl							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
		1 000							
1969 Jan.-Nov.	.	2 307 129	895 319	42 955	461 881	906 974	219 341	316 126	371 507
1970 Jan.-Nov.	.	2 281 995	838 139	32 047	488 594	923 215	225 693	315 320	382 202
1969 Januar	21,8	147 580	59 594	2 153	32 465	53 368	14 906	15 837	22 625
Februar	20,0	105 947	39 732	1 452	26 019	38 744	10 535	11 114	17 095
März	21,0	165 692	65 848	2 511	35 545	61 788	16 577	18 728	26 483
April	20,0	224 398	90 534	4 345	42 894	86 625	21 221	29 546	35 858
Mai	19,0	234 449	93 491	4 708	44 090	92 160	21 446	32 863	37 851
Juni	19,2	233 696	92 553	4 742	44 258	92 143	21 443	33 224	37 476
Juli	23,0	248 622	94 633	5 150	47 926	100 913	23 584	36 639	40 690
August	20,8	227 140	85 579	4 566	44 766	92 229	21 446	33 576	37 207
September	22,0	247 489	94 211	4 709	48 577	99 992	23 510	36 441	40 041
Oktober	23,0	255 130	96 659	4 771	50 927	102 773	24 103	37 430	41 235
November	19,0	216 986	82 485	3 848	44 414	86 239	20 565	30 728	34 946
Dezember	20,0	133 275	46 953	2 014	31 578	52 730	12 474	17 485	22 771
1970 Januar	20,6	105 114	37 297	1 075	28 565	38 177	10 160	11 109	16 908
Februar	20,0	108 796	39 089	1 117	30 010	38 580	10 771	10 650	17 159
März	20,0	155 756	57 595	2 105	37 633	58 423	15 165	17 529	25 729
April	22,0	228 016	85 604	3 228	48 807	90 377	22 021	30 497	37 859
Mai	17,2	224 039	84 348	3 489	45 815	90 387	21 588	31 446	37 353
Juni	21,0	248 267	92 315	3 719	49 723	102 510	24 181	36 369	41 960
Juli	23,0	251 465	91 057	3 804	51 193	105 411	24 949	37 191	43 271
August	21,0	228 911	81 562	3 530	47 166	96 653	22 883	34 539	39 231
September	22,0	249 993	91 120	3 582	50 889	104 402	24 963	37 204	42 235
Oktober	22,0	250 639	91 983	3 569	51 244	103 843	25 349	36 343	42 151
November	20,0	230 999	86 169	2 829	47 549	94 452	23 663	32 443	38 346
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %									
1969 Januar	+ 9,0	- 6,8	- 2,9	- 21,8	+ 0,6	- 13,7	- 5,9	- 23,8	- 10,3
Februar	- 8,3	- 28,2	- 33,3	- 32,6	- 19,9	- 27,4	- 29,3	- 29,8	- 24,4
März	+ 5,0	+ 56,4	+ 65,7	+ 72,9	+ 36,6	+ 59,5	+ 57,4	+ 68,5	+ 54,9
April	+ 4,8	+ 35,4	+ 37,5	+ 73,0	+ 20,7	+ 40,2	+ 28,0	+ 57,8	+ 35,4
Mai	- 5,0	+ 4,5	+ 3,3	+ 8,4	+ 2,8	+ 6,4	+ 1,1	+ 11,2	+ 5,6
Juni	+ 1,1	- 0,3	- 1,0	+ 0,7	+ 0,4	- 0,0	- 0,0	+ 1,1	- 1,0
Juli	+ 19,8	+ 6,4	+ 2,2	+ 8,6	+ 8,3	+ 9,5	+ 10,0	+ 10,3	+ 8,6
August	- 9,6	- 8,6	- 9,6	- 11,3	- 6,6	- 8,6	- 9,1	- 8,4	- 8,6
September	+ 5,8	+ 9,0	+ 10,1	+ 3,1	+ 8,5	+ 8,4	+ 9,6	+ 8,5	+ 7,6
Oktober	+ 4,5	+ 3,1	+ 2,6	+ 1,3	+ 4,8	+ 2,8	+ 2,5	+ 2,7	+ 3,0
November	- 17,4	- 15,0	- 14,7	- 19,3	- 12,8	- 16,1	- 14,7	- 17,9	- 15,3
Dezember	+ 5,3	- 38,6	- 43,1	- 47,7	- 28,9	- 38,9	- 39,3	- 43,1	- 34,8
1970 Januar	+ 3,0	- 21,1	- 20,6	- 46,6	- 9,5	- 27,6	- 18,6	- 36,5	- 25,7
Februar	- 2,9	+ 3,5	+ 4,8	+ 3,9	+ 5,1	+ 1,1	+ 6,0	- 4,1	+ 1,5
März	+ 0,0	+ 43,2	+ 47,3	+ 88,5	+ 25,4	+ 51,4	+ 40,8	+ 64,6	+ 49,9
April	+ 10,0	+ 46,4	+ 48,6	+ 53,3	+ 29,7	+ 54,7	+ 45,2	+ 74,0	+ 47,1
Mai	- 21,8	- 1,7	- 1,5	+ 8,1	- 6,1	+ 0,0	- 2,0	+ 3,1	- 1,3
Juni	+ 22,1	+ 10,8	+ 9,4	+ 6,6	+ 8,5	+ 13,4	+ 12,0	+ 15,7	+ 12,3
Juli	+ 9,5	+ 1,3	- 1,4	+ 2,3	+ 3,0	+ 2,8	+ 3,2	+ 2,3	+ 3,1
August	- 8,7	- 9,0	- 10,4	- 7,2	- 7,9	- 8,3	- 8,3	- 7,1	- 9,3
September	+ 4,8	+ 9,2	+ 11,7	+ 1,5	+ 7,9	+ 8,0	+ 9,1	+ 7,7	+ 7,7
Oktober	+ 0,0	+ 0,3	+ 0,9	- 0,4	+ 0,7	- 0,5	+ 1,5	- 2,3	- 0,2
November	- 9,1	- 7,8	- 6,3	- 20,7	- 7,2	- 9,0	- 6,7	- 10,7	- 9,0
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %									
1970 Jan.-Nov.	.	- 1,1	- 6,4	- 25,4	+ 5,8	+ 1,8	+ 2,9	- 0,3	+ 2,9
1969 Januar	- 0,9	+ 16,3	+ 13,7	+ 9,5	+ 17,0	+ 19,1	+ 19,0	+ 21,9	+ 17,3
Februar	- 4,8	- 30,2	- 37,4	- 32,8	- 16,0	- 29,6	- 30,4	- 31,9	- 27,4
März	-	- 6,2	- 11,2	- 22,3	+ 4,1	- 5,3	- 3,6	- 8,1	- 4,2
April	-	+ 2,1	- 3,9	- 7,6	+ 12,5	+ 4,7	+ 2,6	+ 3,9	+ 6,8
Mai	- 9,5	- 1,7	- 7,9	- 15,4	+ 8,5	+ 1,5	+ 1,9	+ 1,3	+ 3,7
Juni	+ 11,6	+ 7,0	- 0,3	- 8,7	+ 19,6	+ 10,5	+ 8,4	+ 10,2	+ 12,0
Juli	-	+ 3,6	- 3,5	- 13,0	+ 14,7	+ 7,3	+ 6,0	+ 6,4	+ 8,8
August	- 4,6	- 1,2	- 6,9	- 19,8	+ 8,6	+ 1,5	- 0,7	+ 0,5	+ 3,7
September	+ 4,8	+ 6,6	+ 0,4	- 15,2	+ 16,5	+ 9,8	+ 6,3	+ 10,2	+ 11,5
Oktober	-	+ 1,0	- 4,8	- 16,6	+ 11,0	+ 3,4	- 1,2	+ 5,1	+ 4,8
November	- 3,1	- 4,3	- 9,4	- 14,3	+ 6,2	- 3,6	- 8,1	- 2,9	- 1,5
Dezember	+ 25,0	- 15,8	- 23,5	- 26,8	- 2,2	- 14,7	- 21,2	- 15,9	- 9,7
1970 Januar	- 5,5	- 28,8	- 37,4	- 50,1	- 12,0	- 28,5	- 31,8	- 29,9	- 25,3
Februar	+ 0,0	+ 2,7	- 1,6	- 23,1	+ 15,3	- 0,4	+ 2,2	- 4,2	+ 0,4
März	- 4,8	- 6,0	- 12,5	- 16,2	+ 5,9	- 5,4	- 8,5	- 6,4	- 2,8
April	+ 10,0	+ 1,6	- 5,4	- 25,7	+ 13,8	+ 4,3	+ 3,8	+ 3,2	+ 5,6
Mai	- 9,5	- 4,4	- 9,8	- 25,9	+ 3,9	+ 1,9	+ 0,7	- 4,3	- 1,3
Juni	+ 9,4	+ 6,2	- 0,3	- 21,6	+ 12,3	+ 11,3	+ 12,8	+ 9,5	+ 12,0
Juli	+ 0,0	+ 1,1	- 3,8	- 26,1	+ 6,8	+ 4,5	+ 5,8	+ 1,5	+ 6,3
August	+ 1,0	+ 0,8	- 4,7	- 22,7	+ 5,4	+ 4,8	+ 6,7	+ 2,9	+ 5,4
September	+ 0,0	+ 1,0	- 3,3	- 23,9	+ 4,8	+ 4,4	+ 6,2	+ 2,1	+ 5,5
Oktober	- 4,3	- 1,8	- 4,8	- 25,2	+ 0,6	+ 1,0	+ 5,1	- 2,9	+ 2,2
November	+ 5,3	+ 6,5	+ 4,5	- 26,5	+ 7,1	+ 9,5	+ 15,1	+ 5,6	+ 9,7

\*) Ab März 1970 vorläufiges Ergebnis. Korrekturen gegenüber den Heften Januar bis April 1970 ergeben sich aufgrund der verspäteten Lieferung der Totalerhebungsergebnisse 1969 für das Saarland. Die Ergebnisse der Totalerhebung sind Grundlage für die Hochrechnung der Ergebnisse der monatlichen Bauberichterstattung.

#### 4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme\*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn-  summe	Gehalt-  summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
1 000 DM									
Schleswig-Holstein									
1969 Jan.-Nov.	62 313	2 664	4 593	55 056	34 472	18 092	2 492	593 145	61 600
1970 Jan.-Nov.	62 707	2 635	4 818	55 254	36 749	16 719	1 786	724 446	74 832
1969 Oktober	62 498	2 658	4 753	55 087	34 463	18 123	2 501	70 317	5 890
November	61 523	2 665	4 708	54 150	33 972	17 732	2 446	57 856	6 417
1970 Oktober	62 543	2 624	4 840	55 079	36 680	17 150	1 249	84 540	6 921
November	62 394	2 590	4 798	55 006	36 450	16 721	1 835	74 607	7 426
Hamburg									
1969 Jan.-Nov.	44 421	1 294	5 154	37 973	27 667	9 633	673	541 293	89 071
1970 Jan.-Nov.	46 115	1 272	5 497	39 346	29 544	9 240	562	684 437	108 329
1969 Oktober	45 778	1 279	5 305	39 194	28 096	10 480	618	63 009	8 355
November	45 252	1 283	5 309	38 660	27 716	10 338	606	55 192	10 709
1970 Oktober	47 828	1 269	5 658	40 901	30 638	9 755	508	79 538	10 075
November	47 020	1 262	5 677	40 081	30 116	9 458	507	74 622	13 039
Niedersachsen									
1969 Jan.-Nov.	178 832	8 437	13 718	156 677	97 743	53 042	5 892	1 619 026	189 399
1970 Jan.-Nov.	180 406	8 371	14 336	157 699	104 704	47 776	5 219	1 983 439	244 206
1969 Oktober	180 825	8 414	13 978	158 433	97 740	55 157	5 536	193 130	17 880
November	176 868	8 395	13 979	154 494	95 541	53 469	5 484	156 809	20 112
1970 Oktober	183 920	8 331	14 660	160 929	106 317	49 379	5 233	230 850	21 511
November	179 956	8 279	14 741	156 936	104 515	47 345	5 076	198 670	23 719
Bremen									
1969 Jan.-Nov.	21 498	565	2 081	18 852	12 571	5 837	444	220 590	32 871
1970 Jan.-Nov.	21 623	545	2 165	18 913	13 440	5 119	354	275 621	39 132
1969 Oktober	22 005	555	2 139	19 311	13 044	5 845	422	25 809	3 059
November	21 436	555	2 147	18 734	12 867	5 460	407	22 163	3 657
1970 Oktober	22 499	560	2 264	19 675	14 051	5 244	380	32 841	3 724
November	22 366	557	2 266	19 543	13 990	5 195	358	30 400	4 444
Nordrhein-Westfalen									
1969 Jan.-Nov.	391 573	19 631	38 416	333 526	215 731	111 673	6 122	4 063 393	599 701
1970 Jan.-Nov.	389 177	19 414	39 677	330 086	211 055	113 045	5 986	4 658 518	699 962
1969 Oktober	391 703	19 640	38 816	333 247	215 190	111 791	6 266	437 053	54 969
November	389 019	19 560	38 840	330 619	214 592	109 946	6 081	398 900	61 394
1970 Oktober	392 078	19 220	40 363	332 495	212 345	114 134	6 016	511 285	64 803
November	393 898	19 380	40 717	333 801	211 901	115 812	6 088	494 686	75 342
Hessen									
1969 Jan.-Nov.	138 149	6 559	12 843	118 747	76 506	39 233	3 008	1 217 179	188 080
1970 Jan.-Nov.	139 813	6 339	13 462	120 012	77 956	39 621	2 435	1 519 422	226 439
1969 Oktober	140 177	6 430	13 048	120 699	77 105	40 429	3 165	136 854	17 849
November	137 841	6 423	13 043	118 375	76 040	39 240	3 095	122 602	18 934
1970 Oktober	143 013	6 260	13 935	122 818	79 567	41 030	2 221	172 157	21 579
November	141 371	6 271	13 945	121 155	78 936	40 028	2 191	165 632	24 722
Rheinland-Pfalz									
1969 Jan.-Nov.	91 039	5 171	6 894	78 974	49 724	27 183	2 067	843 297	90 226
1970 Jan.-Nov.	88 661	5 074	7 111	76 476	47 717	26 647	2 112	966 759	104 885
1969 Oktober	90 392	5 109	6 953	78 330	48 851	27 425	2 054	92 331	8 343
November	89 602	5 127	7 011	77 464	48 361	27 037	2 066	81 892	8 970
1970 Oktober	91 281	4 989	7 360	78 932	49 054	27 584	2 294	110 366	9 981
November	90 571	5 004	7 361	78 206	48 869	27 056	2 281	104 427	10 949
Baden-Württemberg									
1969 Jan.-Nov.	225 208	13 678	17 883	193 647	120 113	70 570	2 964	2 124 474	246 727
1970 Jan.-Nov.	233 456	13 419	18 960	201 077	124 040	74 239	2 798	2 638 422	297 249
1969 Oktober	232 343	13 538	18 452	200 353	123 346	74 009	2 998	241 757	23 647
November	228 828	13 568	18 461	196 799	122 276	71 539	2 984	206 454	24 805
1970 Oktober	240 528	13 081	19 393	208 054	126 079	79 087	2 888	287 332	28 218
November	236 164	13 076	19 594	203 494	124 868	75 809	2 817	272 339	31 110
Bayern									
1969 Jan.-Nov.	282 812	11 632	23 183	247 997	153 066	87 071	7 860	2 554 907	330 628
1970 Jan.-Nov.	291 824	11 594	24 580	255 650	165 078	84 763	5 809	3 170 792	403 402
1969 Oktober	296 847	11 632	23 898	261 317	160 376	94 524	6 417	298 195	31 075
November	292 675	11 608	23 954	257 113	159 121	91 772	6 220	267 440	34 430
1970 Oktober	308 966	11 434	25 409	272 123	174 018	92 758	5 347	365 642	38 171
November	305 036	11 413	25 479	268 144	172 700	90 228	5 216	355 929	42 352
Saarland									
1969 Jan.-Nov.	22 940	847	2 173	19 920	11 886	7 538	496	215 323	31 693
1970 Jan.-Nov.	22 416	835	2 199	19 382	12 012	6 947	423	260 036	36 023
1969 Oktober	22 949	812	2 243	19 894	11 850	7 562	482	23 671	3 004
November	22 401	833	2 241	19 327	11 644	7 214	469	18 768	3 214
1970 Oktober	22 913	822	2 247	19 844	12 272	7 166	406	28 542	3 462
November	22 732	812	2 244	19 676	12 277	7 013	386	26 324	3 691
Berlin (West)									
1969 Jan.-Nov.	49 290	1 209	5 151	42 930	28 874	13 145	911	544 254	80 769
1970 Jan.-Nov.	48 657	1 233	5 034	42 390	28 847	12 740	803	644 079	87 956
1969 Oktober	49 529	1 209	5 193	43 127	29 087	13 182	858	61 482	7 216
November	48 615	1 209	5 139	42 267	28 719	12 703	845	57 996	8 019
1970 Oktober	49 410	1 164	5 001	43 245	29 594	12 915	736	74 929	8 139
November	48 743	1 168	5 030	42 545	29 306	12 547	692	72 162	8 890

\*) Ab März 1970 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

# 5. Umsatz nach der Art der Bauten \*)

1 000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Schleswig-Holstein								
1969 Jan.-Nov.	1 415 796	568 587	57 667	206 105	583 437	95 268	268 712	219 457
1970 Jan.-Nov.	1 689 758	638 090	62 327	265 197	724 144	117 882	314 038	292 224
1969 Oktober	224 853	86 624	8 270	31 333	98 626	16 276	53 222	29 128
November	203 118	70 562	6 957	25 419	90 180	14 226	57 830	28 124
1970 Oktober	238 244	79 388	10 455	41 278	107 123	12 223	51 618	43 282
November	228 056	88 197	10 681	26 209	102 969	11 340	48 178	43 451
Hamburg								
1969 Jan.-Nov.	1 220 544	327 015	-	321 427	572 102	145 933	113 438	312 731
1970 Jan.-Nov.	1 653 994	388 955	-	479 018	786 021	196 733	148 615	440 673
1969 Oktober	168 435	35 774	-	35 702	96 959	19 339	18 341	59 279
November	158 278	39 880	-	33 477	84 921	25 798	17 387	41 736
1970 Oktober	177 390	38 454	-	47 915	91 021	19 525	21 014	50 482
November	231 589	43 726	-	104 209	83 654	17 871	25 250	40 533
Niedersachsen								
1969 Jan.-Nov.	3 921 061	1 492 791	143 351	739 665	1 545 254	317 551	616 850	610 853
1970 Jan.-Nov.	4 895 077	1 792 639	154 008	984 348	1 964 082	404 625	753 932	805 525
1969 Oktober	524 025	186 146	20 572	100 625	216 682	40 517	96 081	80 084
November	546 336	197 676	23 474	87 302	237 884	42 640	99 688	95 556
1970 Oktober	692 332	225 047	16 284	166 257	284 744	53 479	116 395	114 870
November	680 887	247 681	17 772	126 462	288 972	51 843	117 487	119 642
Bremen								
1969 Jan.-Nov.	469 341	140 506	1 321	140 955	186 559	38 467	57 192	90 900
1970 Jan.-Nov.	614 922	153 735	1 911	187 633	271 643	68 151	67 369	136 123
1969 Oktober	65 200	19 721	175	15 434	29 870	8 228	7 202	14 440
November	63 068	20 479	180	17 103	25 306	7 024	5 513	12 769
1970 Oktober	71 576	17 317	145	19 636	34 478	8 631	6 556	19 291
November	77 274	18 247	211	21 971	36 845	7 328	14 014	15 503
Nordrhein-Westfalen								
1969 Jan.-Nov.	10 423 682	3 506 338	79 891	2 619 204	4 218 249	848 754	1 754 871	1 614 624
1970 Jan.-Nov.	12 623 108	3 912 319	75 435	3 396 117	5 239 237	1 308 591	2 033 219	1 897 427
1969 Oktober	1 288 615	415 915	9 480	342 740	520 480	104 523	232 266	183 691
November	1 291 535	429 851	10 428	302 544	548 712	118 750	240 723	189 239
1970 Oktober	1 472 515	446 517	7 066	374 091	644 841	134 755	287 386	222 700
November	1 571 708	462 004	9 449	389 481	710 774	176 406	307 190	227 178
Hessen								
1969 Jan.-Nov.	3 336 525	1 072 182	44 226	755 459	1 464 658	311 620	631 043	521 995
1970 Jan.-Nov.	4 400 204	1 275 250	33 255	1 132 437	1 959 262	523 966	707 268	728 028
1969 Oktober	386 729	126 553	5 163	79 883	175 130	33 863	75 738	65 529
November	417 867	136 185	4 071	86 120	191 482	44 525	84 724	62 233
1970 Oktober	529 709	146 195	4 924	137 949	240 641	61 437	93 338	85 872
November	606 940	168 574	4 470	132 116	301 780	63 964	98 713	139 103
Rheinland-Pfalz								
1969 Jan.-Nov.	2 278 596	739 751	43 190	373 624	1 122 031	205 785	492 445	423 801
1970 Jan.-Nov.	2 366 962	648 430	38 668	477 295	1 202 569	228 449	526 674	447 446
1969 Oktober	289 800	87 233	4 894	43 963	153 690	26 545	68 980	58 165
November	286 123	85 857	6 133	39 904	154 229	26 277	68 031	59 921
1970 Oktober	321 500	79 977	4 413	57 702	179 408	23 318	91 924	64 166
November	294 434	76 767	10 718	53 857	153 092	24 406	68 520	60 166
Baden-Württemberg								
1969 Jan.-Nov.	5 280 799	2 119 980	91 816	1 050 977	2 018 026	462 972	850 130	704 924
1970 Jan.-Nov.	7 193 755	2 774 497	90 224	1 533 984	2 795 050	668 603	1 120 323	1 006 124
1969 Oktober	695 452	274 828	10 267	133 009	277 348	56 533	131 469	89 346
November	725 877	276 948	10 232	144 951	293 746	59 879	141 844	92 023
1970 Oktober	946 580	354 872	14 061	191 439	386 208	85 311	165 823	135 074
November	973 426	353 320	13 073	191 699	415 334	90 136	164 173	161 025
Bayern								
1969 Jan.-Nov.	6 359 959	2 217 157	141 244	1 243 852	2 752 706	550 251	1 101 639	1 100 816
1970 Jan.-Nov.	7 770 044	2 428 273	127 234	1 692 397	3 522 140	760 071	1 228 965	1 533 104
1969 Oktober	797 385	262 133	17 301	158 068	359 883	70 918	160 056	128 909
November	849 915	274 062	17 513	174 758	383 582	77 111	165 595	140 876
1970 Oktober	959 141	303 225	19 472	183 629	452 815	84 348	177 184	191 283
November	1 110 384	350 636	15 998	201 627	542 123	135 491	190 238	216 394
Saarland								
1969 Jan.-Nov.	514 022	127 456	2 806	129 931	253 829	54 878	98 188	100 763
1970 Jan.-Nov.	727 717	167 841	1 628	178 784	379 464	60 437	151 686	167 341
1969 Oktober	61 276	14 832	249	15 758	30 437	6 228	11 037	13 172
November	59 148	15 868	288	13 751	29 241	5 798	12 593	10 850
1970 Oktober	92 736	21 669	92	17 806	53 169	9 840	20 981	22 348
November	89 275	19 644	116	17 210	52 305	8 121	20 473	23 711
Berlin (West)								
1969 Jan.-Nov.	1 193 211	551 481	-	241 050	400 680	107 183	135 085	158 412
1970 Jan.-Nov.	1 425 262	642 891	-	287 081	495 290	124 209	181 897	189 184
1969 Oktober	137 239	56 060	-	25 660	35 519	11 356	20 753	23 410
November	138 333	59 474	-	28 476	50 383	10 859	23 166	16 358
1970 Oktober	199 494	104 184	-	28 356	66 954	18 510	22 572	25 872
November	196 804	84 825	-	30 193	81 786	24 627	27 107	30 052

\*) Ab März 1970 vorläufiges Ergebnis.

## 6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten\*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
	Anzahl							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1 000									
<u>Schleswig-Holstein</u>									
1969 Jan.-Nov.	.	92 148	39 071	3 608	11 388	38 081	7 049	14 982	16 050
1970 Jan.-Nov.	.	90 542	37 138	2 668	10 507	40 229	7 446	15 550	17 233
1969 Oktober	23	10 456	4 358	428	1 175	4 495	834	1 833	1 828
November	19	8 528	3 660	326	1 000	3 542	680	1 489	1 373
1970 Oktober	22	10 225	4 261	312	1 096	4 556	858	1 751	1 947
November	20	9 012	3 793	282	993	3 944	765	1 535	1 644
<u>Hamburg</u>									
1969 Jan.-Nov.	.	66 511	19 465	-	17 924	30 022	7 041	5 152	17 829
1970 Jan.-Nov.	.	69 064	17 565	-	18 042	33 457	8 389	5 419	19 649
1969 Oktober	23	7 756	2 276	-	1 910	3 570	950	589	2 031
November	19	6 349	1 829	-	1 590	2 930	725	508	1 697
1970 Oktober	22	7 714	2 069	-	1 990	3 655	843	663	2 149
November	20	6 828	1 741	-	1 814	3 273	791	600	1 882
<u>Niedersachsen</u>									
1969 Jan.-Nov.	.	266 071	110 429	9 782	43 161	102 699	22 635	37 586	42 478
1970 Jan.-Nov.	.	261 849	102 636	8 562	45 886	104 765	22 919	37 053	44 793
1969 Oktober	23	30 611	12 394	1 252	4 894	12 071	2 537	4 540	4 994
November	19	23 736	9 672	954	3 830	9 280	2 103	3 383	3 794
1970 Oktober	22	29 565	11 763	905	4 916	11 981	2 578	4 437	4 966
November	20	24 881	10 153	684	4 175	9 869	2 200	3 590	4 079
<u>Bremen</u>									
1969 Jan.-Nov.	.	32 902	10 646	66	9 009	13 181	3 135	3 346	6 700
1970 Jan.-Nov.	.	32 483	9 955	69	9 806	12 653	2 696	2 967	6 990
1969 Oktober	23	3 748	1 222	6	1 008	1 512	363	412	737
November	19	3 031	992	5	907	1 127	261	308	558
1970 Oktober	22	3 742	1 109	11	1 049	1 573	325	417	831
November	20	3 264	971	8	954	1 331	290	289	752
<u>Nordrhein-Westfalen</u>									
1969 Jan.-Nov.	.	616 734	237 269	4 391	144 734	230 340	51 713	83 684	94 943
1970 Jan.-Nov.	.	591 011	207 885	3 339	148 842	230 945	53 324	83 149	94 472
1969 Oktober	23	64 646	24 302	463	15 314	24 567	5 356	9 292	9 919
November	19	56 833	21 084	386	13 792	21 571	4 843	7 954	8 774
1970 Oktober	22	62 143	21 892	312	15 332	24 607	5 764	8 824	10 019
November	20	58 607	21 233	327	14 501	22 546	5 400	7 968	9 178
<u>Hessen</u>									
1969 Jan.-Nov.	.	204 213	72 496	3 467	43 530	84 720	22 090	29 141	33 489
1970 Jan.-Nov.	.	202 508	69 708	2 142	45 142	85 516	23 042	28 208	34 266
1969 Oktober	23	22 454	7 900	380	4 756	9 418	2 249	3 527	3 642
November	19	19 501	6 923	281	4 138	8 159	2 087	2 850	3 222
1970 Oktober	22	22 495	7 734	338	4 805	9 618	2 431	3 222	3 965
November	20	20 696	7 183	203	4 450	8 860	2 323	2 916	3 621
<u>Rheinland-Pfalz</u>									
1969 Jan.-Nov.	.	143 460	54 452	2 687	21 937	64 384	15 423	24 038	24 923
1970 Jan.-Nov.	.	137 756	48 901	1 842	25 145	61 868	13 765	23 662	24 441
1969 Oktober	23	15 360	5 622	261	2 407	7 070	1 654	2 776	2 640
November	19	13 286	4 963	229	2 065	6 029	1 413	2 264	2 352
1970 Oktober	22	15 366	5 380	206	2 836	6 944	1 533	2 685	2 726
November	20	14 224	5 036	182	2 544	6 462	1 464	2 456	2 542
<u>Baden-Württemberg</u>									
1969 Jan.-Nov.	.	359 993	146 895	6 821	71 808	134 469	35 534	49 118	49 817
1970 Jan.-Nov.	.	373 659	149 625	4 346	77 499	142 189	37 111	52 025	53 053
1969 Oktober	23	40 205	15 945	648	8 072	15 540	4 024	5 869	5 647
November	19	33 566	13 512	586	6 891	12 577	3 185	4 732	4 660
1970 Oktober	22	40 068	15 698	436	7 848	16 086	4 387	5 924	5 775
November	20	37 009	14 818	342	7 339	14 510	3 950	5 341	5 219
<u>Bayern</u>									
1969 Jan.-Nov.	.	423 180	163 992	11 996	78 349	168 843	44 129	55 981	68 733
1970 Jan.-Nov.	.	424 091	158 654	9 014	83 956	172 467	47 703	53 521	71 243
1969 Oktober	23	48 751	18 219	1 321	9 149	20 062	4 992	7 083	7 987
November	19	42 475	15 960	1 075	8 237	17 203	4 292	5 970	6 941
1970 Oktober	22	48 267	18 161	1 041	8 590	20 475	5 617	6 756	8 102
November	20	46 201	17 665	793	8 264	19 479	5 461	6 250	7 768
<u>Saarland</u>									
1969 Jan.-Nov.	.	35 370	10 391	137	8 020	16 822	3 682	6 410	6 730
1970 Jan.-Nov.	.	34 149	9 529	65	9 056	15 519	3 110	6 147	6 262
1969 Oktober	23	3 905	1 143	12	867	1 883	428	689	766
November	19	2 899	837	6	689	1 367	287	503	577
1970 Oktober	22	3 727	1 040	8	987	1 692	361	712	619
November	20	3 335	935	8	878	1 514	327	618	569
<u>Berlin (West)</u>									
1969 Jan.-Nov.	.	66 547	30 213	-	12 921	23 413	6 910	6 688	9 815
1970 Jan.-Nov.	.	64 883	26 543	-	14 733	23 607	6 188	7 619	9 800
1969 Oktober	23	7 238	3 278	-	1 375	2 585	721	820	1 044
November	19	6 782	3 053	-	1 275	2 454	689	767	998
1970 Oktober	22	7 327	2 876	-	1 795	2 656	652	952	1 052
November	20	6 942	2 641	-	1 637	2 664	692	880	1 092

\*) Ab März 1970 vorläufiges Ergebnis.

## II. BAUTÄTIGKEIT

### Allgemeine Hinweise

Die Bautätigkeitsstatistik (Hochbau) erfaßt alle genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtigen Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder anderer Nutzraum durch Bautätigkeit zu- oder abgeht, baulich verändert oder einem anderen Verwendungszweck zugeführt wird oder durch baupolizeiliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch verloren geht. Nichtwohnbauten werden derzeit nur erfaßt, wenn sie mindestens 350 cbm umbauten Raumes aufweisen oder - falls eine Bestimmung des umbauten Raumes nicht möglich ist - mehr als 25 000 DM veranschlagte reine Baukosten betragen. Für die Erstellung von Wohnraum gilt diese Untergrenze jedoch nicht. Ermittelt wird einerseits die Zahl der genehmigten Gebäude und Wohnungen anhand der Anträge der Bauwilligen, andererseits die Zahl der fertiggestellten Gebäude und Wohnungen aufgrund der Feststellungen der Bauaufsichtsbehörden.

Als Fertigteilbau gilt in der Bautätigkeitsstatistik (Hochbaustatistik) ein Bauwerk, wenn für Außen- oder Innenwände geschoßhohe oder raumbreite Fertigteile (vorgefertigte Bauteile) verwendet werden.

Die Statistik der Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten umfaßt alle Aufträge, deren Wert (einschl. des gestellten Materials) 25 000 DM übersteigt. Unberücksichtigt bleiben Aufträge von Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern sowie alle privaten Tiefbauaufträge.

Eine ausführliche Erläuterung zur Methode der Bautätigkeitsstatistik ist für den Hochbau in der Reihe 3 "Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen", Jahrgang 1962 (S. 3 ff.), für den Tiefbau in WiSta 1962/8 (S. 480 ff.) enthalten.

#### Entwicklung der Bautätigkeit

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Januar - November		
		1969	1970	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		absolut		%
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	519 119	566 036	+ 9,0
Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	435 853	462 648	+ 6,1
	Mill.DM	41 951,6	50 366,0	+ 20,1
Wohnbauten	1 000 cbm	225 385	248 467	+ 10,2
	Mill.DM	25 890,3	31 255,8	+ 20,7
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	210 468	214 181	+ 1,8
	Mill.DM	16 061,4	19 110,2	+ 19,0
davon: Öffentlicher Bau <sup>1)</sup>	1 000 cbm	37 666	41 533	+ 10,3
	Mill.DM	5 497,9	6 751,1	+ 22,8
Wirtschaftsbau <sup>2)</sup>	1 000 cbm	172 801	172 648	- 0,1
	Mill.DM	10 563,4	12 359,1	+ 17,0
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	312 955	284 118	- 9,2
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	217 029	220 542	+ 1,6
Wohnbauten	1 000 cbm	130 231	120 948	- 7,1
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	86 798	99 594	+ 14,7
Tiefbauaufträge der öffentlichen Hand (ohne Material)	Mill.DM	11 433,8	11 201,7	- 2,0
darunter: Straßenbauten	Mill.DM	5 586,7	5 090,0	- 8,9
Straßenbrückenbauten	Mill.DM	1 527,1	1 334,5	- 12,6
Aufträge des Bundes	Mill.DM	4 752,0	3 908,7	- 17,7

1) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.-

2) D.s. Unternehmen und freie Berufe sowie private Haushalte.

# BAUTÄTIGKEIT

Log. Maßstab

Log. Maßstab

Log. Maßstab

3

6

5

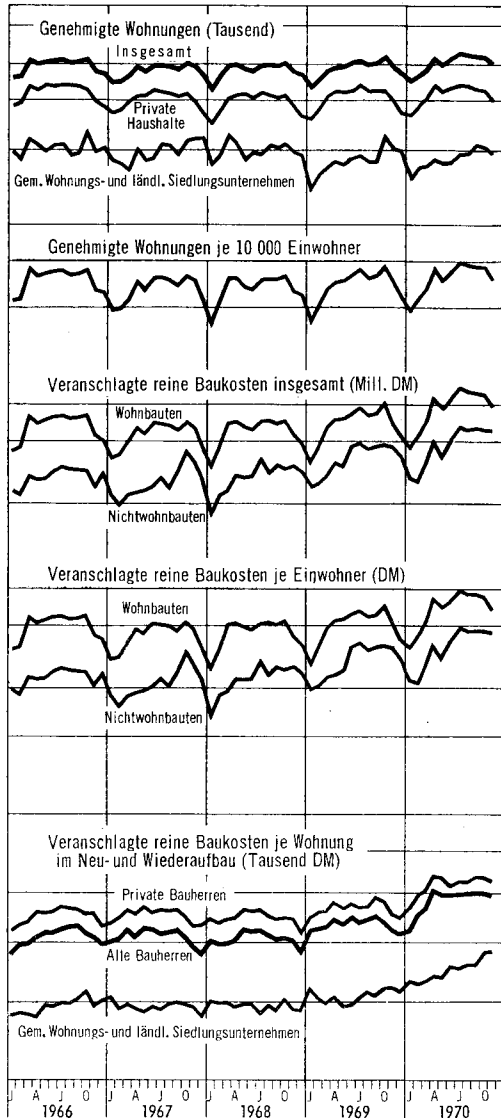
3

3

3

19

2

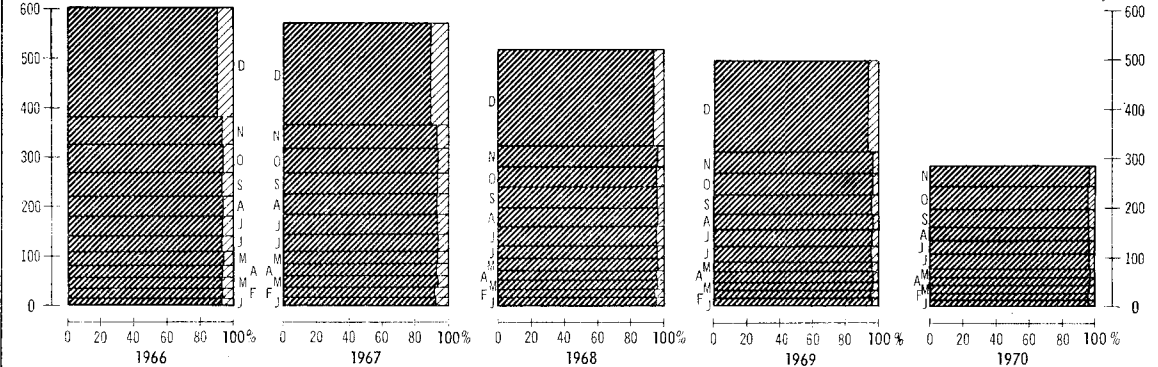


Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)

Neu- und Wiederaufbau Sonstige Baumaßnahmen

Arithm. Maßstab

Arithm. Maßstab



STAT. BUNDESAMT 70185

# ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

## Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude <sup>1)</sup>							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude <sup>1)</sup>	
	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten
							insgesamt	je Wohnung	je qm umb. Raum	je qm Brutto-wohnfläche					
Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1000 DM	DM	1000 qm	Anzahl	Mill.DM	1 000 cbm	Mill.DM		
1960	624 856	45 088	17 252,8	233 746	580 213	42 033	16 249,3	28,0	70	387	.	10 921	10 238,2	157 489	8 429,2
1961	637 096	47 411	19 850,9	247 872	592 063	44 188	18 696,0	31,6	75	423	.	11 670	11 834,4	173 534	9 818,8
1962	636 415	48 265	22 175,6	252 434	590 098	44 932	20 865,9	35,4	83	464	.	11 686	12 499,6	173 224	10 594,0
1963	565 073	43 834	21 835,7	229 774	524 921	40 963	20 601,6	39,2	90	503	33 177	10 604	12 353,5	153 951	10 673,0
1964	589 630	46 741	25 397,2	246 181	545 950	43 630	23 981,7	43,9	97	550	38 587	11 391	15 340,4	183 454	13 526,4
1965	610 375	49 112	28 534,2	259 257	569 989	46 289	27 114,3	47,6	105	586	37 657	12 397	16 344,4	181 906	14 397,7
1966	569 680	46 661	28 554,7	245 143	527 503	43 657	26 938,1	51,1	110	617	36 219	11 869	16 125,1	176 166	14 168,6
1967	520 521	42 308	26 062,1	219 319	479 425	39 358	24 467,7	51,0	112	622	32 884	12 231	15 420,8	159 214	13 797,7
1968	524 413	43 828	27 031,4	226 408	499 509	40 783	25 280,6	50,6	112	620	35 424	12 427	16 155,8	173 857	14 413,5
1969	545 959	46 566	29 540,9	242 236	522 694	43 647	27 864,0	53,3	115	638	45 496	14 259	19 979,7	227 912	17 530,5

1) Einschl. Wiederaufbau.

## Genehmigte Fertigteilbauten\*)

Jahr	Errichtung neuer Gebäude 1)											
	Wohngebäude				Nichtwohngebäude							
	davon mit			Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	insgesamt		darunter				Veranschlagte reine Baukosten
	1	2	3 und mehr			Gebäude	umbauter Raum	Gewerbl./Betriebsgebäude		Schulgebäude		
								Gebäude	umbauter Raum	Gebäude	umbauter Raum	
	Wohnungen					Anzahl	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	
					Mill.DM	Anzahl	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM		
1965	6 154		1 199	21 204	909,8	1 848	8 463	736	5 112	137	560	685,9
1966	7 654		1 201	24 545	1 140,4	3 147	17 159	1 510	11 595	263	1 079	1 244,1
1967	7 003		1 151	30 296	1 371,0	3 388	18 841	1 686	12 454	285	1 525	1 458,5
1968	6 276	1 062	1 174	31 256	1 413,5	4 002	25 432	2 104	16 729	324	1 978	1 819,4
1969	8 626	1 538	897	28 097	1 477,9	5 324	36 694	3 000	28 207	401	1 936	2 419,9

\*) Diese Ergebnisse sind in den Baugenehmigungen enthalten.

1) Einschl. Wiederaufbau.

## Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten								Nichtwohnbauten			
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto-wohn- fläche	Von den Wohnungen 1) hatten				Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Nutz- fläche
					1 und 2	3	4	5 und mehr				
Wohnräume einschl. Küche												
Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Anzahl					1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	
1960	207 087	205 506	564 960	39 485	54 351	127 970	237 799	154 282	88 423	130 979	9 442	29 722
1961	214 320	210 008	555 769	39 998	49 722	119 988	228 291	167 760	84 392	140 388	9 992	31 480
1962	215 276	216 538	563 301	40 936	50 326	112 444	227 904	182 701	81 521	155 349	10 074	32 703
1963	217 780	219 556	560 009	41 713	46 130	102 969	225 476	195 035	79 842	140 855	9 601	30 459
1964	237 745	243 620	613 031	46 641	50 412	104 055	242 550	226 830	90 697	167 128	10 816	35 607
1965 2)	232 536	238 027	580 813	45 122	49 888	93 222	217 093	231 713	55 023	159 376	11 103	32 971
1966	232 580	247 491	593 267	46 859	55 850	93 374	208 151	247 424	52 771	178 463	11 532	36 062
1967	215 764	234 784	560 422	44 823	57 359	85 346	188 658	240 938	47 985	171 921	11 879	34 814
1968	193 669	220 564	508 493	42 494	55 384	75 324	164 865	212 920	45 365	160 065	11 361	33 723
1969	185 845	213 434	487 757	41 167	52 352	74 944	153 881	206 580	44 731	168 629	11 939	34 675

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Ab 1965 wurde die Obergrenze für - nicht erfaßte - Bagatelldbauten im Nichtwohnbau von 100 cbm bzw. 5 000 DM auf 350 cbm bzw. 25 000 DM heraufgesetzt.

## Meßziffern für Auftragsvergaben\*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten 1962=100

Jahr	Insgesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßenbrücken	Bundeswasserstraßen <sup>1)</sup>	Wasserwirtschaftl. Tiefbauten <sup>2)</sup>	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemeinden <sup>3)</sup>	Gemeindeverbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1961	79,1	78,0	78,0	100,5	79,3	77,1	80,2	75,8	81,3	79,4	70,5
1962	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1963	104,9	114,0	116,8	87,7	106,1	77,4	88,9	114,3	115,6	124,1	99,2
1964	109,2	114,4	127,4	88,5	110,1	90,7	99,4	95,0	127,4	124,6	108,7
1965	122,5	129,6	160,1	75,3	115,4	105,7	113,1	110,4	138,1	138,8	123,2
1966	112,2	119,8	161,9	90,2	101,8	86,7	113,8	98,8	113,2	124,9	124,8
1967	121,6	125,6	146,7	125,7	118,9	101,2	112,5	107,9	128,4	150,6	154,9
1968	149,3	151,9	205,3	101,1	144,5	134,1	149,2	125,7	152,6	172,5	182,4
1969	178,0	177,0	313,5	197,4	140,9	158,9	193,7	156,0	178,7	163,3	161,9

\*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.

1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

## A. BAUGENEHMIGUNGEN

### 1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Monat	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)	
	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten
							insgesamt	je Wohnung	je ckm umb. Raum	je qm Brutto-wohnfläche					
	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 DM	DM		1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM
1967 November	47 434	3 763	2 313,6	19 454	44 536	3 553	2 185,5	49,1	112	615	3 087	1 280	1 562,9	15 085	1 385,7
Dezember	38 703	3 030	1 818,1	15 589	36 306	2 859	1 728,3	47,6	111	604	2 669	1 034	1 314,1	14 055	1 192,6
1968 Januar	28 831	2 433	1 474,2	12 695	27 352	2 265	1 379,9	50,4	109	609	1 993	542	870,6	9 700	753,4
Februar	37 195	3 072	1 880,6	15 906	35 449	2 857	1 758,0	49,6	111	615	2 432	905	1 111,6	12 053	974,3
März	48 614	4 050	2 464,1	20 928	46 272	3 758	2 295,7	49,6	110	611	2 709	991	1 170,1	12 937	1 056,0
April	48 870	4 081	2 511,5	20 987	46 581	3 796	2 346,2	50,4	112	618	3 030	1 001	1 367,4	14 753	1 210,2
Mai	44 442	3 822	2 388,9	19 739	41 859	3 490	2 196,8	52,5	111	630	3 023	1 041	1 333,4	15 542	1 208,9
Juni	43 075	3 696	2 278,3	18 934	40 915	3 415	2 120,6	51,8	112	621	2 794	868	1 253,1	13 831	1 199,5
Juli	47 153	4 047	2 503,5	20 859	44 596	3 724	2 325,6	52,1	111	624	3 511	1 198	1 656,8	16 908	1 476,5
August	47 982	4 044	2 518,5	20 741	45 704	3 762	2 335,0	51,1	113	621	3 118	1 139	1 376,1	15 417	1 213,8
September	47 750	3 959	2 448,9	20 373	45 576	3 697	2 299,5	50,5	113	622	3 376	1 267	1 518,8	15 890	1 367,3
Oktober	49 089	4 067	2 526,5	20 915	47 063	3 822	2 388,0	50,7	114	625	3 266	1 406	1 455,7	16 079	1 299,2
November	41 431	3 391	2 108,4	17 494	39 633	3 194	1 999,3	50,4	114	626	3 315	1 081	1 526,4	16 695	1 369,5
Dezember	39 798	3 161	1 927,7	16 197	38 341	2 999	1 836,1	47,9	113	612	2 803	966	1 425,6	13 892	1 295,1
1969 Januar	29 395	2 451	1 546,2	12 806	27 940	2 281	1 455,1	52,1	114	638	2 460	768	1 180,6	12 310	1 041,1
Februar	35 634	3 036	1 891,9	15 743	34 002	2 858	1 781,2	52,4	113	628	2 742	925	1 245,5	13 408	1 095,9
März	43 567	3 741	2 343,1	19 333	41 450	3 479	2 192,5	52,9	113	630	3 388	1 117	1 370,5	16 577	1 214,5
April	46 081	4 052	2 546,3	21 019	43 958	3 763	2 384,3	54,2	113	634	3 705	1 558	1 583,7	18 326	1 368,2
Mai	47 690	4 105	2 580,3	21 666	45 641	3 825	2 421,2	53,0	112	633	3 770	1 115	1 489,4	19 074	1 293,5
Juni	49 837	4 333	2 753,7	22 751	47 620	4 039	2 582,5	54,2	114	639	4 506	1 370	1 929,9	22 351	1 712,3
Juli	52 961	4 556	2 892,4	23 595	50 457	4 229	2 704,1	53,6	115	639	4 676	1 423	1 998,8	23 640	1 724,4
August	48 513	4 184	2 659,3	21 780	46 342	3 918	2 503,4	54,0	115	639	4 158	1 141	1 823,6	20 766	1 611,7
September	49 508	4 241	2 756,2	22 240	47 594	3 998	2 611,9	54,9	117	653	4 128	1 208	1 900,6	20 343	1 675,2
Oktober	55 301	4 707	3 011,8	24 478	53 351	4 466	2 872,1	53,8	117	643	4 307	1 469	1 926,2	21 308	1 690,2
November	47 360	3 888	2 497,0	20 442	45 692	3 691	2 381,9	52,1	117	645	4 142	1 178	1 867,0	22 366	1 634,3
Dezember	39 727	3 248	2 057,6	16 723	38 473	3 098	1 968,4	51,2	118	635	3 495	990	1 662,5	17 442	1 467,4
1970 Januar	34 563	2 891	1 887,7	15 026	33 124	2 719	1 790,0	54,0	119	658	2 824	833	1 321,6	14 365	1 197,2
Februar	39 491	3 337	2 215,1	17 397	37 826	3 134	2 093,5	55,3	120	668	2 838	800	1 276,2	14 258	1 134,0
März	44 904	3 901	2 597,3	20 265	42 981	3 653	2 447,4	56,9	121	670	3 215	976	1 619,1	16 177	1 430,2
April	53 576	4 828	3 270,1	25 203	51 285	4 519	3 080,6	60,1	122	682	4 231	1 160	2 015,8	22 966	1 745,1
Mai	47 940	4 253	2 918,2	22 020	45 800	3 971	2 741,2	59,9	124	690	3 447	989	1 658,9	17 083	1 465,7
Juni	53 085	4 673	3 205,9	24 205	50 887	4 371	3 014,6	59,2	125	690	4 113	1 604	2 057,4	20 825	1 813,7
Juli	60 150	5 223	3 653,1	27 138	57 764	4 901	3 451,8	59,8	127	704	4 468	1 284	2 377,8	22 971	2 099,6
August	57 222	4 987	3 475,1	26 006	55 215	4 731	3 306,0	59,9	127	699	4 195	1 479	2 277,6	21 909	2 033,3
September	57 106	4 902	3 473,2	25 506	55 108	4 639	3 300,4	59,9	129	711	4 145	1 302	2 319,8	21 122	2 093,4
Oktober	55 964	4 746	3 386,9	24 548	53 903	4 492	3 220,5	59,7	131	717	3 962	1 128	2 295,8	20 643	2 038,1
November	49 033	4 133	2 945,1	21 153	47 306	3 929	2 809,8	59,4	133	715	4 055	1 447	2 285,0	21 862	2 060,1

1) Einschl. Wiederaufbau.

### 2. Genehmigte Wohnbauten November 1970 nach Bauherren

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM
Unternehmen ohne Wohnungsunternehmen	1 056	1 923	5 145	19 723	389	269,9	1 056	1 923	5 098	19 564	385	267,5
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	1 766	3 404	9 442	37 623	705	453,3	1 766	3 404	9 424	37 556	703	452,2
Sonstige Wohnungsunternehmen	1 991	2 995	8 607	30 718	627	398,6	1 991	2 995	8 597	30 677	626	397,8
Öffentliche Bauherren 3)	180	324	973	3 435	63	52,0	180	324	912	3 293	60	49,5
Private Haushalte	11 822	12 508	24 866	116 384	2 349	1 771,3	11 822	12 508	23 275	107 122	2 154	1 642,7
Insgesamt	16 815	21 153	49 033	207 883	4 133	2 945,1	16 815	21 153	47 306	198 212	3 929	2 809,8
davon Wohngebäude mit												
1 Wohnung	10 530	7 595	.	.	.	.	10 530	7 595	10 530	61 344	1 248	1 005,8
2 Wohnungen	3 372	3 546	.	.	.	.	3 372	3 546	6 744	30 983	613	462,1
3 und mehr Wohnungen	2 913	10 013	.	.	.	.	2 913	10 013	30 032	105 885	2 068	1 341,9
Gemeinden mit												
50 000 und mehr Einwohnern	3 223	6 053	16 618	62 018	1 230	868,5	3 223	6 053	16 221	60 266	1 192	843,2
unter 50 000 Einwohnern	13 592	15 100	32 415	145 865	2 903	2 076,6	13 592	15 100	31 085	137 946	2 737	1 966,5

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.



# A. BAUGENEHMIGUNGEN

## 3. Genehmigte Nichtwohnbauten November 1970 nach Gebäudeart und Bauherren

Bauherr	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Veransch. reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl		Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl		Mill. DM
<b>Anstaltsgebäude</b>												
Unternehmen u. freie Berufe	22	100	25	19	105	16,9	22	100	22	16	93	14,2
Gemeinden/Gemeindeverbände	18	117	35	11	31	32,4	18	117	31	11	31	27,1
Andere Gebietskörpersch. 3)	16	192	29	1	7	41,0	16	192	27	1	5	38,4
Organis. o. Erwerbscharakter	49	331	77	50	128	53,3	49	331	75	50	128	50,3
Private Haushalte	1	4	1	-	-	0,5	1	4	1	-	-	0,5
Zusammen	106	745	167	81	271	144,1	106	745	156	78	257	130,6
<b>Bürogebäude</b>												
Unternehmen u. freie Berufe	222	1 555	310	293	871	258,9	222	1 555	289	287	847	245,2
Gemeinden/Gemeindeverbände	18	83	20	7	34	15,4	18	83	18	11	49	13,4
Andere Gebietskörpersch. 3)	10	146	28	4	15	40,9	10	146	28	1	5	29,8
Organis. o. Erwerbscharakter	3	32	6	15	29	7,1	3	32	6	15	29	7,1
Private Haushalte	10	95	22	10	33	11,7	10	95	22	10	33	11,4
Zusammen	263	1 910	386	329	982	334,0	263	1 910	363	324	963	306,8
<b>Landwirtschaftliche Betriebsgebäude</b>												
Unternehmen u. freie Berufe	634	1 034	262	40	198	49,2	634	1 034	233	36	177	41,9
Gemeinden/Gemeindeverbände	2	3	1	-	-	0,1	2	3	1	-	-	0,1
Andere Gebietskörpersch. 3)	6	21	5	-	-	1,8	6	21	5	-	-	1,8
Organis. o. Erwerbscharakter	9	19	6	-	-	1,0	9	19	6	-	-	1,0
Private Haushalte	12	9	2	4	19	0,6	12	9	2	3	14	0,6
Zusammen	663	1 086	276	44	217	52,7	663	1 086	247	39	191	45,4
<b>Gewerbliche Betriebsgebäude</b>												
Unternehmen u. freie Berufe	1 845	14 253	2 434	221	2 805	1 132,3	1 845	14 253	2 125	658	2 593	1 001,9
Gemeinden/Gemeindeverbände	17	119	28	3	16	15,0	17	119	28	3	16	14,9
Andere Gebietskörpersch. 3)	2	3	1	-	-	3,4	2	3	1	-	-	0,4
Organis. o. Erwerbscharakter	6	20	6	-	-	3,2	6	20	3	-	-	2,1
Private Haushalte	48	103	23	57	147	12,5	48	103	20	55	143	10,7
Zusammen	1 918	14 498	2 491	281	2 968	1 166,4	1 918	14 498	2 177	716	2 752	1 030,0
<b>Schulgebäude</b>												
Unternehmen u. freie Berufe	2	6	1	1	4	0,2	2	6	1	1	4	0,2
Gemeinden/Gemeindeverbände	101	1 055	241	12	63	216,1	101	1 055	215	11	58	191,4
Andere Gebietskörpersch. 3)	7	38	7	1	4	7,8	7	38	7	1	4	7,8
Organis. o. Erwerbscharakter	8	86	19	-	-	16,2	8	86	18	-	-	15,1
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	118	1 184	268	14	71	240,2	118	1 184	241	13	66	214,4
<b>Sonstige Nichtwohnbauten</b>												
Unternehmen u. freie Berufe	188	555	140	16	55	61,4	188	555	131	16	55	57,9
Gemeinden/Gemeindeverbände	266	845	141	33	127	128,9	266	845	137	32	124	125,4
Andere Gebietskörpersch. 3)	68	388	64	2	10	63,4	68	388	62	2	10	60,4
Organis. o. Erwerbscharakter	173	565	99	129	297	86,4	173	565	93	126	296	83,2
Private Haushalte	108	87	22	18	55	7,5	108	87	20	17	44	5,9
Zusammen	803	2 439	466	198	544	347,6	803	2 439	442	193	529	332,8
<b>Nichtwohnbauten insgesamt</b>												
Unternehmen u. freie Berufe	2 913	17 502	3 171	1 090	4 038	1 518,8	2 913	17 502	2 801	1 014	3 769	1 361,3
Gemeinden/Gemeindeverbände	422	2 221	467	66	271	408,0	422	2 221	430	68	278	372,4
Andere Gebietskörpersch. 3)	109	788	136	8	36	158,3	109	788	130	5	24	138,5
Organis. o. Erwerbscharakter	248	1 052	212	194	454	167,2	248	1 052	201	191	453	158,8
Private Haushalte	179	298	70	89	254	32,8	179	298	65	85	234	29,0
Insgesamt	3 871	21 862	4 055	1 447	5 053	2 285,0	3 871	21 862	3 626	1 363	4 758	2 060,1

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne die Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Sozialversicherung.

## 4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten November 1970 nach Ländern

Land	Wohnbauten										Nichtwohnbauten									
	Insgesamt					dar. Errichtung neuer Gebäude 1)					Insgesamt					dar. Errichtung neuer Gebäude 1)				
	Wohnungen	darunter von			Wohnräume einschl. Küchen 3)	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten					
		Gemeinnützigen Wohnungsuntern. 2)	Sonstige Wohnungsuntern.	Privaten Haushalten																
Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	Mill. DM						
Schleswig-Holstein	1 900	561	230	963	8 040	112,6	776	1 813	151	106,3	102	17	70,2	507	65,6					
Hamburg	1 230	506	92	386	4 136	64,0	419	1 217	88	62,6	112	52	56,2	883	51,5					
Niedersachsen	6 581	1 106	1 911	3 122	26 233	329,3	2 587	6 353	498	315,8	465	113	232,4	2 246	201,4					
Bremen	362	195	68	85	1 413	17,6	131	355	26	16,9	29	11	24,0	109	18,8					
Nordrhein-Westfalen	12 785	2 339	1 476	7 191	53 742	720,5	5 468	12 433	1 012	693,5	928	363	498,9	4 632	444,3					
Hessen	5 163	1 171	895	2 453	22 699	387,9	2 308	4 999	422	312,4	553	315	360,3	2 891	345,8					
Rheinland-Pfalz	2 782	437	381	1 615	12 350	174,1	1 287	2 659	231	164,9	336	45	156,4	2 101	144,3					
Baden-Württemberg	8 704	1 744	1 270	4 289	38 930	567,3	3 841	8 306	729	534,3	690	271	386,0	3 777	300,4					
Bayern	8 411	1 239	2 048	4 310	36 093	555,9	3 878	8 095	693	531,1	651	143	388,4	3 764	347,1					
Saarland	328	22	20	283	1 746	26,2	190	297	31	24,1	115	10	49,1	925	47,6					
Berlin (West)	787	122	216	169	2 501	49,7	269	779	46	47,8	74	107	63,2	429	59,3					
Bundesgebiet	49 033	9 442	8 607	24 866	207 883	2 945,1	21 153	47 306	3 929	2 809,8	4 055	1 447	2 285,0	21 862	2 060,1					

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.

# A. BAUGENEHMIGUNGEN

## 5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten November 1970 nach Ländern

### a) Wohnbauten

Land	Insgesamt			Errichtung neuer Gebäude 1)												
	Wohnungen		Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Wohngebäude			Wohnungen je Gebäude	Bruttowohnfläche je Wohnung	Veranschlagte reine Baukosten							
	insgesamt	auf 10 000 Einwohner		davon mit					je cbm umbauten Raumes der Wohngebäude mit			je qm Bruttowohnfläche	je Wohnung	von		
				insgesamt	1	2			3 und mehr	1	2			3 und mehr	Gemeinnützigen Wohnungsbauunternehmen 2)	Privaten Haushalten
Wohnungen																
Anzahl	DM		Anzahl	DM										1 000 DM		

#### Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	1 900	7,4	44,0	814	654	88	72	2,2	83,1	136	149	134	705	58,6	48,3	67,6
Hamburg	1 230	6,8	35,2	126	36	11	79	9,7	72,3	136	163	149	712	51,5	36,5	55,6
Niedersachsen	6 581	9,3	46,4	2 312	1 658	324	330	2,7	78,4	121	121	122	634	49,7	41,1	65,2
Bremen	362	4,8	23,3	74	45	5	24	4,8	71,8	131	132	127	663	47,7	32,5	79,5
Nordrhein-Westfalen	12 785	7,5	42,1	4 237	2 421	839	977	2,9	81,4	131	126	123	685	55,8	45,8	62,7
Hessen	5 163	9,5	60,5	1 763	1 116	377	270	2,8	84,5	138	128	135	739	62,5	57,5	76,2
Rheinland-Pfalz	2 782	7,6	47,4	1 114	733	231	150	2,4	87,0	127	125	130	712	62,0	47,0	75,0
Baden-Württemberg	8 704	9,8	63,7	3 024	1 697	774	553	2,7	87,8	141	137	137	732	64,3	51,6	75,7
Bayern	8 411	8,0	52,6	2 994	1 913	663	418	2,7	85,6	129	129	146	766	65,6	52,3	78,5
Saarland	328	2,9	23,3	193	136	42	15	1,5	105,4	125	120	144	769	81,0	77,7	80,9
Berlin (West)	787	3,7	23,3	164	121	18	25	4,8	59,4	168	174	182	1 032	61,4	35,1	90,3
Bundesgebiet	49 033	8,0	48,1	16 815	10 530	3 372	2 913	2,8	83,0	132	130	134	715	59,4	48,0	70,6

#### darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	188	2,8	17,6	98	70	15	13	1,9	83,9	132	206	113	711	59,5	61,6	64,9
Hamburg	1 230	6,8	35,2	126	36	11	79	9,7	72,3	136	163	149	712	51,5	36,5	55,6
Niedersachsen	1 518	8,8	38,8	278	140	25	113	5,4	72,0	124	139	121	604	43,5	38,7	55,6
Bremen	362	4,8	23,3	74	45	5	24	4,8	71,8	131	132	127	663	47,7	32,5	79,5
Nordrhein-Westfalen	6 251	6,8	33,1	1 412	644	217	551	4,3	74,5	139	128	123	656	48,9	43,5	53,6
Hessen	1 623	9,9	50,0	243	129	23	91	6,5	72,3	174	152	135	695	50,3	65,0	68,9
Rheinland-Pfalz	882	10,4	50,5	167	73	41	53	5,2	70,6	142	141	132	682	48,2	48,8	67,7
Baden-Württemberg	1 241	5,6	35,7	262	126	31	105	4,5	84,4	153	159	143	746	62,9	52,7	78,0
Bayern	2 489	8,7	51,8	392	184	48	160	6,2	72,9	158	157	162	813	59,3	56,0	72,8
Saarland	47	3,6	21,2	7	-	-	7	6,7	74,5	-	-	150	772	57,5	-	40,2
Berlin (West)	787	3,7	23,3	164	121	18	25	4,8	59,4	168	174	182	1 032	61,4	35,1	90,3
Bundesgebiet	16 618	6,9	36,2	3 223	1 568	434	1 221	5,0	73,5	146	143	137	707	52,0	45,6	60,9

### b) Nichtwohnbauten

Land	Insgesamt										Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Von den veranschlagten reinen Baukosten 3) entfielen auf				Von der Nutzfläche 4) entfielen auf					Nichtwohnbaugebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten je cbm umb.Raum		
		Gemeinden und Gemeindeverbände	Andere Gebietskörperschaften, Sozialvers.	Organisationen ohne Erwerbscharakter	Unternehmen und freie Berufe	Anstalten	Bürogebäude	Landwirtschaftliche Betriebe	Gewerbliche Betriebe	Schulgebäude				Anstalten	Bürogebäude	Schulgebäude
DM	Mill.DM				%					Anzahl	cbm	qm	DM			

#### Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	27,5	10,4	33,7	1,4	24,0	10,6	4,5	14,5	40,3	6,7	154	3 292	598	310	255	131
Hamburg	30,9	5,6	-	0,1	50,1	2,8	19,7	4,2	57,4	3,2	61	14 467	1 767	-	138	128
Niedersachsen	32,7	48,1	10,4	11,1	161,8	4,0	13,2	9,5	52,1	6,5	449	5 002	885	110	137	185
Bremen	31,7	17,9	-	0,7	5,0	-	1,0	2,0	26,2	65,3	27	4 022	867	-	-	209
Nordrhein-Westfalen	29,1	89,1	43,5	43,0	302,3	4,8	15,3	6,1	53,5	5,5	908	5 101	900	185	160	180
Hessen	66,4	31,8	10,3	5,3	312,0	1,8	8,6	4,7	76,8	2,4	490	5 899	1 081	157	196	156
Rheinland-Pfalz	42,6	26,9	6,8	12,5	109,4	8,1	3,3	5,1	69,0	7,6	297	7 073	1 044	172	153	230
Baden-Württemberg	43,3	61,4	31,7	23,2	265,4	3,0	7,4	7,5	66,0	6,3	620	6 092	956	157	152	189
Bayern	36,7	110,0	8,6	50,2	218,5	3,7	5,3	9,2	60,7	9,1	741	4 540	772	141	183	171
Saarland	43,5	6,8	-	9,8	31,3	4,7	6,6	-	73,2	7,6	72	12 840	1 565	172	144	170
Berlin (West)	29,6	-	13,3	10,1	39,0	3,0	5,5	1,2	65,0	9,3	52	8 240	1 363	136	173	204
Bundesgebiet	37,3	408,0	158,3	167,2	1 518,8	4,1	9,5	6,8	61,4	6,6	3 871	5 648	937	175	161	181

#### darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	51,0	1,0	27,8	0,1	5,5	37,9	3,2	-	35,8	2,1	24	7 358	1 067	310	348	-
Hamburg	30,9	5,6	-	0,1	50,1	2,8	19,7	4,2	57,4	3,2	61	14 467	1 767	-	138	128
Niedersachsen	65,3	6,2	10,1	4,9	90,8	6,3	22,3	-	54,2	1,4	90	10 031	2 054	104	138	146
Bremen	31,7	17,9	-	0,7	5,0	-	1,0	2,0	26,2	65,3	27	4 022	867	-	-	209
Nordrhein-Westfalen	32,1	41,3	18,3	18,9	200,2	2,9	22,9	0,5	54,2	4,1	361	6 537	1 132	217	161	198
Hessen	131,9	4,6	6,7	2,4	201,8	1,3	10,1	0,3	86,1	-	85	17 785	3 371	160	233	-
Rheinland-Pfalz	53,6	9,9	5,9	1,5	28,1	14,5	3,7	1,6	62,6	4,9	52	7 171	1 338	162	189	259
Baden-Württemberg	55,1	2,6	14,8	5,5	92,3	2,0	17,4	0,7	72,7	0,9	74	13 623	1 786	144	171	175
Bayern	42,1	23,9	2,8	12,5	81,5	3,0	5,0	1,3	68,8	8,1	103	7 555	1 322	188	145	201
Saarland	95,2	-	-	6,0	6,4	-	-	-	51,4	44,4	8	11 100	1 675	-	-	177
Berlin (West)	29,6	-	13,3	10,1	39,0	3,0	5,5	1,2	65,0	9,3	52	8 240	1 363	136	173	204
Bundesgebiet	45,9	117,9	99,5	62,6	800,7	4,1	15,3	0,9	63,4	4,8	937	9 198	1 557	199	164	198

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 13.- 4) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 11.

# A. BAUGENEHMIGUNGEN

## 6. Genehmigte Fertigteilbauten November 1970 \*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	Anzahl	
<b>Wohngebäude</b>							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	1 022	691,9	1 022	115,0	8,4	99,6	5 767
2 Wohnungen	170	149,5	340	29,5	1,6	21,4	1 526
3 und mehr Wohnungen	127	579,3	1 791	125,1	4,5	77,4	6 628
<b>Zusammen</b>	<b>1 319</b>	<b>1 420,7</b>	<b>3 153</b>	<b>269,4</b>	<b>14,3</b>	<b>198,4</b>	<b>13 921</b>
davon: Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	66	123,9	328	25,8	1,4	16,6	1 281
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	70	314,0	948	70,6	1,1	40,7	3 797
Sonstige Wohnungsunternehmen	29	66,8	220	13,5	1,0	8,4	691
Öffentliche Bauherren	9	36,9	145	6,4	0,1	7,5	377
Private Haushalte	1 145	879,1	1 512	152,9	11,1	125,4	7 775
<b>Nichtwohngebäude</b>							
Anstaltgebäude	18	34,5	4	0,2	7,6	4,3	12
Bürogebäude	38	158,4	2	0,2	34,6	26,0	10
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	71	156,9	2	0,2	42,1	5,0	12
Gewerbliche Betriebsgebäude	351	4 488,6	240	15,7	649,7	316,0	830
Schulgebäude	45	397,8	5	0,5	77,6	68,3	25
Sonstige Nichtwohngebäude	116	298,9	10	0,6	55,2	33,4	31
<b>Zusammen</b>	<b>639</b>	<b>5 535,1</b>	<b>263</b>	<b>17,3</b>	<b>866,9</b>	<b>453,1</b>	<b>920</b>
davon: Unternehmen und freie Berufe	487	4 825,7	243	15,9	733,2	348,4	851
Öffentliche Bauherren	130	694,0	15	1,1	129,8	103,4	56
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	81	510,4	13	1,0	95,4	80,0	50
Andere Gebietskörperschaften	19	74,3	1	0,1	13,6	10,6	4
Organisationen ohne Erwerbscharakter	30	109,3	1	-	20,8	12,8	2
Private Haushalte	22	15,4	5	0,2	3,7	1,2	13

\*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A.1. bis 5. enthalten.

# B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

## 1. Fertiggestellte Wohnbauten in den Monaten Januar bis November 1970

Gegenstand der Nachweisung	Wohn- gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Nutz- fläche	Veransch. reine Baukosten	Von den Wohnungen 1) hatten				Wohnräume einschl. Küchen 2)
							1 und 2	3	4	5 und mehr	
							Wohnräume einschl. Küche				
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl				
Rohzugang Januar - November											
1965	137 714	145 302	361 920	.	.	.	33 631	60 287	137 296	137 199	1 563 200
1966	139 842	153 822	376 225	.	.	.	38 314	61 255	134 344	149 108	1 615 352
1967	130 772	147 602	358 950	.	.	.	38 887	56 940	123 284	147 110	1 561 038
1968	113 981	134 252	315 743	25 858	2 081	15 851,6	37 266	47 841	103 527	127 109	1 353 207
1969	107 874	130 231	306 103	25 081	1 899	15 389,7	35 807	49 323	98 805	122 168	1 308 096
1970	101 026	120 948	277 750	23 224	1 770	14 702,3	33 485	44 387	86 762	113 116	1 192 216
darunter Errichtung neuer Gebäude <sup>3)</sup> (Januar - November 1970)											
Wohngebäude mit											
1 Wohnung	61 421	44 254	61 421	7 217	625	5 173,1	140	829	5 397	55 055	360 890
2 Wohnungen	22 289	22 840	44 578	3 919	316	2 607,4	1 631	6 091	14 128	22 728	202 376
3 und mehr Wohnungen	17 316	53 854	161 274	10 828	693	6 172,7	30 492	37 785	64 610	28 387	568 447
Rohzugang Januar - November 1970											
nach ausgewählten Bauherren											
Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedlungsunternehmen	11 126	20 863	58 836	4 311	98	2 349,0	5 932	12 277	23 930	16 697	233 500
Private Haushalte	75 690	77 731	157 122	14 454	1 350	9 669,9	14 221	19 775	43 905	79 221	731 207
nach Gemeindegrößenklassen											
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	22 795	41 042	113 333	8 201	616	5 049,0	22 789	23 513	38 704	28 327	420 568
unter 50 000 Einwohnern	78 231	79 906	164 417	15 023	1 155	9 653,3	10 696	20 874	48 058	84 789	771 648
nach Ländern											
Schleswig-Holstein	3 950	3 869	9 793	769	58	459,5	1 621	1 535	2 888	3 749	41 289
Hamburg	922	1 907	5 305	367	26	236,5	1 374	1 032	1 638	1 261	19 690
Niedersachsen	15 667	14 532	32 291	2 761	233	1 647,9	2 532	4 871	10 294	14 594	146 119
Bremen	1 257	1 649	4 458	347	23	186,6	357	620	1 905	1 576	18 688
Nordrhein-Westfalen	23 179	30 755	71 989	5 786	454	3 493,5	7 280	13 874	26 621	24 214	299 350
Hessen	9 443	10 856	23 954	2 104	147	1 345,6	2 075	3 721	7 086	11 072	107 586
Rheinland-Pfalz	6 286	6 555	13 484	1 243	89	793,2	1 140	1 502	4 117	6 725	62 851
Baden-Württemberg	18 608	22 224	49 679	4 424	362	2 885,3	4 441	6 567	13 990	24 681	224 989
Bayern	18 877	22 691	50 061	4 254	300	2 839,6	8 348	6 581	13 656	21 476	213 474
Saarland	1 505	1 459	2 804	271	27	178,0	302	324	547	1 631	13 293
Berlin (West)	1 332	4 452	13 932	898	51	636,6	4 015	3 760	4 020	2 137	44 907
Bundesgebiet	101 026	120 948	277 750	23 224	1 770	14 702,3	33 485	44 387	86 762	113 116	1 192 216

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Wiederaufbau.

**B. BAUFERTIGSTELLUNGEN**  
**2. Fertiggestellte Wohngebäude und Wohnungen**  
**in den Monaten Januar bis November 1970**

Land	Rohzugang an Wohnungen insgesamt					Errichtung neuer Gebäude 1)									
	errichtet von		in Gemeinden mit ... Einwohnern		auf 10 000 Einwohner	Wohn-gebäude	davon mit ... Wohnungen								
							1		2		3 und mehr				
	Gemeinn. Wohnungs-u.ländl. Siedlungs-unternehm.	Privaten Haus-halten	50 000 und mehr	unter 50 000	Gebäude		Wohn-nungen	Brutto-wohn-fläche je Wohnung	Gebäude	Wohn-nungen	Brutto-wohn-fläche je Wohnung	Gebäude	Wohn-nungen	Brutto-wohn-fläche je Wohnung	
						Anzahl									%
Schleswig-Holstein	2 526	4 572	24,8	75,2	38,3	3 950	3 079	3 079	106,9	346	692	78,8	525	5 740	61,1
Hamburg	2 198	1 542	100,0	-	29,2	922	505	505	124,4	91	182	92,3	326	4 497	60,5
Niedersachsen	6 660	19 805	21,9	78,1	45,5	15 667	11 468	11 468	109,4	1 762	3 524	82,7	2 437	16 292	67,0
Bremen	2 467	900	100,0	-	59,0	1 257	826	826	110,9	65	130	83,8	366	3 352	67,5
Nordrhein-Westfalen	15 667	40 965	53,7	46,3	42,0	23 179	12 774	12 774	119,6	4 804	9 608	85,2	5 601	47 879	68,3
Hessen	4 416	15 662	24,4	75,6	44,2	9 443	5 646	5 646	120,4	2 533	5 066	89,1	1 264	12 094	67,3
Rheinland-Pfalz	2 461	9 106	38,2	61,8	36,7	6 286	4 249	4 249	120,1	1 395	2 790	87,3	642	5 733	69,5
Baden-Württemberg	9 608	29 483	26,1	73,9	55,8	18 608	9 423	9 423	120,2	5 792	11 584	90,4	3 393	26 196	73,3
Bayern	5 913	30 029	34,4	65,6	47,4	18 877	11 675	11 675	121,6	4 984	9 968	89,7	2 218	25 989	63,8
Saarland	206	2 285	10,4	89,6	24,9	1 505	1 023	1 023	128,1	426	852	87,4	56	645	61,9
Berlin (West)	6 714	2 773	100,0	-	65,3	1 332	753	753	104,0	91	182	86,8	488	12 857	61,3
Bundesgebiet	58 836	157 122	40,8	59,2	45,4	101 026	61 421	61 421	117,5	22 289	44 578	87,9	17 316	161 274	67,1

1) Einschl. Wiederaufbau.

**3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten in den Monaten Januar bis November 1970**

Gebäudeart Gemeindegrößenklasse Land	Rohzugang insgesamt					Darunter Errichtung neuer Gebäude 2)									
	Nutz-fläche	Wohnungen	Wohn-räume einschl. Küchen <sup>1)</sup>	Brutto-wohn-fläche	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutz-fläche	Wohnungen	Wohn-räume einschl. Küchen <sup>1)</sup>	Brutto-wohn-fläche	Veransch. reine Baukosten	Umbauter Raum	Nutz-fläche	
	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 qm	Mill. DM	cbm	qm	
Rohzugang	19 582	6 368	24 654	536	8 820,6	20 852	99 594	17 263	5 996	22 902	471	7 711,0	4 776	828	
nach Gebäudearten															
Anstaltsgebäude	1 145	458	1 390	28	879,1	674	4 611	1 018	428	1 317	26	756,2	6 842	1 510	
Bürogebäude	1 471	805	3 115	66	1 037,2	1 282	6 647	1 314	769	2 985	62	923,0	5 185	1 025	
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	2 114	328	1 950	39	378,7	5 295	8 881	1 895	304	1 823	36	327,2	1 677	358	
Gewerbliche Betriebsgebäude	11 598	4 028	15 361	345	4 295,8	9 587	62 753	10 069	3 782	14 105	295	3 665,8	6 546	1 050	
Schulgebäude	1 178	79	368	8	873,5	602	5 382	1 063	69	333	7	787,5	8 939	1 766	
Sonstige Nichtwohnbau-gebäude	2 078	670	2 470	50	1 356,3	3 412	11 322	1 905	644	2 339	46	1 251,4	3 318	558	
nach Gemeindegrößenklassen															
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	8 394	2 753	8 667	188	4 317,2	5 617	45 473	7 461	2 668	8 298	173	3 840,0	8 096	1 328	
unter 50 000 Einw.	11 187	3 615	15 987	348	4 503,5	15 235	54 122	9 801	3 328	14 604	298	3 871,1	3 552	643	
nach Ländern															
Schleswig-Holstein	352	174	643	14	160,2	479	1 912	324	171	641	13	144,8	3 992	677	
Hamburg	466	57	238	5	199,0	527	2 520	446	55	232	5	186,3	4 782	845	
Niedersachsen	2 291	767	2 970	60	845,4	2 169	12 628	2 022	729	2 791	56	729,7	5 822	932	
Bremen	349	89	294	7	142,0	256	2 450	317	67	239	5	128,9	9 570	1 239	
Nordrhein-Westfalen	3 712	1 312	5 056	106	1 730,8	3 779	19 832	3 361	1 265	4 853	100	1 554,2	5 248	889	
Hessen	1 774	606	2 692	59	831,5	2 098	8 936	1 632	631	2 653	55	761,1	4 259	778	
Rheinland-Pfalz	1 096	233	997	21	454,8	1 429	5 765	982	209	901	19	407,7	4 034	687	
Baden-Württemberg	4 073	1 371	5 753	137	1 760,4	4 281	18 976	3 373	1 220	5 034	103	1 422,1	4 433	788	
Bayern	4 737	1 521	5 227	110	2 291,4	5 285	22 847	4 124	1 415	4 791	100	2 005,7	4 323	780	
Saarland	276	50	216	5	127,9	267	1 529	269	51	212	5	125,5	5 727	1 006	
Berlin (West)	458	188	568	12	267,2	282	2 198	413	183	555	12	245,0	7 795	1 466	

1) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 2) Einschl. Wiederaufbau.

# C. TIEFBAUAUFTRÄGE

## Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben \*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten 1962 = 100

Monat Land	Ins- gesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 1)	Wasser- wirtsch. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemein- den 3)	Gemeinde- verbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1966 November	89,1	91,9	104,1	79,5	93,7	71,8	77,5	96,1	87,2	95,1	151,2
Dezember	78,7	65,1	85,2	125,1	61,8	122,5	68,6	57,0	116,6	57,4	56,4
1967 Januar	63,7	50,0	129,9	22,7	66,9	77,0	62,7	80,7	50,5	35,0	125,7
Februar	67,2	51,2	89,2	338,2	46,8	60,5	57,5	110,5	51,5	41,7	107,0
März	78,6	73,7	120,3	135,4	72,9	66,5	56,9	81,2	95,7	73,1	142,8
April	84,6	94,8	118,4	45,6	71,9	67,0	81,6	77,3	91,9	114,5	49,7
Mai	136,4	139,9	143,3	139,7	119,1	143,8	143,4	119,8	132,0	188,2	90,3
Juni	135,6	148,9	118,4	195,6	95,2	140,9	152,3	107,2	127,2	174,6	102,8
Juli	161,9	178,5	226,9	103,3	133,5	135,0	157,6	130,1	182,8	212,5	115,2
August	189,3	201,3	160,6	143,6	234,2	126,5	175,3	116,0	187,1	267,9	450,4
September	148,4	157,8	196,0	121,1	131,8	127,1	124,2	154,8	153,9	186,7	211,9
Oktober	182,8	198,0	146,8	140,9	212,5	131,8	152,7	131,4	219,5	250,5	283,5
November	107,2	111,7	104,8	68,0	121,8	87,6	92,7	80,8	131,3	151,8	106,6
Dezember	102,8	101,1	206,3	54,4	120,2	51,4	92,6	104,9	117,9	111,1	73,1
1968 Januar	79,8	56,0	99,3	81,6	102,3	109,2	66,1	57,5	100,3	57,0	185,3
Februar	65,2	62,5	95,4	31,0	62,9	70,2	66,3	53,0	79,7	53,2	40,9
März	101,1	91,1	137,3	144,9	95,6	108,0	101,3	89,5	103,4	121,9	96,4
April	140,2	149,4	141,4	66,1	141,3	131,2	125,0	139,9	155,3	161,3	137,7
Mai	160,7	176,1	185,8	159,1	139,6	132,6	165,7	167,5	141,1	200,9	144,3
Juni	218,5	275,3	245,2	35,3	169,1	153,4	246,3	153,5	219,7	262,8	176,2
Juli	201,2	199,8	237,2	163,3	186,3	215,8	169,1	167,1	237,3	292,8	219,4
August	221,6	220,2	305,6	140,1	239,7	185,7	214,7	196,1	220,0	263,5	310,2
September	197,5	189,5	226,1	88,9	226,6	198,1	189,8	166,9	167,6	267,5	423,1
Oktober	175,1	187,9	338,3	138,8	146,0	109,5	217,6	133,8	152,1	178,9	135,5
November	146,7	134,4	295,3	48,2	150,3	132,6	136,0	104,1	174,9	151,5	219,0
Dezember	82,2	79,9	156,9	113,5	70,8	60,7	91,2	77,8	76,7	58,5	99,2
1969 Januar	91,2	69,9	204,6	125,4	84,6	97,9	83,2	138,2	83,0	51,7	84,0
Februar	83,6	66,2	194,9	156,7	70,3	79,1	84,9	92,1	88,6	49,6	67,5
März	146,1	131,1	233,2	119,1	124,0	180,9	154,3	131,8	148,4	117,3	170,9
April	192,3	196,7	258,4	117,9	183,7	178,0	166,3	151,7	225,7	276,4	215,7
Mai	188,8	199,7	307,7	82,0	153,9	172,6	190,8	167,9	173,6	253,0	235,7
Juni	226,1	260,5	322,3	284,3	174,6	135,6	240,6	238,7	209,5	252,5	124,0
Juli	227,4	255,0	303,8	204,5	187,7	169,9	244,0	183,6	231,2	239,3	226,4
August	214,5	225,7	436,2	176,8	173,4	141,5	212,5	224,1	223,6	200,2	165,5
September	209,0	226,9	287,0	292,2	168,9	152,5	263,8	176,4	168,0	171,1	213,0
Oktober	258,2	254,1	418,7	568,4	171,8	225,2	336,0	152,1	257,2	195,8	177,2
November	166,1	121,6	364,7	100,4	117,8	272,0	187,7	107,6	194,5	94,8	175,2
Dezember	132,6	117,2	430,1	141,4	80,1	101,0	159,9	107,9	141,8	57,9	88,2
1970 Januar	107,3	76,0	341,2	47,9	89,3	123,4	138,4	60,5	95,4	42,8	217,6
Februar	94,0	65,9	260,5	90,6	107,9	80,3	98,1	53,4	137,1	38,5	61,4
März	162,3	132,3	309,6	227,4	147,2	180,6	135,3	166,0	163,3	118,1	412,6
April	183,4	187,8	176,2	226,8	159,9	192,3	184,0	149,9	206,5	169,9	195,4
Mai	168,7	159,0	179,3	196,4	184,5	165,2	154,2	135,3	193,8	198,6	212,6
Juni	227,9	197,1	159,0	775,0	211,3	231,6	195,6	266,7	245,5	202,5	265,0
Juli	250,7	267,2	462,8	272,1	219,8	140,7	236,6	297,3	257,8	208,7	209,0
August	223,0	242,7	249,2	362,4	193,0	159,1	198,5	214,1	262,0	241,3	191,1
September	203,6	211,1	250,9	117,0	225,2	156,8	157,4	157,9	278,4	224,8	264,7
Oktober	196,8	159,6	295,1	171,5	217,5	236,0	152,8	191,1	229,3	192,3	368,9
November	144,8	130,2	227,6	154,5	138,2	153,1	129,2	142,6	172,1	116,6	160,1
November 1970 nach Ländern											
Schleswig-Holstein	172,4	273,3	203,6	262,5	107,7	34,1	228,9	35,7	264,4	68,4	135,7
Hamburg	142,7	63,7	-	123,7	223,3	154,7	199,8	119,8	-	-	192,8
Niedersachsen	150,2	138,2	373,5	193,1	137,0	107,6	213,9	66,3	153,1	102,8	94,1
Bremen	112,4	21,9	-	92,9	218,6	301,9	59,5	12,7	266,5	-	132,3
Nordrhein-Westfalen	177,7	136,2	213,0	93,6	107,8	413,7	84,4	268,1	208,3	127,1	255,5
Hessen	123,1	95,6	186,5	920,4	150,4	134,9	72,9	126,2	226,4	217,0	445,6
Rheinland-Pfalz	147,6	157,1	86,6	11,0	446,9	56,3	113,8	145,0	259,0	78,6	265,1
Baden-Württemberg	138,1	124,5	564,5	127,8	118,3	80,8	114,3	248,7	100,6	157,2	434,1
Bayern	114,0	106,4	96,8	401,4	105,1	152,8	134,9	113,8	121,3	116,1	27,6
Saarland	127,8	38,8	-	-	545,0	189,2	30,6	8,7	206,9	388,2	-
Berlin (West)	51,0	155,5	4,0	24,6	54,3	19,7	49,6	51,1	-	-	-

\*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material.- 1) Einschl. Häfen.-  
2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

### III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

#### A. WOHNUNGEN

##### 1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

###### a) Finanzierungsmittel in 1 000 DM

Jahr  Vierteljahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf					
		insgesamt	darunter erst- stellig	Öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel	
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baurdarlehen 1)
1 000 DM									
Sozialer Wohnungsbau insgesamt									
1968} JS 2)	149 533	9 786 990	3 373 028	1 700 511	126 977	5 322 456	4 168 027	2 764 023	2 253 697
1969}	130 999	9 020 712	3 267 267	1 333 796	121 285	5 063 021	3 683 104	2 623 895	2 178 663
1969 3.Vj.	35 691	2 509 637	947 634	349 728	33 313	1 426 823	1 070 739	733 086	612 961
4.Vj.	54 414	3 692 751	1 342 737	533 460	40 901	2 124 085	1 538 980	1 035 206	854 207
1970 1.Vj.	15 170	1 111 570	374 452	142 423	17 782	645 720	498 380	323 427	264 416
2.Vj.	18 361	1 500 950	492 847	242 918	26 203	781 209	498 741	476 823	378 529
3.Vj.	30 172	2 420 295	852 342	290 733	33 561	1 426 503	972 452	703 059	577 793
Darunter vollgeforderte reine Wohnbauten <sup>3)</sup>									
1968} JS 2)	124 980	7 518 484	2 746 936	1 167 732	117 667	4 393 403	3 441 984	1 957 349	1 728 901
1969}	103 952	6 638 510	2 484 840	940 219	110 204	3 883 442	2 812 685	1 814 849	1 583 195
1969 3.Vj.	27 727	1 776 178	695 304	238 768	30 553	1 050 157	779 428	487 253	435 443
4.Vj.	44 036	2 798 995	1 036 928	369 544	37 486	1 676 723	1 205 583	752 729	637 880
1970 1.Vj.	10 486	746 884	236 197	115 460	15 625	418 657	317 381	212 766	190 856
2.Vj.	15 311	1 125 549	382 779	184 315	23 356	612 462	393 567	328 773	284 216
3.Vj.	25 641	1 947 718	703 064	236 101	30 603	1 175 044	786 140	536 574	469 077
Förderung durch Kapitalhilfen allein									
1968} JS 2)	5 711	377 540	118 386	102 410	5 445	119 620	79 756	155 510	137 234
1969}	4 438	323 870	103 543	82 319	4 641	113 801	62 762	127 750	104 946
1969 3.Vj.	1 444	97 916	31 035	27 110	1 079	31 946	16 166	38 861	35 547
4.Vj.	1 662	123 396	39 958	29 111	1 661	43 948	20 961	50 337	33 732
1970 1.Vj.	393	27 257	8 989	7 980	351	10 597	5 943	8 680	7 651
2.Vj.	642	49 936	15 081	11 792	845	16 896	7 229	21 249	15 561
3.Vj.	508	45 134	11 609	12 532	813	13 583	7 415	19 019	17 248
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)									
1968} JS 2)	60 917	3 617 404	1 235 465	945 582	70 604	1 786 475	1 308 190	885 348	762 535
1969}	55 153	3 523 098	1 304 206	766 847	73 091	1 841 313	1 238 015	914 939	797 484
1969 3.Vj.	15 100	954 682	378 215	188 334	19 209	516 811	375 667	249 538	222 155
4.Vj.	21 245	1 351 965	491 968	288 098	20 221	716 703	443 106	347 163	296 974
1970 1.Vj.	8 026	579 194	179 347	104 294	13 991	316 171	237 668	158 730	143 374
2.Vj.	9 821	726 607	234 198	163 301	18 660	351 690	202 278	211 616	182 523
3.Vj.	14 527	1 089 380	394 010	199 273	19 014	599 755	349 864	290 351	253 449

###### b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen						Wohnfläche					
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)					insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)				
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr		1 und 2	3	4	5	6 und mehr
		Anzahl						1 000 qm				
1968)JS 2)	149 533	14 795	36 225	57 357	25 919	15 237	11 136	574	2 139	4 280	2 362	1 781
1969)	130 999	15 320	30 695	48 623	21 871	14 490	9 777	578	1 788	3 682	2 009	1 721
1969 3.Vj.	35 691	4 348	8 366	12 979	5 812	4 186	2 657	165	491	972	533	495
4.Vj.	54 414	5 833	14 180	21 048	8 605	4 748	4 044	232	820	1 631	795	566
1970 1.Vj.	15 170	1 993	3 115	5 005	2 768	2 289	1 157	77	180	376	257	267
2.Vj.	18 361	1 908	3 520	6 091	3 708	3 134	1 462	72	206	458	348	378
3.Vj.	30 172	2 361	6 247	12 105	5 390	4 069	2 418	107	361	909	537	504

###### c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau 4)

Jahr Vierteljahr	Insgesamt		Darunter						Von den Wohnungen insgesamt waren vorgesehen für			
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 5)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 6)			LAG-Berechtigte 8)	Ausgewählte begünstigte Personengruppen 9)	Sonstige 10)	
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümerwohnungen 7)	Gebäude	darunter Familienheime	Wohnungen				
1968)JS 2)	38 570	124 980	9 576	91 063	1 973	29 034	27 732	55 917	27 806	6 501	23 081	10 405
1969)	32 352	103 952	7 554	75 439	1 392	24 798	24 240	28 515	23 969	6 185	23 614	7 224
1969 3.Vj.	9 000	27 727	1 918	19 395	372	7 082	6 957	8 332	6 825	1 454	5 677	2 456
4.Vj.	11 759	44 036	3 258	34 171	382	8 501	8 289	9 865	8 227	2 879	11 215	2 475
1970 1.Vj.	4 038	10 486	637	6 792	340	3 401	3 319	3 694	3 288	557	2 680	830
2.Vj.	5 929	15 311	895	9 742	376	5 034	4 901	5 569	4 902	1 324	3 943	2 084
3.Vj.	6 448	25 641	1 683	17 589	423	6 765	6 679	8 052	6 663	1 683	5 602	1 964

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Einschl. Hauptschädigung. - 2) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen. Außerdem sind im Jahresergebnis für 1968 und 1969 Zahlen enthalten, die nicht den einzelnen Quartalen zugeordnet werden können. - 3) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden. - 4) Alle Förderungstypen zusammen. - 5) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen. - 6) D.s. Wohngebäude (einschl. Kleinsiedlerstellen). - 7) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihrer Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen). - 8) D.s. Vertriebene, Kriegsschadungsbeschädigte und Härtefallberechtigte. - 9) D.s. kinderreiche Familien und ältere Personen. - 10) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone (soweit nicht LAG-berechtigt).

## A. WOHNUNGEN

### 2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft\*)

Jahr Monat	Paubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung
1967 JS	130 500	112 300	18 200	140 500	117 700	22 800
1968 JS	139 000	121 900	17 100	127 100	108 100	19 000
1969 JS	105 400	86 800	18 600	126 200	108 900	17 300
1970 September	11 700	10 100	1 600	10 900	9 700	1 200
Oktober	14 200	11 900	2 300	13 400	12 300	1 100
November	11 800	10 300	1 500	8 100	7 300	800
MD 1957 = 100						
1970 September	82,0	82,7	80,4	74,6	78,3	55,4
Oktober	100,3	97,9	115,3	91,5	99,0	52,5
November	83,2	84,5	74,6	55,3	59,0	36,0

\*) Bundesgebiet ohne Saarland. - Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jedes 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft  
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

## B. ERWERBSTÄTIGKEIT

### 1. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat  Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen am Ende des Berichtsmonats		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen (24)	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		(24)	(3911) 1)				(24)	(3911) 1)
1967 D	459 489	52 451	36 336	224 501	20 079	302 008	27 836	6 268
1968 D	323 480	35 163	18 964	242 545	16 277	488 317	47 345	13 344
1969 D	178 579	18 763	8 595	248 476	13 572	746 998	71 237	21 394
1970 Januar	286 266	52 062	20 478	213 772	7 056	722 770	58 020	16 677
Februar	264 080	43 852	18 593	229 495	9 852	788 373	75 788	22 312
März	197 784	25 877	12 594	234 326	13 955	834 551	88 638	27 615
April	120 550	4 962	2 652	269 710	21 558	846 431	89 448	27 462
Mai	103 407	2 613	1 251	244 879	14 694	859 669	84 622	25 244
Juni	94 767	1 887	1 098	266 198	13 712	891 715	82 672	24 548
Juli	98 562	1 806	984	294 114	11 912	872 175	81 231	23 717
August	99 460	1 787	988	253 477	9 901	852 503	80 615	22 880
September	97 338	1 755	968	272 514	11 747	811 515	77 853	21 398
Oktober	110 498	2 084	1 107	272 762	12 196	748 137	71 248	19 542
November	129 476	3 790	2 080	236 567	10 590	672 813	61 617	16 329
Dezember	175 058p	...	...	202 181p	...	602 788p	...	...
November 1970 nach Ländern								
Schleswig-Holstein -								
Hamburg	10 382	321	91	24 780	1 178	47 223	4 054	690
Niedersachsen - Bremen	23 726	891	332	24 278	1 360	73 518	6 648	1 240
Nordrhein-Westfalen	35 595	927	376	57 548	2 989	205 013	18 518	4 154
Hessen	9 423	126	149	25 765	727	70 542	7 492	2 416
Rheinland-Pfalz -								
Saarland	10 512	344	360	16 874	633	33 032	3 006	1 064
Baden-Württemberg	8 751	112	89	30 086	1 324	113 276	11 433	3 698
Nordbayern	11 496	401	381	11 752	350	47 012	4 149	1 400
Südbayern	14 136	385	268	19 705	1 075	59 522	5 617	1 645
Berlin (West)	5 455	283	34	25 779	954	23 675	700	22

1) Ungelernte Hilfskräfte, Bauhandlanger, Baustätten- und Erdbewegungsarbeiter.

Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit

### 2. Umfang und Dauer der Streiks

Jahr  Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb.von Steinen u.Erden,Feinkeramische-u.Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren durch- schnittlich beteiligt ... Arbeit- nehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren durch- schnittlich beteiligt ... Arbeit- nehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
				Arbeitstagen						Arbeitstagen		
1967	696	6 561	295 245	-	-	6 561	3	589	3 522	197	392	-
1968	-	-	-	-	-	-	5	2 084	1 422	2 084	-	-
1969	1	60	60	60	-	-	2	61	385	34	27	-
1968 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	5	2 084	1 422	2 084	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1969 1. Vj.	1	60	50	60	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	34	34	34	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	27	351	-	27	-
1970 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	72	108	72	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	168	504	168	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/IV "Streiks".

## C. INDUSTRIE

### 1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten \*)

a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz 1)	
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbl.Lehrlinge					
		Anzahl			1 000		1 000 DM		
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)									
1967	MD 2)	58 131	7 842 662	1 915 797	5 926 865	915 548	4 646 958	2 308 565	31 721 610
1968		56 709	7 899 339	1 932 424	5 966 915	943 519	5 070 834	2 486 982	33 799 905
1969		56 311	8 308 267	2 024 059	6 284 208	995 478	5 891 378	2 854 891	39 211 405
1970	Januar	56 102	8 487 818	2 084 542	6 403 276	989 548	6 310 109	3 061 003	38 573 650
	Februar	56 234	8 531 981	2 096 240	6 435 741	994 181	6 129 219	3 036 802	39 502 622
	März	56 312	8 563 068	2 100 183	6 462 885	1 031 540	6 634 128	3 155 141	43 098 369
	April	56 300	8 574 966	2 109 283	6 465 683	1 082 728	6 807 653	3 154 668	45 579 358
	Mai	56 322	8 567 506	2 116 522	6 450 984	974 713	6 747 601	3 209 884	40 671 507
	Juni	56 306	8 573 242	2 118 198	6 455 044	1 024 014	7 264 827	3 428 989	45 190 531
	Juli	56 262	8 621 339	2 126 262	6 495 077	1 024 921	7 531 394	3 434 735	45 074 109
	August	56 215	8 649 163	2 143 587	6 505 576	940 037	7 134 389	3 325 412	40 009 390
	September	56 181	8 685 326	2 167 565	6 517 761	1 042 913	7 116 493	3 299 412	47 887 572
	Oktober	56 149	8 685 567	2 173 684	6 511 883	1 085 618	7 431 710	3 345 632	48 609 950
	November	56 142	8 683 008	2 179 144	6 503 864	1 048 389	8 030 444	4 047 865	46 808 002
Industrie der Steine und Erden									
1967	MD 2)	5 127	234 302	45 478	188 824	33 994	173 646	52 526	962 931
1968		4 954	229 287	45 092	184 195	33 505	181 078	55 425	945 956
1969		4 776	229 098	45 749	183 349	33 548	198 020	60 862	1 071 509
1970	Januar	4 676	213 977	46 000	167 977	27 670	180 189	63 330	528 448
	Februar	4 671	213 869	46 128	167 741	27 621	172 542	62 126	567 144
	März	4 670	223 286	46 261	177 025	31 136	200 004	62 762	823 386
	April	4 657	231 006	46 486	184 520	35 473	226 346	65 487	1 270 791
	Mai	4 653	233 469	46 733	186 736	33 806	235 861	67 447	1 270 861
	Juni	4 652	235 858	46 831	189 027	36 459	256 813	71 540	1 510 364
	Juli	4 652	239 649	47 068	192 581	38 463	274 048	73 274	1 612 522
	August	4 651	240 127	47 296	192 831	36 207	260 728	70 870	1 539 123
	September	4 652	240 321	47 572	192 749	37 582	264 144	70 878	1 657 691
	Oktober	4 651	240 181	47 835	192 346	38 180	266 462	71 363	1 656 646
	November	4 648	238 837	47 977	190 860	36 084	269 368	82 040	1 487 988

\*) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen liegt.

<sup>1)</sup> Bis Ende 1967 einschl. kumulativer Umsatzsteuer, ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer. - <sup>2)</sup> Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige \*)

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew. u. Aufber.v. Schiefer, Rohton, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
<b>Beschäftigte</b>								
1967 D	235 404	29 791	14 761	6 875	20 656	12 664	3 785	34 122
1968 D	230 241	28 857	14 515	6 644	19 416	12 054	3 512	29 719
1969 D	229 925	27 867	14 692	6 476	18 186	11 654	3 751	26 835
1970	Januar	215 244	23 508	13 898	6 352	17 974	3 968	22 804
	Februar	214 862	22 867	13 663	6 388	17 577	4 000	22 430
	März	224 367	25 032	14 253	6 366	17 506	4 022	23 741
	April	232 038	27 459	14 673	6 361	17 540	4 015	24 927
	Mai	234 580	28 098	14 956	6 352	17 523	3 992	25 075
	Juni	236 627	28 333	15 016	6 313	17 569	4 044	25 243
	Juli	240 439	28 608	15 328	6 357	17 754	4 116	25 420
	August	240 974	28 627	15 381	6 377	17 715	4 144	25 260
	September	241 203	28 588	15 526	6 396	17 727	4 270	25 069
	Oktober	241 124	28 517	15 477	6 428	17 732	4 296	24 898
	November	239 775	28 225	15 333	6 423	17 679	4 235	24 714
<b>Umsatz 1 000 DM <sup>1)</sup></b>								
1967 MD	970 460	104 009	65 014	15 183	160 901	53 649	13 943	87 299
1968 MD	954 513	103 385	67 522	16 962	142 195	53 646	14 283	76 599
1969 MD	1 084 262	109 257	77 899	22 145	147 679	58 013	17 592	77 390
1970	Januar	537 183	41 468	31 832	19 652	50 518	15 222	29 059
	Februar	576 120	43 125	36 699	20 170	63 928	17 216	31 199
	März	833 374	63 284	57 793	22 010	112 570	19 341	48 970
	April	1 285 453	113 422	93 245	25 326	195 083	23 450	87 446
	Mai	1 286 770	122 048	97 334	24 240	179 478	22 480	90 053
	Juni	1 524 983	156 753	113 316	25 883	212 930	23 409	105 690
	Juli	1 631 517	172 911	121 774	28 084	232 948	24 163	119 972
	August	1 558 078	164 539	114 420	26 490	207 411	24 646	103 578
	September	1 676 810	186 513	118 605	27 700	228 028	26 104	107 566
	Oktober	1 675 259	181 552	124 721	28 248	226 259	27 495	107 027
	November	1 506 026	158 578	111 681	27 821	197 148	26 214	96 510

\*) Fußnoten vgl. Seite 24.



# C. INDUSTRIE

## 1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige \*)

Jahr Monat	noch: Industrie der Steine und Erden					
	Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- u. Leicht- bauplatten- industrie
<b>Beschäftigte</b>						
1967 D	4 512	14 814	55 473	5 796	6 774	2 881
1968 D	4 408	14 884	58 077	5 649	6 368	2 720
1969 D	4 183	15 610	60 663	5 456	6 535	2 741
1970 Januar	4 057	16 172	56 950	4 940	5 108	2 617
Februar	4 113	16 252	57 786	5 093	5 072	2 610
März	3 966	16 446	61 279	5 426	6 081	2 691
April	4 105	16 426	63 520	5 494	6 796	2 682
Mai	4 089	16 493	64 501	5 545	7 023	2 707
Juni	4 084	16 304	65 933	5 622	7 021	2 684
Juli	4 152	16 577	67 080	5 730	7 245	2 740
August	4 082	16 630	67 635	5 727	7 279	2 747
September	4 020	16 669	67 841	5 628	7 323	2 786
Oktober	3 972	16 765	67 908	5 652	7 287	2 763
November	3 956	16 774	67 659	5 570	7 098	2 763

<b>Umsatz 1.000 DM <sup>1)</sup></b>						
1967 MD	15 799	47 519	202 837	32 360	31 577	10 903
1968 MD	15 856	52 310	198 446	32 814	28 961	10 764
1969 MD	16 974	65 279	242 007	34 201	32 497	11 588
1970 Januar	7 900	69 776	109 942	8 530	12 900	6 538
Februar	8 397	69 117	111 911	12 100	12 158	5 986
März	13 886	69 509	172 527	23 583	21 377	9 288
April	20 967	76 212	268 788	43 376	36 770	14 086
Mai	18 467	77 229	278 620	46 266	40 690	12 256
Juni	22 881	76 936	360 146	53 449	48 247	14 543
Juli	23 238	86 488	363 729	53 676	54 768	16 924
August	20 178	80 403	381 595	48 403	51 606	16 477
September	21 985	80 213	417 696	52 163	53 974	16 751
Oktober	20 696	82 693	407 809	51 374	53 260	16 491
November	17 674	81 841	379 301	42 159	45 840	14 696

Jahr Monat	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	Holzbauten u. Holzbauteile- Industrie	Sanitär- keramische Industrie	Fleischglas- erzeugende Industrie	Stahlbau		
					insgesamt	darunter	
						Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)	Montage u. Repara- tur v. Wärme-, Lüf- tungs- und gesund- heitstechn. Anlagen
Beschäftigte							
1967 D	72 477	24 426	5 134	14 911	197 771	72 010	37 162
1968 D	70 795	25 178	5 019	14 651	194 498	70 445	37 325
1969 D	71 193	26 325	5 031	15 315	205 263	74 188	38 282
1970 Januar	69 534	27 061	4 922	15 498	208 539	77 325	37 029
Februar	69 610	27 111	4 979	15 494	210 332	77 852	37 176
März	70 008	28 021	4 995	15 519	211 077	78 060	37 232
April	70 893	28 153	4 955	15 474	212 091	78 211	37 023
Mai	70 990	28 466	4 961	15 395	212 480	78 239	37 236
Juni	71 129	28 747	4 942	15 462	211 154	78 192	37 063
Juli	71 466	29 194	4 999	15 631	214 548	79 541	37 210
August	71 180	29 180	5 047	15 657	215 232	79 974	37 395
September	71 005	29 262	5 061	15 646	215 901	79 277	38 020
Oktober	70 991	29 663	5 031	15 657	216 048	79 641	38 067
November	71 094	30 032	5 048	15 639	216 828	80 210	38 059

<b>Umsatz 1.000 DM <sup>1)</sup></b>							
1967 MD	271 353	94 816	14 957	42 670	651 639	223 968	136 217
1968 MD	286 396	89 641	14 005	42 822	645 160	189 247	92 988
1969 MD	341 170	109 413	15 854	46 300	684 987	262 162	115 663
1970 Januar	298 284	102 577	15 383	48 040	634 931	249 565	120 394
Februar	314 528	98 719	14 356	45 999	626 327	223 074	114 363
März	333 681	105 562	15 364	44 442	712 311	255 988	106 853
April	393 691	119 297	14 943	46 602	777 945	292 008	117 709
Mai	355 987	115 769	13 082	40 283	734 186	288 948	106 352
Juni	401 069	142 675	16 962	45 288	900 155	374 456	135 292
Juli	394 934	141 428	16 821	46 983	922 382	330 189	122 415
August	361 747	130 347	15 413	43 013	787 884	318 631	110 086
September	411 014	150 436	16 494	52 407	1 069 362	395 364	133 215
Oktober	437 901	169 961	17 264	57 381	953 813	424 160	150 045
November	411 992	175 096	16 592	56 546	964 983	376 238	175 244

Vgl. Fachserie D, Reihe 1/1, Betriebe "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

\*) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

1) Bis Ende 1967 einschl. kumulativer Umsatzsteuer, ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Meinwert-)steuer.

# C. INDUSTRIE

## 2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie \*)

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe						
	insgesamt 1)	darunter				Transport- beton	Bausand u. Baukies (einschl. Kies für Wegebau)	Zement 3)	Baukalk (gebrannt) 4)	Gips (gebrannt)	Mauer- ziegel 5) 6)	Kalk- sand- steine 6)
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- maschinen 2)							
1967 MD	22 672	2 454	3 676	4 768	3 543	946	13 383	2 643	172	83	1 042	984
1968 MD	29 652	2 597	5 616	6 700	4 685	1 230	14 853	2 787	154	90	997	1 042
1969 MD	35 743	3 103	6 663	8 553	5 164	1 644	15 685	2 923	155	99	983	1 073
1969 1.Vj.	95 235	7 446	19 057	23 601	13 281	2 605	25 924	5 220	299	265	1 661	1 609
2.Vj.	116 457	11 199	19 882	28 790	18 442	5 711	33 326	10 199	584	306	3 284	3 897
3.Vj.	109 098	10 299	19 357	24 787	16 673	6 455	61 546	11 285	605	333	3 694	4 164
4.Vj.	108 123	8 292	21 664	25 453	13 569	4 951	47 423	8 375	376	278	3 157	3 206
1970 1.Vj.	104 593	9 559	21 410	23 970	12 120	2 657	22 269	4 589	195	273	1 646	1 259
2.Vj.	135 882r	11 478	26 447	33 435	20 189	7 413	58 646	11 310	464	344	3 336	4 058
3.Vj.	115 849	8 814	23 905	26 293	12 271	8 103	67 851	11 997	484	372	3 722	4 542
1970 Januar	28 578	.	.	.	.	540	5 698	898	.	79	506	208
Februar	33 202	.	.	.	.	640	7 220	1 342	.	87	505	321
März	38 742	.	.	.	.	1 187	10 441	2 363	.	101	712	721
April	41 799	.	.	.	.	2 093	17 287	3 683	.	118	1 010	1 249
Mai	47 232	.	.	.	.	2 181	17 246	3 604	.	106	1 078	1 206
Juni	44 387	.	.	.	.	2 525	20 333	3 957	.	115	1 203	1 476
Juli	43 313	.	.	.	.	2 575	22 409	4 150	.	119	1 205	1 578
August	34 012	.	.	.	.	2 374	21 292	3 876	.	115	1 199	1 380
September	37 505	.	.	.	.	2 600	21 960	3 967	.	127	1 221	1 460
Oktober	39 518	.	.	.	.	2 712	22 344	3 990	.	130	1 212	1 520
November	35 664	.	.	.	.	2 416	20 547	3 463	.	126	1 177	1 294

Jahr Vierteljahr Monat	noch: Baustoffe																				
	Bimsbau- steine 6) 7)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel	Beton- dach- steine	Dachpappe u. a. Ab- dichtungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 8)	Betonstein- erzeugnisse f.d.Tief-u. Straßenbau	Stein- zeug- rohren 9)	Bitumen	Schnitt- holz 10)								
														1 000 cbm	1 000 qm	Mill.St	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t	1 000 cbm
														1967 MD	663	55	3 495	47	34	19 540	175
1968 MD	622	47	3 440	39	37	19 587	201	3 672	8 426	1 214	60	362	746								
1969 MD	620	47	3 598	33	40	21 073	227	3 844	8 782	1 297	58	375	783								
1969 1.Vj.	488	81	8 957	89	88	39 106	645	11 784	10 929	2 302	148	410	2 029								
2.Vj.	2 390	162	10 885	104	107	65 744	663	9 468	29 570	4 215	178	1 236	2 467								
3.Vj.	2 762	180	12 055	109	149	79 648	693	11 754	36 973	4 833	189	1 643	2 506								
4.Vj.	1 794	135	11 279	98	134	68 375	717	13 162	28 006	4 214	181	1 216	2 393								
1970 1.Vj.	452	68	8 202	74	87	34 184	671	11 571	9 067	1 996	146	307	1 893								
2.Vj.	2 449	173	10 959	85	132	65 234	735	10 917	32 719	4 576	178	1 302	2 460								
3.Vj.	2 911	201	11 628	88	151	86 553	746	11 598	41 280	5 150	177	1 760	2 534								
1970 Januar	77	19	2 488	25	26	10 090	225	4 494	2 184	507	46	81	689								
Februar	87	22	2 718	24	29	10 049	220	3 620	2 509	554	47	59	555								
März	292	32	2 934	25	32	13 819	234	3 545	4 696	947	53	165	600								
April	720	55	3 778	27	45	21 537	272	3 454	9 222	1 409	62	290	754								
Mai	803	53	3 105	26	37	21 188	251	3 827	9 624	1 479	54	466	703								
Juni	889	70	3 804	29	48	25 387	261	3 635	12 664	1 611	58	545	798								
Juli	959	75	4 074	31	47	29 071	255	3 949	13 719	1 722	51	596	845								
August	951	70	3 249	28	47	27 310	240	3 992	12 914	1 678	55	589	766								
September	977	76	4 177	29	55	30 001	250	3 657	13 791	1 806	59	572	849								
Oktober	984	74	4 287	30	59	31 906	253	4 137	13 848	1 859	57	558	826								
November	874	67	3 817	29	53	26 585	246	4 181	12 889	1 719	53	466	741								

Jahr Vierteljahr	Holzbauten- und Bauelemente										Stahlbauerzeugnisse 14)			
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz					Stahl- und Leicht- metall- brücken 15)			
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken	Brücken, Türme u. and. Inge- nieur- bauweise u. Holz- bauten 11)	Wohnbauten in Gemischt- bauweise überwiegend aus Holz	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter			Rohr- gewebe				
							Sperrtüren (Sperrholz- türen)	Fenster- läden u. Rolläden aus Holz	Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- belböden) 13)					
	1 000 DM		cbm 12)			1 000 DM		1 000 St		1 000 qm			t	
1967 MD	21 038	11 885	6 301	2 111	2 213	63 545	558	52	663	601	5 583	63 133	21 390	
1968 MD	23 435	12 147	7 001	2 270	2 556	60 137	550	42	647	499	4 537	68 876	22 915	
1969 MD	29 702	13 913	8 462	2 481	2 472	66 165	576	43	625	462	5 354	83 995	31 588	
1969 1.Vj.	57 527	25 488	16 098	5 774	6 120	173 993	1 727	111	1 837	1 431	14 826	216 398	72 912	
2.Vj.	78 575	35 395	26 145	6 969	6 876	185 254	1 735	122	1 710	1 859	18 049	248 998	87 557	
3.Vj.	108 450	53 581	28 182	8 673	7 929	204 112	1 704	140	1 940	1 358	16 600	271 420	107 981	
4.Vj.	111 870	52 488	31 122	8 358	8 735	230 621	1 745	148	1 974	895	14 773	271 118	110 604	
1970 1.Vj.	96 019	387 049a)	23 631	171 689a)	7 055	184 317	1 533	100	1 711	713	14 672	231 419	93 459	
2.Vj.	135 382r	483 268	36 738	274 611	20 702	206 713	1 644	103	1 746	1 009	20 287	274 401	107 577	
3.Vj.	145 157	564 560	35 443	371 314	29 594	228 982	1 551	116	1 868	814	19 774	293 756	112 456	

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und "Industrielle Produktion".

\*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Erhebungsberichts; die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig; Monatsdurchschnitte und Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Einschl. Schneeräumer.- 3) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.-

4) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 5) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine.- 6) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm.- 7) Ohne Deckensteine.- 8) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- 9) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 10) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).-

11) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewächshäuser und sonstige Holzkonstruktionen.- 12) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm.-

13) Mosaik-, Stabparkett-, Stäbe und Frise.- 14) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 15) Neubauten und Wiederherstellungen.

a) Ab 1970 "cbm-umbauter Raum".

# D. INDICES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE

1962 = 100 \*)

## 1. Index der industriellen Nettoproduktion

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
<b>Gesamte Industrie (einschl. Bauindustrie)</b>													
1968	131,2	111,1	118,1	125,3	131,0	132,3	142,1	120,2	122,8	138,8	140,2	154,3	143,8
1969	148,2	130,7	137,6	143,8	150,2	154,4	155,5	136,5	136,2	151,3	157,0	171,4	155,8
1970		143,3	150,7	158,5	159,1	173,0	160,0	145,7	141,9	156,9	163,9	171,1	
<b>Industrie der Steine und Erden</b>													
1968	120,0	54,5	77,0	98,2	126,4	136,6	145,9	136,7	140,8	147,5	140,2	143,8	96,7
1969	126,1	69,6	66,2	95,9	129,8	142,9	152,9	149,0	150,1	156,3	157,6	153,2	88,6
1970		56,7	69,2	95,6	133,9	159,4	160,9	158,8	161,9	166,6	167,1	164,7	

## 2. Produktionsindex für das Bauhauptgewerbe

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
<b>Insgesamt</b>													
1968	119,1	67,1	84,6	99,2	130,6	135,7	152,1	125,9	127,8	134,2	133,8	142,7	101,8
1969	123,5	82,3	64,4	96,7	139,2	154,4	152,8	136,9	138,8	143,5	142,1	145,7	85,8
1970		64,3	68,7	99,7	134,6	169,8	155,5	144,5	144,7	150,9	151,3	152,6	
<b>Hochbau</b>													
1968	110,3	66,5	82,5	95,1	122,7	125,8	140,4	114,2	115,3	122,0	121,6	129,8	93,4
1969	110,8	79,8	61,7	91,5	126,9	138,0	136,3	119,8	121,3	125,8	124,6	129,0	75,9
1970		60,9	66,3	92,3	119,4	148,5	133,5	122,8	122,4	128,7	130,1	132,8	
<b>Tiefbau</b>													
1968	136,7	68,2	88,7	107,4	146,4	155,6	175,5	149,4	152,8	158,6	158,3	168,6	118,6
1969	148,9	87,4	69,8	107,1	163,7	187,3	185,9	171,1	174,0	178,9	177,1	179,1	105,5
1970		71,2	73,4	114,6	165,0	212,6	199,6	187,9	189,4	195,4	193,8	192,2	

## 3. Produktionsindex für das Baugewerbe

Jahr Vierteljahr	Bauhauptgewerbe			Ausbau- gewerbe	Baugewerbe		
	zusammen	Hochbau	Tiefbau		insgesamt	Hochbau 1)	Tiefbau 2)
1968	119,1	110,3	136,7	111,5	117,5	110,7	136,7
1969	123,5	110,8	148,9	122,9	123,4	114,3	148,9
1968 1.Vj.	83,4	81,2	87,8	79,9	82,6	80,8	87,8
2.Vj.	138,9	129,1	158,4	112,6	133,2	124,3	158,4
3.Vj.	129,2	117,1	153,4	98,0	122,5	111,6	153,4
4.Vj.	126,8	115,5	149,3	158,0	133,4	127,8	149,3
1969 1.Vj.	81,4	77,9	88,4	91,0	83,4	81,7	88,4
2.Vj.	148,6	133,6	178,7	117,2	141,9	128,8	178,7
3.Vj.	139,7	122,2	174,7	118,3	135,1	121,1	174,7
4.Vj.	125,1	110,3	154,6	165,2	133,7	126,2	154,6
1970 1.Vj.	77,4	73,0	86,2	95,1	81,2	79,4	86,2
2.Vj.	151,9	132,6	190,7	118,9	144,9	128,6	190,7
3.Vj.	146,7	124,6	190,9	121,4	141,3	123,7	190,9

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion", und WiSta 1968/3, S. 137 ff. und 1969/4, S. 195 ff.

\*) Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt.

1) Hochbau des Bauhauptgewerbes einschl. Ausbaugewerbe.- 2) Entspricht dem Tiefbau im Bauhauptgewerbe.

## 4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen \*)

1962 = 100

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft 1)	
	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1967	120	119	108	107	87	87	160	160	94	68
1968	119	119	97	95	77	76	172	171	119	96
1969	137	135	100	98	78	77	217	216	154	125
1969 Juli	173	172	135	135	101	100	270	269	157	128
August	158	157	117	116	94	94	240	239	142	129
September	170	169	128	127	103	102	256	255	136	119
Oktober	176	175	137	135	102	101	270	270	198	159
November	150	148	102	101	80	79	242	242	141	115
Dezember	108	105	51	49	48	48	215	215	150	111
1970 Januar	88	85	36	34	32	32	167	167	147	126
Februar	92	89	46	44	35	34	177	177	163	132
März	120	117	90	88	54	53	200	199	170	142
April	159	158	133	132	85	85	241	241	158	133
Mai	162	161	123	122	91	90	267	267	180	154
Juni	183	182	144	143	107	107	285	285	157	127
Juli	202	202	156	156	119	119	330	330	148	140
August	189	189	141	141	104	104	319	318	142	126
September	212	213	152	151	104	104	392	392	135	126
Oktober	188	187	146	145	104	104	305	304	153	122
November	167	166	126	124	93	92	275	275	153	138

Vgl. Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

\*) Werte zu jeweiligen Preisen. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

1) Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- u. Glasindustrie. (Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main).

## E. HANDWERK

### Beschäftigte und Umsatz im Handwerk \*)

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk						Gas- und Wasser- installation	Elektro- installation	Bau- und Möbel- tischlerei	
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerei	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflastererei)	Maler- handwerk				
Beschäftigte in 1 000											
1968 D 1)	3 753,2	1 279,1	700,6	62,1	49,7	75,7	221,4	142,1	167,0	196,8	
1969 1.Vj.	3 787,3	1 306,3	720,7	61,5	50,1	81,0	218,6	142,7	168,7	194,5	
2.Vj.	3 733,0	1 267,6	696,9	60,6	47,7	76,3	216,6	141,4	166,9	193,6	
3.Vj.	3 793,6	1 329,5	736,1	62,5	50,5	83,8	218,9	141,3	165,9	191,9	
4.Vj.	3 824,9	1 331,0	733,5	62,1	51,6	83,6	222,5	144,6	171,0	195,6	
1970 1.Vj.	3 786,1	1 300,4	722,5	60,4	50,4	82,0	212,0	143,1	169,5	194,3	
2.Vj.	3 710,8	1 270,9	707,8	59,2	48,0	80,5	205,7	141,4	164,8	187,8	
3.Vj.	3 801,0	1 352,9	757,6	62,3	52,2	89,1	211,1	141,6	165,1	190,9	
4.Vj.	3 865,5	1 365,9	763,6	62,3	51,6	89,9	216,2	141,7	171,6	192,1	
Gesamtumsatz in Mill. DM											
1968 JS 2)	108 758,3	23 594,6	11 355,2	1 614,2	1 516,0	1 813,1	3 877,6	4 070,8	4 269,5	6 032,6	
3)	123 091,2	29 538,9	14 835,7	1 884,6	1 773,4	2 339,6	4 473,3	4 700,7	4 871,0	6 756,6	
1969 JS 2)	130 933,5	32 597,9	16 860,7	2 012,2	1 780,8	2 646,9	4 534,6	4 953,8	5 295,6	7 016,3	
3)	143 663,2	36 315,8	18 839,1	2 229,9	1 973,3	2 958,3	5 011,2	5 493,5	5 873,7	7 762,2	
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer											
1969 1.Vj.	25 385,9	4 937,0	2 521,0	337,1	234,8	307,7	810,0	877,9	998,8	1 367,2	
2.Vj.	30 456,5	6 708,7	3 390,7	442,7	392,2	471,9	1 025,3	1 044,3	1 145,0	1 607,4	
3.Vj.	33 110,0	8 571,3	4 357,3	547,3	522,9	710,2	1 184,6	1 246,7	1 273,0	1 767,7	
4.Vj.	41 981,1	12 381,0	6 591,7	685,1	630,9	1 157,1	1 514,8	1 785,0	1 878,8	2 264,9	
1970 1.Vj.	28 767,2	5 852,6	3 115,3	396,8	225,9	365,4	873,4	1 022,7	1 135,0	1 472,8	
2.Vj.	35 674,0	8 472,3	4 425,1	520,8	485,8	627,6	1 171,7	1 280,5	1 418,5	1 807,6	
3.Vj.	38 513,7	10 937,2	5 815,3	613,9	621,3	957,2	1 370,9	1 457,3	1 527,9	1 902,5	
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer											
1969 1.Vj.	27 812,0	5 540,0	2 849,9	373,2	260,8	346,6	894,6	973,7	1 104,8	1 512,5	
2.Vj.	33 385,9	7 474,0	3 794,1	490,2	430,8	528,8	1 132,1	1 159,0	1 269,8	1 724,0	
3.Vj.	36 332,0	9 538,4	4 860,9	606,7	580,6	791,6	1 309,2	1 381,2	1 415,1	1 967,1	
4.Vj.	46 133,3	13 763,4	7 334,2	759,7	701,1	1 291,4	1 675,3	1 979,7	2 083,9	2 508,6	
1970 1.Vj.	31 498,0	6 490,6	3 457,9	440,0	250,8	405,6	965,0	1 134,8	1 259,2	1 630,9	
2.Vj.	39 147,3	9 397,9	4 910,7	577,5	540,0	696,6	1 296,1	1 422,4	1 575,0	2 002,2	
3.Vj.	40 284,7	12 193,3	6 455,6	681,6	691,2	1 062,5	1 518,0	1 618,4	1 693,3	2 108,5	
Handwerksumsatz in Mill. DM											
1968 JS 2)	79 300,1	22 256,3	11 048,5	1 508,1	1 486,3	1 777,8	3 620,6	3 669,2	2 943,4	4 920,5	
3)	90 440,0	27 896,0	14 446,9	1 759,1	1 738,8	2 294,6	4 130,3	4 234,0	3 359,6	5 516,7	
1969 JS 2)	95 763,9	30 801,9	16 416,0	1 878,8	1 746,0	2 597,5	4 226,9	4 459,5	3 711,7	5 736,4	
3)	104 994,5	34 316,4	18 343,3	2 082,1	1 934,7	2 903,2	4 670,6	4 945,6	4 114,7	6 344,4	
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer											
1969 1.Vj.	18 169,6	4 657,5	2 455,9	314,7	230,1	301,8	748,9	799,6	693,2	1 129,8	
2.Vj.	21 652,5	6 322,8	3 302,2	413,5	384,5	463,2	944,1	942,1	810,6	1 301,3	
3.Vj.	24 433,3	8 092,2	4 242,1	511,0	512,7	697,2	1 101,3	1 129,6	897,9	1 454,3	
4.Vj.	31 508,5	11 729,4	6 415,9	639,6	618,6	1 135,2	1 432,5	1 588,2	1 310,1	1 850,9	
1970 1.Vj.	20 502,9	5 525,9	3 031,3	370,7	221,6	358,2	810,7	912,8	779,8	1 199,4	
2.Vj.	25 220,1	7 996,3	4 309,2	486,7	476,5	615,9	1 083,9	1 150,8	989,3	1 461,6	
3.Vj.	28 465,4	10 383,3	5 660,2	573,5	609,2	939,1	1 274,3	1 319,5	1 078,8	1 538,3	
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer											
1969 1.Vj.	19 898,3	5 227,3	2 776,5	348,5	255,6	340,0	827,0	885,8	767,4	1 248,2	
2.Vj.	23 705,8	7 045,0	3 695,3	457,9	422,4	519,1	1 042,5	1 045,8	899,0	1 438,4	
3.Vj.	26 784,7	9 004,7	4 732,6	566,4	569,2	777,1	1 216,5	1 252,3	994,7	1 609,0	
4.Vj.	34 605,7	13 039,4	7 138,9	709,3	687,5	1 267,0	1 584,7	1 761,7	1 453,6	2 048,8	
1970 1.Vj.	22 415,5	6 128,4	3 364,7	411,0	246,0	397,6	895,8	1 012,4	864,3	1 327,6	
2.Vj.	27 629,8	8 869,9	4 782,0	539,7	529,7	683,6	1 198,8	1 278,7	1 098,7	1 618,5	
3.Vj.	31 237,0	11 522,7	6 282,5	636,8	677,8	1 042,4	1 420,6	1 464,0	1 197,1	1 704,1	

Vgl. Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

\*) Ergebnisse der auf den Berichtskreis der Handwerkszählung 1967 umgestellten Handwerksberichterstattung. - Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.

1) D; aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj. des Vorjahres + 1/4 des 1. bis 3.Vj. + 1/8 des 4.Vj. des Berichtsjahres. - 2) Ohne. - 3) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

## F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

### 1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels \*)

1962 - 100

Jahr Monat	Großhandelsklasse						
	Baustoffe	Schnittholz (ohne Brenn- holz)	Flachglas	Baummaschinen	Installations- bedarf für Gas u. Wasser	Elektroer- zeugnisse	Lacke, Farben, Tapeten u.ä.
1968 D 2)	119,2	109,0	126,8	77,8	128,4	139,8	136,7
1969 D	132,1	126,1	160,3	108,8	157,2	169,3	156,7
1970 Januar	63,6	102,9	121,0	57,5	117,2	146,2	109,9
Februar	73,7	104,6	135,0	89,1	130,2	168,6	139,3
März	108,8	117,9	143,9	124,5	151,9	185,3	183,5
April	165,0	144,0	165,0	161,8	178,5	187,9	198,5
Mai	163,5	127,3	141,7	143,0	157,0	169,2	169,9
Juni	196,6	145,2	166,8	174,2	193,2	187,7	183,5
Juli	203,2	153,0	171,0	155,5	208,6	191,9	193,1
August	192,2	136,8	170,2	120,9	188,0	174,4	169,2
September	205,2	153,8	192,9	143,3	217,4	217,2	191,2
Oktober	210,2	152,7	217,8	158,4	234,4	227,1	188,5
November	192,4	138,6	217,3	137,5	213,6	227,9	177,5

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I, Umsatz- "Meßzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

\*) Soweit die Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden.

1) Sofern anderweitig nicht genannt. - 2) Ab 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

**F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN**  
**2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen,**  
**Straßen und Wasserwegen**

1000 t

Jahr Vierteljahr	Steine und Erden 1)						Zement					
	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)				Binnen- schiff- fahrt 6)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)				Binnen- schiff- fahrt 6)	
	insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)	insgesamt			Gewerb- licher 4)	Werk- 5)				
									Fernverkehr			Fernverkehr
1967 MD	948,4	1 140,5	881,2	259,3	4 888,5	158,4	508,7	463,8	44,9	231,0		
1968 MD	874,2	1 068,8	738,6	330,2	5 288,0	173,6	490,5	417,3	73,2	209,2		
1969 MD	1 120,5	1 097,3	887,3	210,0	5 189,6	210,6	431,6	405,5	26,1	200,5		
1968 1.Vj.	1 756,1	1 918,6	1 400,1	518,6	11 525,9	323,9	933,3	820,6	112,7	438,8		
2.Vj.	3 043,2	3 420,7	2 420,3	1 000,4	16 236,6	591,1	1 696,7	1 467,3	229,4	719,4		
3.Vj.	2 969,6	4 017,9	2 760,4	1 257,4	19 019,8	647,9	1 870,6	1 576,5	294,2	748,8		
4.Vj.	2 721,4	3 468,7	2 282,4	1 186,3	14 673,5	520,5	1 385,5	1 143,6	241,8	603,1		
1969 1.Vj.	2 139,1	2 076,8	1 672,6	404,2	10 222,7	419,8	773,3	716,0	57,3	338,3		
2.Vj.	3 417,9	3 525,6	2 868,6	656,9	18 852,3	726,9	1 525,3	1 434,1	91,2	757,2		
3.Vj.	4 056,7	4 088,6	3 304,9	783,7	20 183,8	766,8	1 609,3	1 512,9	96,4	770,3		
4.Vj.	3 832,3	3 476,2	2 801,3	674,9	15 016,8	613,3	1 271,2	1 202,9	68,3	540,4		
1970 1.Vj.	...	2 002,0	1 621,3	380,7	8 100,2	...	704,3	659,7	44,6	223,1		
2.Vj.	...	3 788,4	3 036,2	752,2	19 437,0	...	1 499,4	1 426,0	73,4	670,8		
3.Vj.	...	...	...	...	21 481,9	...	...	...	...	830,1		

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschiffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter, sowie Baustoffe (einschl. Grotkeramische und feuerfeste).- 2) Ohne Dienstgut.- 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im Auslands- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge; für 1968 liegen keine Angaben der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge vor.- 4) Einschl. der Transporte der bundesbahneigenen Lastkraftfahrzeuge.- 5) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungsteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen.- 6) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

**3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen**

1000 t

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen				Zement				Bitumen			
	Produktion 1)2)	Einfuhr 3)	Ausfuhr 3)	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)
1967	272	41	126	187	31 711	356	1 024	31 043	3 823	319	256	3 886
1968	356	64	148	272	33 443	360	1 273	32 530	4 349	276	327	4 298
1969	429	111	165	375	35 079	464	1 570	33 973	4 505	291	361	4 435
1969 3.Vj.	109	28	43	94	11 285	143	418	11 010	1 643	124	133	1 634
4.Vj.	108	29	42	95	8 375	132	398	8 109	1 216	72	113	1 175
1970 1.Vj.	105	34	40	99	4 589	67	297	4 359	307	12	25	294
2.Vj.	136	41	50	127	11 310	176	415	11 071	1 302	81	84	1 299
3.Vj.	116	37	44	109	11 997	234	378	11 853	1 760	90	159	1 691
1970 Januar	29	10	11	28	898	14	73	839	81	2	11	72
Februar	33	10	13	30	1 342	14	86	1 270	59	3	7	55
März	39	14	16	37	2 363	39	138	2 264	165	7	7	165
April	42	14	17	39	3 683	62	149	3 596	290	20	16	294
Mai	47	12	16	43	3 604	46	115	3 535	466	25	22	469
Juni	44	15	17	42	3 957	68	151	3 874	545	36	46	535
Juli	43	16	16	43	4 150	90	124	4 116	596	31	41	586
August	34	10	14	30	3 876	70	118	3 828	589	31	61	559
September	38	11	14	35	3 967	74	136	3 905	572	28	57	543
Oktober	40	15	14	41	3 990	68	146	3 912	558	35	51	542
November	36	12	15	33	3 463	55	126	3 392	466	42	39	469

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig.- 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Bilberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten.- 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen.- 4) Produktion + Einfuhr - Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

**G. GELD UND KREDIT**

**1. Sparverkehr**

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)
1967	127 119	82 081	70 062	5 534	+ 17 552	78 813	48 490	41 454	3 459	+ 10 495
1968	145 319a)	95 765	81 061	6 087	+ 20 791	89 308	55 270	47 123	3 737	+ 11 884
1969	166 110	112 116	99 471	7 237	+ 19 882	101 192	62 238	55 910	4 406	+ 10 734
1970 Januar	186 020	13 674	12 324	102	+ 1 452	111 926	7 792	6 977	4	+ 819
Februar	187 472	10 554	9 219	9	+ 1 344	112 745	5 921	5 064	2	+ 859
März	188 816	9 877	9 662	7	+ 222	113 604	5 504	5 374	3	+ 133
April	189 038	10 412	9 951	9	+ 470	113 737	5 766	5 567	5	+ 204
Mai	189 512	8 334	7 918	7	+ 423	113 941	4 501	4 371	4	+ 134
Juni	189 953	9 703	9 088	17	+ 632	114 075	5 198	5 079	7	+ 126
Juli	190 643	13 497	13 690	48	- 145	114 201	7 580	7 907	28	- 299
August	190 540	10 019	8 849	20	+ 1 190	113 902	5 609	4 956	13	+ 666
September	191 771	10 028	9 168	21	+ 881	114 573	5 530	5 135	11	+ 406
Oktober	192 684	10 601	9 303	24	+ 1 322	114 979	5 835r	5 166	12	+ 681
November	194 040	9 988	8 904	22	+ 1 106	115 660	5 504	5 023	12	+ 493

a) Abweichungen gegenüber dem Endbestand des Vortermins statistisch bedingt.

## G. GELD UND KREDIT

### 2. Bauspargeschäft \*)

Mill. DM

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder 1)		Planmäßige Zuteilungen 3)	Ausleihungen 1)	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeld- 2)	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungs- leistungen	Spareinlagen- bestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypotheken	Zwischen- kredite
Bausparkassen insgesamt										
1968	1 110 987	25 766,4	9 438,7	1 026,0	3 527,1	31 066,4	1 568,4	88 558,1	18 557,5	4 635,8
1969	1 633 552	39 257,8	10 790,8	1 211,2	4 038,8	35 124,0	1 843,0	104 127,9	20 870,3	6 744,8
1970										
Januar	62 538	1 705,4	591,6		5,6	238,1	34 716,3	1 815,4	104 935,3	21 181,4
Februar	87 876	2 325,1	602,8		5,2	355,2	34 634,1	1 812,0	106 278,6	21 278,8
März	169 265	4 417,8	1 055,7		11,5	353,4	34 758,3	1 816,7	107 681,4	21 457,3
April	117 335	3 189,1	1 082,5		39,0	354,7	34 908,6	1 876,0	109 166,0	21 778,1
Mai	89 919	2 505,3	699,2		90,3	346,5	34 886,0	1 869,0	111 194,7	22 061,8
Juni	117 200	3 075,1	779,7		133,9	369,0	35 052,9	1 864,2	112 275,0	22 212,0
Juli	130 276	3 490,9	711,4		148,7	367,9	35 067,8	1 973,4	113 643,1	22 477,5
August	132 855	3 176,0	751,1		214,6	395,0	35 119,8	2 005,4	115 241,8	22 797,6
September	215 321	5 654,3	1 169,1		287,1	366,6	35 699,0	2 021,2	117 036,0	23 100,9
Oktober	155 937	3 700,4	948,7		199,4	364,6	35 982,9	2 162,9	118 480,5	23 512,8
November	167 137	3 871,8	783,4		211,2	410,1	36 130,7	2 153,6	120 564,3	23 824,4
private Bausparkassen										
1968	658 291	16 618,3	5 799,2	599,0	2 278,6	18 310,9	602,5	51 718,9	12 625,2	2 790,1
1969	949 766	24 472,8	6 395,9	682,7	2 622,9	20 854,3	951,6	61 821,0	14 138,8	4 242,2
1970										
Januar	38 778	1 174,9	310,5	4,1	144,2	20 495,7	937,4	62 289,1	14 367,1	4 306,9
Februar	53 735	1 439,5	338,0	3,9	217,9	20 435,7	928,8	63 141,7	14 445,2	4 476,7
März	107 393	2 903,3	656,9	7,2	215,7	20 515,2	945,6	64 205,1	14 625,0	4 515,9
April	72 014	2 098,1	807,2	24,2	243,9	20 751,0	973,4	65 123,0	14 816,5	4 685,0
Mai	55 989	1 697,3	425,1	43,3	210,7	20 807,8	972,1	66 094,2	14 973,8	4 918,5
Juni	65 420	1 901,4	422,4	56,4	245,2	20 901,6	965,6	66 912,3	15 059,5	5 289,4
Juli	84 826	2 368,7	419,6	91,2	244,5	20 936,7	1 015,7	67 812,1	15 176,3	5 606,8
August	79 974	2 050,7	450,9	128,7	241,7	20 955,6	1 019,3	68 690,6	15 419,3	5 552,8
September	142 098	4 002,9	690,7	189,7	234,3	21 374,9	1 015,2	69 860,9	15 624,5	5 660,8
Oktober	91 554	2 335,7	638,5	129,1	246,3	21 612,4	1 067,7	70 787,1	15 884,6	5 645,3
November	95 806	2 348,5	376,5	148,8	249,9	21 703,1	1 054,7	71 875,2	16 015,2	5 838,0
Öffentliche Bausparkassen										
1968	452 696	9 148,1	3 639,5	427,0	1 248,5	12 755,4	965,9	36 839,3	5 932,3	1 845,7
1969	683 786	14 785,0	4 394,9	528,5	1 415,9	14 269,7	891,4	42 306,9	6 731,5	2 502,6
1970										
Januar	23 760	530,4	281,1	1,5	93,9	14 220,7	878,0	42 646,2	6 814,3	2 601,6
Februar	34 141	885,6	264,8	1,2	137,3	14 198,4	883,2	43 136,9	6 833,6	2 695,4
März	61 872	1 514,5	398,8	4,3	137,7	14 243,1	871,1	43 476,3	6 831,4	2 867,8
April	45 321	1 091,0	275,3	14,8	110,8	14 157,6	902,6	44 043,0	6 961,6	3 034,2
Mai	33 930	808,0	274,1	47,0	135,8	14 078,2	897,0	45 100,5	7 088,0	2 984,0
Juni	51 780	1 173,7	357,2	77,5	123,8	14 151,3	898,6	45 362,6	7 152,4	3 125,7
Juli	45 450	1 122,2	291,8	57,5	123,4	14 131,1	957,8	45 831,1	7 301,1	3 383,5
August	52 881	1 125,4	300,2	85,9	153,3	14 164,2	986,1	46 551,2	7 378,3	3 493,6
September	73 223	1 651,5	478,4	97,4	132,3	14 324,1	1 006,0	47 175,1	7 476,4	3 620,5
Oktober	64 383	1 364,7	310,2	70,3	118,3	14 370,5	1 095,3	47 693,4	7 628,2	3 800,1
November	71 331	1 523,3	406,9	62,4	160,2	14 427,6	1 098,9	48 689,1	7 809,2	3 776,7

\*) Bundesgebiet ohne Saarland.

1) Stand am Ende der Berichtszeit.- 2) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen.- 3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

### 3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunkreditinstitute

Mill. DM

Monat	Hypothekenbestand 1)				
	insgesamt	Wohngrundstücke	Gewerbliche Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke	Sonstige Grundstücke
1969 30.11.	74 892	53 083	10 202	11 051	557
31.12.	75 493	53 473	10 552	10 892	576
1970 31. 1.	75 466	53 678	10 577	10 634	577
28. 2.	75 704	53 803	10 661	10 660	581
31. 3.	75 944	53 890	10 751	10 714	590
30. 4.	76 289	54 097	10 854	10 729	608
31. 5.	76 503	54 225	11 008	10 658	612
30. 6.	76 660	54 262	11 026	10 736	637
31. 7.	76 820	54 537	10 880	10 750	653
31. 8.	77 166	54 726	10 977	10 796	667
30. 9.	77 741	54 971	11 273	10 832	666
31.10.	78 157	55 219	11 533	10 732	673
30.11.	78 619	55 534	11 553	10 862	670

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunkreditinstitute".

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

## G. GELD UND KREDIT

### 4. Index der Aktienkurse

31. 12. 1965 = 100

Jahr Monat 1)	Gesamter Wirtschafts- bereich	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Bauindustrie insgesamt	Industrie (ohne Montan- und Bau- industrie)	Darunter			
					Zement- industrie	Industrie der Steine und Erden 2)	Feinkeramische und Glas- industrie	Holz- industrie
1968 D	129,6	128,3	131,0	128,5	126,9	90,4	135,1	86,3
1969 D	144,4	142,8	127,6	143,4	125,8	101,2	152,3	93,6
1970 D	131,7	131,2	117,4	131,3	140,3	96,3	147,1	83,6
1970 Januar	149,2	147,4	125,1	148,6	142,0	108,6	170,3	92,7
Februar	145,2	144,0	119,0	145,3	143,4	105,8	168,8	88,5
März	143,1	142,1	116,2	143,6	146,8	103,3	166,2	89,4
April	143,0	142,5	116,6	143,4	148,9	107,3	166,6	90,4
Mai	129,7	130,2	106,8	131,5	136,9	99,4	152,3	80,8
Juni	124,3	125,3	100,9	125,7	138,5	94,7	144,2	79,1
Juli	123,5	123,9	103,4	124,4	143,9	95,1	137,3	80,8
August	129,9	129,5	110,6	129,7	142,6	95,9	142,8	86,5
September	126,3	126,0	111,2	125,2	136,6	90,9	137,0	84,1
Oktober	124,9	124,2	109,8	123,1	135,0	87,2	129,3	77,5
November	121,8	120,6	107,7	118,6	134,0	83,3	124,9	76,5
Dezember	113,8	118,7	108,2	116,5	135,4	81,7	126,0	76,8

1) Durchschnittszahlen, errechnet aus den Indexsiffern an den vier Stichtagen jeden Monats. - 2) Ohne Zementindustrie.

## 5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr  Vierteljahr	Konkurse								Vergleichsverfahren			
	Unternehmen und Freie Berufe		darunter						Unternehmen und Freie Berufe insgesamt	darunter		
			Bauhauptgewerbe		Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Steine und Erden			Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- u. Bauhilfs- gewerbe	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden
	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt				
1968	2 371	1 017	346	116	148	73	47	17	313	48	11	11
1969	2 283	1 007	312	141	171	97	41	11	280	30	6	6
1969 1.Vj.	566	240	75	28	43	24	13	2	71	7	4	-
2.Vj.	557	260	76	37	42	22	9	4	62	6	2	1
3.Vj.	592	259	80	36	42	25	10	2	94	12	-	2
4.Vj.	568	248	81	40	44	26	9	3	53	5	-	3
1970 1.Vj.	619	236	74	27	28	14	11	3	61	9	4	-
2.Vj.	539	230	60	24	32	21	11	1	67	9	1	2
3.Vj.	652	264	79	22	33	16	9	3	92	4	-	1

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten".

## H. PREISE

### 1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe \*)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Vollziegel 1)					Schnittholz		
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Württemberg	Bayern	Bayern 2)	Hessen 3)	Bayern 3)
	1 000 Stück					1 cbm		
1968 D	99,78	111,72	118,97	115,95	114,15	131,25	173,92	156,40
1969 D	103,39	114,81	120,13	123,35	121,10	147,11	193,21	171,82
1970 Januar	103,26	118,93	128,69	127,53	129,58a)	159,21	201,33	182,58
Februar	108,01	118,93	128,19	129,15	134,20	160,74	202,50	184,00
März	108,01	118,93	128,19	130,73	135,06	162,05	205,00	185,05
April	109,56	122,93	128,19	130,73	135,06	164,58	206,33	185,68
Mai	109,56	122,93	128,19	130,73	136,06	165,63	210,00	186,74
Juni	109,56	122,93	128,19	130,73	136,54	169,00	212,50	189,21
Juli	111,54	124,24	134,44	130,73	136,94	173,32	213,33	192,26
August	114,83	124,81	140,44	130,73	140,12	174,05	216,00	193,11
September	114,83	125,67	140,75	130,73	141,47	174,47	215,83	193,37
Oktober	116,04	126,36	140,75	130,73	149,76	174,74	217,00	193,37
November	116,04	126,36	147,38	142,03	149,76	175,37	217,50	193,84

\*) Fußnoten vgl. Seite 31.

# H. PREISE

## 1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe \*)

### a) Inlandspreise

DM

Jahr	Monat	Dachpfannen	Doppelfalzziegel	Kalksandstein	Portlandzement	Baukalk	Fensterglas
		1 000 Stück			10 t		1 qm
1968 D				69,25		560,62	
1969 D		378,56		71,34		570,00	
1970	Januar	380,58	359,94	74,30	632,83	600,84	2,44
	Februar	386,70	365,34	74,94	632,00	610,03	2,49
	März	387,21	367,11	75,51	632,00	610,78	2,55
	April	396,80	374,60	77,09	633,58	614,38	2,55
	Mai	395,43	375,04	77,26	650,67	614,95	2,79
	Juni	397,15	376,72	77,26	660,92	623,30	2,79
	Juli	398,71	377,58	77,40	661,33	639,23	2,79
	August	398,71	378,75	78,54	666,42	649,35	2,79
	September	401,59	389,78a)	79,44	667,42	667,54	2,79
	Oktober	404,37	392,27	79,44	668,50	670,24	2,79
	November	409,82	397,85	79,44	668,50	670,24	2,79

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

\*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) (Hintermauerziegel) 24 x 11,5 x 7,1 cm, Werksverkaufspreis bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 2) Bretter, Fichte/Tanne/Kiefer, Güteklasse III, 3 - 6 m lang, 8 - 17 cm breit, 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.- 3) Bretter, Fichte/Tanne, Güteklasse II, parallel besäumt, 24 mm dick, 3 - 6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

### b) Weltmarktpreise

DM

Jahr	Monat	Portlandzement								Schnittholz		
		Bundesgebiet 1)		New York 2)		London 3)		Paris 4)		Schweden 6)	Österreich 7)	Brasilien 8)
		DM je 10 t	DM je 100 kg	\$ je 170,55 kg	DM je 100 kg	sh je 2 240 lbs	DM je 100 kg	ff je 1000 kg	DM je 100 kg	DM je m³		
1968 D		629,25	6,29	3,45	8,08	128,6	6,05	123,99	10,00	210,69	162,76	326,00
1969 D				3,63	14,25	130,3	6,02	131,42	9,96	216,85	183,89	383,82
1970	Januar	632,83	6,33	3,75	8,11	142,9	6,22	133,88	8,89	212,50	197,20	377,50
	Februar	632,00	6,32	3,65	7,89	142,9	6,24	134,30	8,94	212,50	197,20	377,50
	März	632,00	6,32	3,65	7,84	142,9	6,21	134,59	8,92	212,75	198,20	377,50
	April	633,58	6,34	3,90	8,33	149,6	6,45	137,40	9,05	213,00	200,20	377,50
	Mai	650,67	6,51	3,93	8,37	149,6	6,43	138,23	9,10	213,25	200,20	377,50
	Juni	660,92	6,61	3,97	8,46	149,6	6,41	138,23	9,10	213,25	200,20	377,50
	Juli	661,33	6,61	3,98	8,47	149,6	6,39	138,23	9,10	214,00	202,20	377,50
	August	666,42	6,66	3,98	8,47	149,6	6,38	138,23	9,09	214,00	204,20	377,50
	September	667,42	6,67	3,98	8,47	149,6	6,37	140,47	9,24	213,38	205,20	377,50
	Oktober	668,50	6,69	3,98	8,48	162,3	6,92	141,29	9,29	213,38	204,80	377,50
	November	668,50	6,69	3,98	8,47	162,3	6,92	141,29	9,30	213,38	204,40	377,50

Vgl. Fachserie M, Reihe 9/I, "Grundstoffe, Teil 2".

1) Erzeugerpreis bei Abnahme von 10 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.- 2) In Säcken frei Käufer Zone New York.- 3) Bei Abnahme von 5 lbs einschl. Papier- oder Jutesack, frei Station Charing Cross (London).- 4) Type 250/315 einschl. Papiersack, frei Baustelle Paris.- 5) Umgerechnete Preise. Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Mittel der Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/Main verwandt.- 6) Kiefern Bretter u. -battens Quinta, cif norddeutsche Häfen.- 7) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse O-III, frei deutsche Grenze.- 8) Paranapinebretter, cif Hamburg.

## 2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

1962 = 100

Jahr  Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bau- wirtschaft	Steine und Erden								Schnitt- holz (Nadelholz)	Stahl- konstruk- tionen
			insgesamt	Rohe und bearbei- tete Na- tursteine	Sand und Kies	Zement	Baukalk	Gips	Grob- keramik	Künstliche Stein- erzeugnisse		
1968 D 1)	99,3	104,8	99,0	96,6	100,5	88,7	103,0	110,9	108,6	98,5	87,8	88,8
1969 D	101,5	110,8	99,7	98,3	102,9	86,0	105,0	112,8	110,9	99,2	96,0	101,2
1970 Januar	105,8	119,1	103,4	105,1	109,1	87,3	111,4	112,5	114,6	102,7	101,2	112,2
Februar	106,3	119,2	104,0	105,7	109,6	87,3	111,7	112,5	115,3	103,6	101,9	118,7
März	106,6	119,3	104,2	106,0	109,6	87,3	111,9	112,5	115,6	103,9	102,9	119,3
April	106,8	120,7	105,0	107,3	110,6	87,4	112,5	112,5	116,8	104,4	103,9	119,7
Mai	106,8	120,6	105,6	109,2	110,8	89,5	112,6	112,6	116,9	104,6	104,7	119,7
Juni	107,4	121,3	106,8	109,2	111,6	91,2	114,2	115,6	119,3	105,1	105,6	120,6
Juli	107,6	121,7	107,7	109,4	111,9	91,2	117,0	120,2	121,8	105,3	106,6	121,9
August	107,8	121,8	108,2	109,9	111,9	91,9	118,4	122,3	122,4	105,5	107,0	122,3
September	108,0	121,8	108,8	110,0	111,9	92,3	118,9	122,3	122,7	106,5	107,3	120,6
Oktober	108,5	122,6	109,5	109,8	112,9	92,5	119,3	122,3	123,7	107,7	107,4	124,2
November	109,1	124,0	109,8	110,3	113,2	92,5	119,3	122,3	124,4	107,9	107,7	126,5

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreis)".

1) Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.



## H. PREISE

## 3. Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)

a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude

1962 = 100

Jahr  Monat		Wohngebäude													
		Gesamt- baupreis- index	Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Rohbauarbeiten								Ausbauarbeiten		
					ins- gesamt	Mauer-  arbeiten	Beton-u. Stahl beton-  werkstein- arbeiten	Natur-  arbeiten	Beton-  arbeiten	Zimmer-  arbeiten	Dachdek- kungs-  arbeiten	Klempner-  arbeiten	ins- gesamt	Putz- und Stuck-  arbeiten	Fliesen- und Platten-  arbeiten
1967 D	113,8	115,9	96,9	114,7	114,0	111,7	117,9	119,1	114,1	124,2	124,3	118,6	124,4	114,3	
1968 D 1)	118,8	120,8	100,4	119,8	119,3	116,0	123,2	124,6	117,5	132,4	130,9	124,3	129,9	118,9	
1969 D	124,5	127,2	105,8	126,8	126,0	124,8	128,1	128,5	126,0	137,3	136,4	130,0	136,7	124,2	
1970 D	143,1	147,7	125,8	150,0	...	...	...	...	...	...	...	147,9	...	...	
1967 August	113,4	115,5	95,7	114,2	113,4	111,3	117,3	118,6	113,1	124,7	123,9	118,5	124,1	113,5	
1967 November	112,9	114,8	95,3	113,5	112,8	110,1	117,4	118,5	112,2	124,5	124,2	117,8	123,1	113,2	
1968 Februar	117,9	119,9	99,5	118,7	118,2	114,8	122,2	123,8	116,5	131,2	131,3	123,2	128,3	117,6	
1968 Mai	117,9	119,9	99,8	119,0	118,6	115,4	122,4	124,0	116,2	131,8	127,3	123,3	129,1	117,8	
1968 August	119,5	121,5	101,0	120,5	120,0	116,7	124,0	125,0	118,2	133,2	132,1	125,2	131,1	120,1	
1968 November	119,8	121,9	101,2	120,8	120,4	117,0	124,1	125,4	119,0	133,3	132,7	125,4	131,1	120,1	
1969 Februar	120,3	122,6	101,3	121,1	120,7	117,3	124,5	125,6	119,9	133,6	133,4	126,5	131,4	119,7	
1969 Mai	123,0	125,7	104,9	125,2	124,9	122,0	127,3	127,7	124,6	137,3	134,8	128,9	135,8	123,5	
1969 August	125,0	128,0	106,4	128,1	126,9	127,2	128,9	128,9	127,4	137,9	136,4	130,4	137,9	124,8	
1969 November	129,6	132,6	110,4	132,6	131,3	132,6	131,8	131,7	132,0	140,4	141,1	134,2	141,8	128,6	
1970 Februar	137,0	140,8	118,7	142,1	141,6	142,7	138,5	138,3	140,8	148,9	147,6	141,8	151,5	136,5	
1970 Mai	142,8	147,4	126,9	150,7	151,4	152,1	143,9	142,8	149,2	155,9	151,4	148,0	163,0	146,2	
1970 August	145,0	149,6	128,6	152,9	153,7	154,2	146,5	145,2	151,8	156,8	154,1	149,8	164,8	148,2	
1970 November	147,7	151,8	129,0	154,1	155,4	154,8	147,4	146,2	153,6	157,7	157,9	152,1	165,9	148,8	

Jahr  Monat	noch Wohngebäude									Gemischt- genutzte Gebäude	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- Gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- Gebäude
	noch Ausbauarbeiten							Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen				
	Tischler-	Metallbau-	Ver- glasungs-	Ofen- u. Herd- arbeiten	Anstrich-	Tapezier-	Boden- belag-						
1967 D	121,1	111,9	125,0	115,4	128,5	124,3	100,7	115,6	113,7	115,2	114,5	110,3	114,7
1968 D 1)	128,3	117,3	132,2	121,4	136,6	132,2	100,5	118,5	117,8	120,2	119,0	116,1	119,3
1969 D	134,7	122,7	136,0	126,2	144,2	138,2	102,0	124,8	123,2	126,9	126,3	126,1	125,8
1970 D	...	...	...	...	...	...	...	141,9	139,9	147,4	147,7	149,2	146,9
1967 August	121,3	111,7	124,8	115,5	128,6	124,8	100,5	115,0	113,3	114,6	114,0	109,3	114,3
1967 November	120,2	111,3	125,0	115,4	127,5	123,0	99,7	114,3	112,7	114,1	113,5	109,0	113,3
1968 Februar	127,1	116,7	131,8	120,4	135,6	131,2	99,9	118,3	117,0	119,1	118,1	114,2	118,3
1968 Mai	126,7	116,4	131,4	120,8	135,9	131,6	100,0	117,3	117,1	119,1	118,1	114,4	118,4
1968 August	129,3	117,8	132,6	121,9	137,4	133,1	101,0	118,9	118,4	121,0	119,7	117,3	120,0
1968 November	130,2	118,3	132,9	122,3	137,6	133,0	100,9	119,4	118,7	121,4	120,0	118,4	120,4
1969 Februar	131,5	118,9	133,6	123,2	141,7	136,3	101,2	120,6	119,2	122,2	120,6	119,4	120,9
1969 Mai	133,4	120,6	136,1	124,4	142,5	136,8	101,7	122,3	121,9	125,4	123,9	123,4	124,6
1969 August	134,8	122,6	136,1	126,7	143,7	137,7	102,0	125,0	123,9	127,7	127,7	127,9	126,7
1969 November	139,1	128,7	138,3	130,3	148,7	141,8	103,1	131,4	127,7	132,4	132,8	133,5	131,1
1970 Februar	147,8	135,4	148,3	136,4	153,6	145,9	107,2	137,7	134,4	140,8	141,2	142,9	139,7
1970 Mai	150,3	139,1	151,9	139,1	162,7	153,0	108,5	139,5	139,9	147,2	147,8	149,2	147,3
1970 August	152,3	141,7	153,2	141,5	163,6	154,0	109,3	142,4	141,7	149,5	149,9	150,9	149,5
1970 November	156,8	145,8	154,9	144,2	164,8	155,7	110,3	147,8	143,4	152,0	151,8	153,8	151,2

b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau

1962 = 100

Jahr  Monat	Straßen- bau	Straßentyp RQ 28,5 <sup>2)</sup>						Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinpflasterdecke				Wirt- schafts- wegebau
		Bauarbeiten insgesamt	Erd-	Unterbau-	Decken-	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd-	Unterbau-	Decken-, Stein- setzer-	
						Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten					
1967 D	91,8	90,6	88,5	91,2	92,3	87,1	102,7	109,7	84,6	107,7	112,6	96,4
1968 D 1)	96,2	94,7	92,8	95,3	96,3	90,8	107,4	117,1	88,7	114,4	120,5	101,1
1969 D	100,5	98,9	97,0	99,3	100,4	95,1	110,9	123,3	93,6	119,9	127,1	105,2
1970 D	115,6	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	121,2
1967 August	90,9	89,7	87,3	90,4	91,5	86,1	102,3	109,3	83,2	107,2	112,3	95,6
1967 November	91,0	89,7	87,5	90,4	91,5	86,0	102,3	109,6	83,6	107,4	112,6	95,8
1968 Februar	95,2	93,8	91,6	94,5	95,5	89,9	106,8	115,7	87,4	113,0	119,1	100,2
1968 Mai	95,6	94,2	92,3	94,6	96,0	90,3	107,4	116,3	87,9	113,6	119,7	100,7
1968 August	96,8	95,3	93,4	95,8	96,9	91,4	107,9	117,8	89,6	115,1	121,2	101,8
1968 November	97,0	95,5	93,7	96,3	96,7	91,4	107,3	118,4	90,0	115,9	121,8	101,7
1969 Februar	96,9	95,4	93,3	96,3	96,5	91,8	106,1	118,7	89,7	116,4	122,1	101,4
1969 Mai	99,8	98,2	96,4	98,9	99,5	94,6	109,2	123,1	93,1	119,5	127,0	104,4
1969 August	101,5	99,8	97,9	100,0	101,6	96,1	112,8	124,7	94,5	120,6	128,7	106,4
1969 November	103,7	102,0	100,2	102,1	103,8	98,0	115,5	126,7	97,1	123,0	130,6	108,7
1970 Februar	110,3	108,3	107,1	108,0	110,1	103,8	122,7	135,4	103,4	129,2	140,3	115,8
1970 Mai	116,2	114,0	113,5	113,6	115,1	108,6	128,2	143,6	110,2	136,0	149,0	121,9
1970 August	117,6	115,4	115,1	114,8	116,5	109,7	130,2	145,5	111,7	137,2	151,2	123,4
1970 November	118,1	115,9	115,2	115,6	116,9	110,2	130,2	146,7	112,2	137,4	152,8	123,8

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/I "Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) Ab 1968 einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer. - D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte. - 2) Dieser Typ mit Schwarzdecke auf Betonunterbau wird überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet.

# I. LOHNE

## 1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen \*)

Jahr Monat  Leistungsguppe  Land	Bezahlte Wochenstunden						Bruttostundenverdienste						Bruttowochenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich		
	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						DM					
1968 D	43,3	44,1	46,8	44,0	44,1	46,9	4,88	5,16	4,95	5,18	5,16	4,97	211	228	232	228	228	233
1969 D	44,0	44,6	47,7	44,8	44,6	47,8	5,37	5,69	5,39	5,71	5,69	5,41	237	255	259	256	255	261
1970 D	44,0	44,7	48,2	44,8	44,7	48,4	6,09	6,67	6,27	6,49	6,67	6,30	268	299	304	292	299	306
1969 Januar	43,2	41,9	45,5	43,9	41,9	45,6	5,07	5,39	5,07	5,41	5,40	5,09	219	226	231	238	226	232
April	44,1	44,6	47,8	44,8	44,6	47,9	5,23	5,63	5,21	5,56	5,63	5,23	230	251	249	249	251	250
Juli	44,3	45,5	48,6	45,1	45,5	48,7	5,33	5,64	5,44	5,65	5,64	5,46	236	257	264	255	257	266
Oktober	44,4	45,2	48,8	45,2	45,2	48,9	5,61	5,90	5,61	5,97	5,90	5,63	249	266	274	270	266	276
1970 Januar	43,6	42,5	46,1	44,4	42,5	46,2	5,75	6,30	5,72	6,15	6,30	5,74	251	267	264	273	267	266
April	44,2	45,0	48,2	45,1	45,0	48,3	5,88	6,29	6,03	6,25	6,29	6,06	260	283	291	282	283	293
Juli	44,0	45,3	48,9	44,9	45,3	49,1	6,13	6,78	6,42	6,53	6,78	6,45	269	307	314	293	307	316
Oktober	44,1	45,1	49,1	45,0	45,1	49,2	6,35	6,99	6,53	6,76	6,99	6,56	280	315	321	305	316	323
Oktober 1970 nach Leistungsgruppen <sup>1)</sup>																		
1	.	.	.	45,2	44,9	49,4	.	.	.	7,21	7,47	6,90	.	.	.	326	336	341
2	.	.	.	44,9	45,8	49,1	.	.	.	6,48	6,56	6,53	.	.	.	291	300	321
3	.	.	.	44,7	44,8	49,3	.	.	.	5,81	5,96	5,89	.	.	.	260	267	290
Oktober 1970 nach Ländern																		
Schleswig-Holst.	44,8	43,4	51,7	45,5	43,4	51,8	6,53	7,86	6,74	6,97	7,86	6,74	292	341	348	317	341	349
Hamburg	44,8	44,8	54,1	45,6	44,8	54,1	7,22	8,62	7,54	7,64	8,63	7,54	323	386	408	348	387	408
Niedersachsen	44,2	44,8	49,5	45,0	44,8	49,6	6,51	7,15	6,75	6,88	7,15	6,76	287	320	334	309	320	336
Bremen	45,0	45,4	53,1	45,5	45,4	53,1	6,59	7,25	6,81	6,87	7,25	6,82	297	329	362	313	329	362
Nordrh.-Westf.	44,6	45,7	50,4	45,2	45,7	50,5	6,66	7,29	6,96	6,99	7,29	6,98	297	333	350	316	333	352
Hessen	44,0	43,8	47,7	44,7	43,8	47,7	6,51	6,79	6,53	6,90	6,79	6,54	286	298	311	308	298	312
Rheinl.-Pfalz	44,7	46,4	47,8	45,8	46,4	47,9	6,13	6,36	6,54	6,56	6,36	6,67	274	295	317	300	295	319
Baden-Württembg.	44,1	46,0	48,4	45,3	46,0	48,6	6,12	6,42	6,26	6,56	6,42	6,30	270	296	303	297	296	306
Bayern	43,3	44,3	48,7	44,3	44,3	48,8	5,65	6,51	6,04	6,14	6,51	6,06	244	288	294	272	288	296
Saarland	44,6	48,5	53,5	45,2	48,5	53,6	6,32	6,56	5,97	6,59	6,56	5,97	282	318	319	298	318	320
Berlin (West)	42,7	44,1	46,2	43,5	44,1	46,5	6,58	9,22	7,03	7,29	9,23	7,08	281	406	325	318	407	329

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeiterverdienste".

\*) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter in Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

## 2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1962 = 100

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Einbezogene Wirtschafts- bereiche <sup>2)</sup> insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Säge- und Holzbear- beitungs- werke	Stahl- und Leicht- metallbau	Baugewerbe				
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmerei und Dach- deckerei	Bau- installation	Sonstiges Ausbau- gewerbe
1968 D	142,6	143,4	143,7	142,6	145,5	146,3	143,8	142,4	143,2
1969 D	152,4	152,5	151,6	152,5	155,9	156,8	154,1	151,9	153,8
1970 D	173,3	175,4	167,9	170,0	179,0	180,9	178,1	171,5	173,4
1969 Januar	147,7	147,5	145,7	149,7	148,8	148,7	146,2	148,4	149,9
April	150,9	148,7	151,8	149,7	156,8	158,2	155,5	150,8	152,9
Juli	151,9	154,3	153,6	149,8	157,0	158,2	155,5	153,7	153,0
Oktober	159,0	159,4	155,1	160,8	161,0	162,0	159,3	154,8	159,4
1970 Januar	165,0	162,7	161,7	161,2	169,6	171,7	168,7	162,4	162,5
April	167,9	171,4	167,7	161,8	171,6	171,7	169,1	169,4	173,1
Juli	175,9	183,4	171,0	167,7	187,1	190,1	187,2	172,6	179,0
Oktober	184,3	184,2	171,2	189,4	187,7	190,1	187,5	181,4	179,0

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monaten. Stand jeweils Monatsende. - 2) Bergbau, Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehr- und Nachrichtenübermittlung, Gebietskörperschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

## K. Witterungscharakter im November 1970

Die Witterung im November war wechselhaft, teilweise stürmisch und für die Jahreszeit zu warm. Die Monatsmittel der Lufttemperaturen lagen um 1 bis 2,5° über den langjährigen Mittelwerten, auch die Sonnenscheindauer lag meist über den Durchschnittswerten. Die Tagesmaxima betrugen in der ersten Dekade 10 bis 15° und erreichten gebietsweise 18° und mehr. Vom 6. bis 8. wurden im Norden mit -1 bis -4° die Tiefstwerte des Monats verzeichnet. Es fielen fast täglich ergiebige nach Süden hin abklingende Niederschläge. Zur Monatsmitte fielen die Tagesmaxima auf 5 bis 10°, bei täglichen Niederschlägen. Danach wurde aus dem Südwesten ungewöhnlich warme Meeresluft herangeführt. Die Maxima stiegen wieder auf 15 bis 17°. Bis 20. herrschte meist sonniges Wetter, bis Ende d.M. ruhige, spärliche Witterung. In den Nebelgebieten Süddeutschlands gab es vielfach leichten Frost bis zu -5°. Im Berichtsmonat fielen meist an 10 bis 15. in Norddeutschland bis zu 17 Tagen mehr als 1 mm Niederschlag. Die Niederschlagswerte betrugen im Voralpenraum und im Schwarzwald 110 bis 130 %, in Norddeutschland allgemein 130 bis 200 %, sonst 70 bis 90 % des Normalwertes. Es wurden 2 bis 7, im Alpengebiet 10 bis 16 Frosttage, vereinzelt die ersten Eistage verzeichnet.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes

# L. SONDERTABELLEN

## 1. Grundkapital und Dividende von 36 Aktiengesellschaften im Bauhauptgewerbe

Am 30.VI.1970 tätige Aktiengesellschaften im Bundesgebiet	1967		1968		1969	
	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende
	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%
1. AHI-Bau, Allg. Hoch- und Ingenieurbau AG, Düsseldorf	6 600	0	6 600	8	6 600	8
2. Allgemeine Bau-AG ABAG, Frankfurt <sup>1)</sup>	-	-	-	-	1 000	-
3. Appel & Zahn AG, Frankfurt/Main	1 080	10	1 080	0	1 080	0
4. C. Baresel AG, Stuttgart	3 150	10	3 150	6	3 150	18
5. Richard Becker AG, Wasserlos/Ufr.	1 000	70	1 000	9	1 000	15
6. BECKER - Bau - Hoch- u. Tiefbau AG, Berlin (Neugr. 1954)	500	0	500	-	500	-
7. Julius Berger AG, Wiesbaden <sup>2)</sup>	9 000	10	9 000	0	16 000	0
8. Berliner Asphalt AG, Berlin	200	6	200	6	200	6
9. Beton- u. Monierbau AG, Düsseldorf	15 000	15	15 000	15	15 000	0
10. Beton- u. Tiefbau Mast AG, Berlin	600	0	600	0	600	0
11. Bohr-, Brunnenbau- u. Wasserver- sorgungs-AG, Berlin	300	20	300	15	300	15
12. Boswau & Knauer AG, Düsseldorf	40 000	0	40 000	0	40 000	0
13. Christiani & Nielsen, Ingenieurbau AG, Hamburg	1 300	12	1 300	19	1 300	13
14. Glückauf-Bau AG, Dortmund	1 000	20	1 000	20	1 000	15
15. Grün & Bilfinger AG, Mannheim	10 000	16	10 000	14	12 000	10
16. Heilmann & Littmann, Bau-AG, München	8 120	19	8 120	10	8 120	11
17. Held & Francke, Bau-AG, München	5 000	18	5 000	16	5 000	16
18. Hochtief AG, vorm. Gebr. Helfmann, Essen	27 900	20	27 900	18	27 900	18
19. Philipp Holzmann AG, Frankfurt/Main	25 620	20	25 620	18	25 620	18
20. Huta-Hegerfeld AG, Essen	10 000	12	10 000	10	10 000	10
21. Gebr. Kiefer AG, Duisburg	2 018	0	2 018	0	2 018	0
22. H. Klammt AG, Berlin	1 000	12	1 000	14	1 000	14
23. Karl Kübler AG, Stuttgart	2 040	12	1 830	8	1 830	10
24. Lenz-Bau AG, Hamburg	6 000	13	6 000	9	6 000	9
25. Friedrich Mehmel AG, Hannover	1 500	8	1 500	0	1 500	.
26. Müller & Wahmann AG, für Hoch- Tief- und Stahlbetonbau, Bochum	1 340	0	1 500	0	1 500	0
27. Wilhela Radmer, Bau u. Beton KGaA, München	6 500	18,4	6 500	18,5	6 500	11,6
28. Rhein- Ruhr - Bau AG, Düsseldorf	1 600	0	1 600	8	1 600	0
29. Schöttle & Schuster AG, Köln	1 850	0	1 850	0	1 850	0
30. Strabag Bau-AG, Köln	8 400	16	8 400	6	8 400	8
31. Paul Thom AG, Berlin	100	200	200	50	200	25
32. Thormann und Stiefel AG "Thosti", Augsburg	5 000	13	5 000	13	5 000	16
33. Tiefbau-AG Unterweser, Abbehausen (Hafen Großensiel)	900	0	900	0	900	0
34. "Überland" Hoch-, Tief- und Straßenbau AG, Berlin	750	10	750	5	750	.
35. Ed. Züblin AG, Stuttgart	7 500	16	7 500	16	10 000	14
36. Philipp Bau KGaA, Bruchsal <sup>3)</sup>	-	-	1 050	0	1 050	0

1) Neugründung 1969. - 2) Fusion mit der Bauborg 1969. - 3) Neugründung 1968.

Ein Verzeichnis der früher erschienenen Sondertabellen ist veröffentlicht in den Heften März 1967, März und Dezember 1968 und Dezember 1969.

# L. SONDERTABELLEN

## 2. Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe\*)

November 1970

Landesarbeitsamts- bezirk	Ausfalltage- werke in der Zeit vom 1. bis 28. November	Angewiesenes Schlechtwettergeld und Zuschlag im November	Ausfalltagewerke in der Woche vom ...			
			2. - 7.	9. - 14.	16. - 21.	23. - 28.
	Anzahl	DM	Anzahl			
Schleswig-Holstein - Hamburg	193 546	191 648	80 111	104 233	8 505	697
Niedersachsen - Bremen	340 056	133 378	185 232	143 329	10 810	685
Nordrhein-Westfalen	528 781	76 137	380 761	123 350	23 892	778
Hessen	91 816	215 808	49 103	28 225	11 830	2 658
Rheinland-Pfalz - Saarland	75 020	-	22 889	26 879	22 939	2 313
Baden-Württemberg	81 255	64	1 875	22 776	55 746	858
Nordbayern	92 493	12 596	24 421	25 375	41 381	1 316
Südbayern	33 772	2 864	5 957	7 279	17 737	2 799
Berlin (West)	74 681	36 990	49 617	11 581	11 813	1 670
Bundesgebiet	1 511 420	669 485	799 966	493 027	204 653	13 774
1969 Bundesgebiet	2 347 623	.	.	.	.	.

\*) Diese Tabelle erscheint nur in den Heften November 1970 und Januar bis März 1971.  
Verzeichnis der früher erschienenen Sondertabellen ist veröffentlicht in den Heften März und Dezember 1968 und Dezember 1969.

Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit



## **Fachserie E:**

# **Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen**

### **Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft**

Diese monatlich erscheinende Reihe enthält in drei Hauptabschnitten die Zahlen über Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen einschl. Fertigteilbauten, Baufertigstellungen und Tiefbauaufträge sowie ausgewählte, die Bauwirtschaft interessierende Tatbestände, wie Erwerbstätigkeit, Baustoffproduktion und -preise, Baurbeiterverdienste, Zahlen über den Geld- und Kapitalmarkt. Hinweise auf weitere Fundstellen für ausführlicheres Zahlenmaterial befinden sich bei den einzelnen Tabellen des dritten Hauptabschnittes.

### **Reihe 2: Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes**

#### **I. Betriebe**

##### **Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand**

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden – ab 1965 – die Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung. Diese zeigen die wichtigsten Strukturdaten des Bauhauptgewerbes nach Zweigen, Betriebsgrößen und Arten der Bauten.

#### **II. Unternehmen**

##### **Beschäftigte und Umsatz, Investitionen**

In dieser auf Grund jährlicher Erhebungen erscheinenden Reihe werden Ergebnisse für Beschäftigte und Umsatz in den Unternehmen des Bauhauptgewerbes sowie für Investitionen in Unternehmen des Bauhaupt- und Ausbaugewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten nach Zweigen und Größenklassen veröffentlicht.

### **Reihe 3: Bautätigkeit**

Die Jahresergebnisse zu den in Reihe 1 veröffentlichten Angaben über Baugenehmigungen und -fertigungen, letztere in tieferer sachlicher und regionaler Gliederung, sowie die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung und der Tiefbaustatistik sind in dieser Reihe zusammengefaßt. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt.

### **Reihe 4: Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau**

Vierteljährliche Veröffentlichungen über veranschlagte Finanzierungsmittel und deren Quellen, Art der Förderung, Raumzahl und Wohnfläche der Wohnungen, Eigentumsform und Zweckbindung der Wohnungen sowie Mieten bilden den Inhalt dieser Reihe. Außerdem wird über Baukosten, umbauten Raum und Gebäudeart berichtet. In der Veröffentlichung für das 4. Vierteljahr sind auch Jahresergebnisse enthalten.

### **Reihe 5: Rechnerisches Wohnungsdefizit in den Kreisen**

Diese Reihe ist ab 1966 eingestellt.

### **Reihe 6: Bestand an Wohnungen**

In dieser Reihe wird jeweils für das Jahresende der Bestand an Wohngebäuden sowie der Bestand an Wohnungen in tieferer regionaler Gliederung (kleinste Einheit = Kreise) veröffentlicht.

### **Reihe 7: Wohngeld**

In halbjährlich erscheinenden Heften werden Angaben über die Leistungen nach dem Wohngeldgesetz sowie über die Struktur und Wohnverhältnisse der Empfänger gebracht.

#### **Ergebnisse einmaliger Zählungen**

Als Einzelveröffentlichungen werden hier die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen bzw. Wohnungsstichproben herausgegeben.

**Prospekte** mit ausführlichen Angaben sind bei dem W. KOHLHAMMER VERLAG, 65 Mainz 42, Siemensstraße 3, Postfach 120, erhältlich.

---

**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN**  
**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH · STUTTGART UND MAINZ**